Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

# Inhaltsverzeichnis

01		2
01.01	Baustelleneinrichtung	2
01.02	Baufeld freimachen	5
01.03	Erdarbeiten Schmutzwasserkanal	9
01.04	Erdarbeiten Regenwasserkanal	17
01.05	Wasserhaltung	25
01.06	Schmutzwasser Hauptkanal	27
01.07	Schmutzwasser Hausanschlüsse	33
01.08	Regenwasser Hauptkanal	39
01.09	Regenwasser Hausanschlüsse	50
01.10	Retentions- und Versickerungsbecken	57
01.11	Straßenbau	70
01.12	Straßenentwässerung	90
01.13	Anpassung bestehende Schächte	96
01.14	Erdarbeiten / Montage Straßenbeleuchtung	99
01.15	Prüfungen	106
01.16	Arbeiten auf Nachweis	110
02	Anteil - e. wa riss Netze GmbH - Tiefbauarbeiten für die Erweiterung von Gas- und Trinkwasserversorgungsleitungen	115
02.01	Baustelleneinrichtung	115
02.02	Erdarbeiten Gas- und Trinkwasserversorgungsleitungen	116
02.03	Materiallieferung	120
02.04	Nachweisleistungen	121
	Zusammenstellung	122

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

Sämtliche Erdarbeiten und Fremdmateriallieferungen werden nach fester Masse und Nachweis durch Wiegekarten abgerechnet.

Für alle Positionen gilt grundsätzlich,

Liefern inklusive Einbauen, Versetzen, Montage, ...

Sollte die in der Position beschriebene Leistung

ohne Lieferung (bauseits gestellt)

oder ohne Einbau-, Versetz- oder Montageanteil vorgesehen sein wird in der jeweiligen Position explizit darauf hingewiesen.

01

# 01.01 Baustelleneinrichtung

Der AN hat sich vor Ausführung der Arbeiten über die Lage der Leitungen, Kabel, Drainagen, Kanälen u. ä. im Bereich der Baustelle beim zuständigen Träger der Verund Entsorgungsanlagen zu unterrichten. Kabelpläne sind auf der Baustelle vorzuhalten!

# 01.01.0010 Baustelle einrichten

Baustelle einrichten

Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Durchführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert berechnet wird betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen herstellen. Baubüro, Unterkünfte nach der ArbStättVO und dgl., soweit erforderlich, antransportieren, aufbauen und einrichten.

Strom-, Wasser-, Fernsprechanschluss sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen.

Bei Bedarf Zufahrtswege und Baustraßen innerhalb der Baustelle sowie Lagerplätze, sonstige

Platzbefestigungen und Wege im Baustellenbereich anlegen ( keine gesonderte Vergütung ). Flächen beschaffen, sofern die vom AG zur Verfügung gestellten nicht ausreichen. Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. werden nicht

einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. werden nicht mit dieser Pauschale, sondern mit den Einheitspreisen der betreffenden Teilleistungen vergütet.

Die Baustelleneinrichtung gilt für alle Gewerke und Abschnitte der Leistungsbeschreibung (Hinweis VOB/C DIN 18300, Pkt 4.1)

Nach Abschluss der Arbeiten ist die Baustelle zu räumen.

1 psch	 

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

ΟZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

### 01.01.0020 Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen

Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen gemäß den Richtlinien der StVO & RSA Ausführung innerhalb' des Baustellenbereichs' '. Die notwendigen Abschrankungs- und Beleuchtungsarbeiten zur Absicherung des

Baustellenbereichs sind fachgerecht auszuführen, zu

unterhalten und ggfs. umzusetzen' und täglich zu kontrollieren. Das Beantragen und die Beschaffung der verkehrsrechtlichen

Anordnung inkl. aller Gebühren ist Sache des AN. Die Beschilderung zur Umfahrung der Baustelle für Radfahrer, Fußgänger und landwirtschaftlichen Verkehr

ist einzurechnen.

Ein Verantwortlicher gemäß RSA ist schriftlich zu benennen.

1 psch

#### 01.01.0030 Absteckung von Bauwerkspunkten

Absteckung von Bauwerkspunkten und Hilfspunkten, Alle zur Herstellung des Gewerks notwendigen Punkte

während der gesamten Ausführungsphase Die Absteckung der Hauptachsen Fahrbahn, Schachtstandorte und Höhenfestpunkten im Baubereich

wird durch den AG vorgenommen.

1 psch

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

# 01.01.0040 Abrechnung der Maßnahme

Abrechnung der Maßnahme

Der AG verlangt, dass die Baumaßnahme aufzuteilen ist.

Eine grundsätzliche Trennung der vom

Tiefbauamt, Stadt Biberach

beauftragten Leistungen findet wie folgt statt:

### 1. Kanalisation

Rechnung an Stadt Biberach

Eigenbterieb Stadtentwässerung

Zeppelinring 50 88400 Biberach

### 2. Straßenbau

Rechnung an Stadt Biberach

Tiefbauamt Zeppelinring 50 88400 Biberach

Die Rechnungstrennung muss bereits beim Aufmaß, bei Abschlagszahlungen und bei der Schlussrechnung entsprechend berücksichtigt werden. Der Mehraufwand der durch die Rechnungstrennung entsteht ist in diese Position einzurechnen.

1 psch ......

Summe 01.01 Baustelleneinrichtung .....

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

# 01.02 Baufeld freimachen

# 01.02.0010 Baugelände abräumen

Baugelände abräumen

Auf dem Baugelände vorhandene Hecken- und Baumbestände sowie sonstiger Aufwuchs bis zu 0,2 m Durchmesser, 2 m über dem Erdboden gemessen, einschließlich Wurzelwerk

entfernen.

Gesamtes Räumgut in Eigentum des AN übernehmen und von

der Baustelle entfernen.

In diese Position ist auch das Abmulchen des Baufeldes

vor Baubeginn einzukalkulieren, anfallendes Schnittgut entsorgen.

1 psch ......

# 01.02.0020 Bäume fällen, Wurzelstöcke roden

Bäume fällen, Wurzelstöcke roden Durchmesser 1 m über dem Erdboden. Stammdurchmesser über 0,2 bis 0,4 m.

Höhe bis ca. 6 m

Gefällte Bäume, Wurzelstöcke und

Schlagabraum in Eigentum des AN übernehmen

und von der Baustelle entfernen.

2 St ......

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

01.02.0030

# Ermittlung eines Referenzwertes mittels statischem Lastplattendruckversuch

Ermittlung eines Referenzwertes mittels statischem Lastplattendruckversuch Die in der Erg. ZTV SEB geforderten Eigenüberwachungsprüfungen können mittels dynamischen Plattendruckversuchen erfolgen. Um für diesen Anwendungsfall eine entsprechenden Umrechnungsfaktor zu erhalten ist vorab ein Referenzwert mittels statischem Lastplattendruckversuch zu ermitteln.

Prüfhorizont = Erdplanum bei Oberkante Gelände minus 2,00 m

Vorgehensweise grundsätzlich nach Wahl des AN In diese Position sind folgende Leistungen einzurechnen:

- Baugrube / Aushub / Erdarbeiten, Abmessungen nach Wahl des AN
- Bereitstellung Gegengewicht zur Versuchsdurchführung
- Statischer Lastplattendruckversuch
- Vier Stück dynamische Lastplattendruckversuche im direkten Umfeld
- 1 Stück Proctordichtebestimmung

Beauftragtes Institut:

Durchführung, Auswertung und Ermittlung eines Umrechnungsfaktors durch
einen Geologen.

2 St		
Übergabe sämtlicher Unterlagen digital und zweifach in Papierform an die Bauleitung.		

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

# 01.02.0040 Zulage zu voriger Position für Untergrundverbesserung

Zulage zu voriger Position für Untergrundverbesserung Um nähere Erkenntnisse zu erlangen ist bei Nicht Erreichen der geforderten Werte eine Untergrundverbesserung in Form von 30 cm Bodenaustausch herzustellen.

In diese Position sind folgende Leistungen einzurechnen:

- 30 cm stark Boden ausheben
- 30 cm Kies 0/45 einbauen und verdichten, erneute Durchführung der Prüfungen
- Bereitstellung Gegengewicht zur Versuchsdurchführung
- Statischer Lastplattendruckversuch
- Vier Stück dynamische Lastplattendruckversuche im direkten Umfeld
- 1 Stück Proctordichtebestimmung
- ggfs. mehrmaliger Einsatz des Geologen / Labors aufgrund der Reaktionsbzw. Beruhigungszeit

bis dass sinnvolle Messergebnisse zu erwarten sind ist einzurechnen.

Durchführung, Auswertung und Ermittlung eines Umrechnungsfaktors durch einen Geologen.

Beauftragtes	Institut:		

Übergabe sämtlicher Unterlagen digital und zweifach in Papierform an die Bauleitung.

### 01.02.0050

# Zulage zu voriger Position für die Ermittlung eines weiteren Referenzwertes

Zulage zu voriger Position für die Ermittlung eines weiteren Referenzwertes

<u>Prüfhorizont = Kies 0/45 bei Oberkante Gelände minus 1,00 m</u>

In diese Position sind folgende Leistungen einzurechnen:

- Einbau Kies 0/45 1,00 m stark auf Erdplanum
- Lageweise verdichten
- Bereitstellung Gegengewicht zur Versuchsdurchführung
- Statischer Lastplattendruckversuch
- Vier Stück dynamische Lastplattendruckversuche im direkten Umfeld
- 1 Stück Proctordichtebestimmung
- ggfs. mehrmaliger Einsatz des Geologen / Labors aufgrund der Reaktionsbzw. Beruhigungszeit

bis dass sinnvolle Messergebnisse zu erwarten sind ist einzurechnen.

Durchführung, Auswertung und Ermittlung eines Umrechnungsfaktors durch einen Geologen.

Beauttragtes Institut:	
J	

Übergabe sämtlicher Unterlagen digital und zweifach in Papierform an die Bauleitung.

St	 

# Seite 8 ES tiefbauplanung - Industriestraße 49 - 88441 Mittelbiberach Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN ΟZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR 01.02.0060 Zulage zu voriger Position für die Ermittlung eines weiteren Referenzwertes Zulage zu voriger Position für die Ermittlung eines weiteren Referenzwertes Prüfhorizont = mit Bindemittel stabilisiertes Bodenmaterial bei Oberkante Gelände In diese Position sind folgende Leistungen einzurechnen: - Einbau stabilisiertes Bodenmaterial 1,00 m stark auf Kiesplanum - Lageweise verdichten - Bereitstellung Gegengewicht zur Versuchsdurchführung - Statischer Lastplattendruckversuch - Vier Stück dynamische Lastplattendruckversuche im direkten Umfeld - 1 Stück Proctordichtebestimmung - ggfs. mehrmaliger Einsatz des Geologen / Labors aufgrund der Reaktionsbzw. Beruhigungszeit bis dass sinnvolle Messergebnisse zu erwarten sind ist einzurechnen. Durchführung, Auswertung und Ermittlung eines Umrechnungsfaktors durch einen Geologen. Beauftragtes Institut: \_\_\_ Übergabe sämtlicher Unterlagen digital und zweifach in Papierform an die Bauleitung.

1 St

**Baufeld freimachen** 

Summe 01.02

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

### 01.03 Erdarbeiten Schmutzwasserkanal

Für die Ausführung gelten die Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen

und Richtlinien für Erdarbeiten im Straßenbau (ZTVE-StB),

die ZTV für die Ausführung von Tragschichten im Straßenbau (ZTVT-StB), die ZTV- Asphalt für die Ausführung von Asphaltschichten, die ZTVA-STB für Aufgrabungen in Verkehrsflächen.

Die Leistungen werden abgerechnet nach DIN 18 300 Erdarbeiten. Die Mengenermittlung für die Abrechnung der Leistungen erfolgt nach Aufmaß vor Ort, Ausführungszeichnungen und Massenermittlungen aus digitalen Geländeaufnahmen.

Bei Lieferung von Stoffen (Kies, Wacken usw.) werden Wiegescheine gefordert. Abrechnung nach Lademaß wird nicht anerkannt.

Mehraushub für Schächte bis zu einem Außendurchmesser von 1,75 m ist in den Rohrgrabenaushub einzurechnen, der Rohrgraben wird entsprechend durchgemessen.

Bei größeren Schächten wird der zusätzlich erforderliche Arbeitsraum vergütet.

Anmerkung:

Der Einbau der Ersatzstoffe ist in den Positionen Grabenaushub enthalten.

# 01.03.0010 Gasleitung sichern

Gasleitung

Druckrohrleitung "GAS"

unter Druck DN bis 200 mm.

freilegen, sichern, aufhängen und vor Beschädigung schützen.

einschl. Handaushub, Suchgraben und aller erforderlichen Nebenarbeiten. Wiedereinbetten inkl. Sandlieferung und Abfuhr überschüssigen Materials.

Länge der Einzelabschnitte bis 5 m,

Tiefe der Leitungsachse unter Gelände bis 1,75 m.

30 m

# 01.03.0020 Kabel 20 kV-Leitung

Kabel 20 kV-Leitung

freilegen, sichern, aufhängen und vor Beschädigung schützen.

einschl. Handaushub, Suchgraben und aller erforderlichen Nebenarbeiten. Wiedereinbetten inkl. Sandlieferung und Abfuhr überschüssigen Materials.

Länge der Einzelabschnitte bis 5 m,

Tiefe der Leitungsachse unter Gelände bis 0,75 m.

20 m ......

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

ΟZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR 01.03.0030 Kabelbündel erdverlegt Kabelbündel erdverlegt Versorgungskabel aller Versorgungsträger, Schutzrohr oder Rohrleitung im Trassenbereich längs verlaufend, in Betrieb, freilegen, sichern, aufhängen und vor Beschädigung schützen. einschl. Handaushub. Suchgraben und aller erforderlichen Nebenarbeiten. Wiedereinbetten inkl. Sandlieferung und Abfuhr überschüssigen Materials. Anzahl der Kabel bis 4 Stück. Breite bis 1,0 m (werden als ein Stück abgerechnet). Die Bestimmungen der Versorgungsträger sind zu beachten. 20 m 01.03.0040 Kabel sichern längslaufend Kabel sichern längs laufend Kabel aller Art und Durchmesser. längs laufend zum Graben. freilegen, sichern, aufhängen inkl. erforderlicher Handaushub. Suchgraben und aller erforderlichen Nebenarbeiten. Wiedereinbetten inkl. Sandlieferung und Abfuhr überschüssigen Materials. 20 m ...... 01.03.0050 Boden für Suchgraben ausheben, zur Wiederverwendung Boden für Suchgraben ausheben, zur Wiederverwendung seitlich lagern und nach Beendigung der Suche wieder einbauen und verdichten. Vorschriften der Versorgungsunternehmen beachten. Grabentiefe bis 1,25 m, Grabenbreite: 0,40 m. einschl. > Position wird nur vergütet für Freilegung - Suche nach Kabel oder Hindernisse die nicht in Bestandsplänen ersichtlich sind. 10 m<sup>3</sup> 01.03.0060 Unterquerung bestehender Leitungen und Kabel aller Art. Unterguerung bestehender Leitungen und Kabel aller Art. Hierbei sind sämtliche Hand-, Such- und Sicherungsarbeiten sowie die Wiedereinbettung mit Sand, Kabelsteinen etc. sowie die Behinderung durch den Verbau und der sonstigen Arbeiten einzukalkulieren. Liegen mehrere Leitungen bis zu einem Abstand von 1,0 m beieinander, so wird dies wie eine Querung behandelt.

5 St

Abrechnung nach Stück Unterquerung.

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ	Menge Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
01.03.0070	Rohrleitung aus Gußeisen,		
	Rohrleitung aus Gußeisen, trinkwasserführend unter Druck DN bis 150 mm, sichern, 'aufhängen und einbetten Länge der Einzelabschnitte 'nach Wahl des AN, Tiefe der Leitungsachse unter Gelände bis 1,75 m.		
	30 m		
01.03.0080	Ausheben von Hand		
	Ausheben von Hand als Zulage zur Bodenbewegung, Aushubpositionen Ausführung 'jeweils 0,50 m vor, hinter, über und unter dem Hindernis'. Handaushubposition kommt nicht bei Maschineneinsatz zum Tragen.		
	5 m³		
01.03.0090	Oberboden abtragen		
	Oberboden abtragen Oberboden gemäß DIN 18 300 abtragen,seitlich lagern in Mieten, Abtragdicke im Mittel 30 cm.		
	3500 m²		
01.03.0100	Oberboden wieder auftragen		
	Oberboden wieder auftragen Nach Abschluss der Straßenbauarbeiten den Oberbode wieder auftragen, Auftragdicke im Mittel 30 cm. inklusive sauberem Anarbeiten an die Randeinfassungen bzw. Bankette und für die Einsaat entsprechend profilieren. Mengenermittlung nach digitalen Abtragsprofilen bzw. örtlichem Aufmaß.	en	
	3500 m²		

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

10 m<sup>3</sup>

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

ΟZ Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR Menge Einheit 01.03.0110 Boden für Suchgraben ausheben, zur Wiederverwendung Boden für Suchgraben ausheben, zur Wiederverwendung seitlich lagern und nach Beendigung der Suche wieder einbauen und verdichten. Vorschriften der Versorgungsunternehmen beachten. Grabentiefe bis 1,25 m, Grabenbreite: 0,40 m. einschl. Verbau > Position wird nur vergütet für Freilegung - Suche nach Kabel oder Hindernisse die nicht in Bestandsplänen ersichtlich sind. 10 m<sup>3</sup> 01.03.0120 Ausheben von Hand Ausheben von Hand als Zulage zur Bodenbewegung, Aushubpositionen Ausführung 'jeweils 0,50 m vor, hinter, über und unter dem Hindernis'. Handaushubposition kommt nicht bei Maschineneinsatz zum Tragen.

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

# 01.03.0130 Durchführung der geforderten Eigenüberwachung gemäß Erg. ZTV SEB

Durchführung der geforderten Eigenüberwachung gemäß Erg. ZTV SEB im Schmutzwasserkanal

Gemäß der Ergänzenden zusätzlichen technischen Vertragsbedingungen der Stadtentwässerung Biberach bei Kanalneubau bzw. Kanalerneuerung in offener Bauweise im Bereich des öffentlichen Kanalnetzes sind im Rahmen der Eigenüberwachung folgende Leistungen zu erbringen:

- Nachweis der Tragfähigkeit in der Rohrsohle alle 50 m
- Eigenüberwachungsprüfungen bei der Grabenverfüllung alle 50 m und je 1,00 m Grabentiefe

Die Prüfungen der Erg. ZTV SEB sind bei dieser Baumaßnahme bei folgenden Haltungen durchzuführen:

- sämtliche Hauptkanalhaltungen innerhalb der Baugebietserschließung (ohne Hausanschlüsse)
- Schmutzwasserkanal in Richtung Retentionsbecken innerhalb dem Bereich einer möglichen Baugebietserweiterung, betrifft die Haltungen von Schacht 2.1.-87 bis SW 10

Unter Berücksichtigung der zugrunde liegenden Gesamtlänge und dem 50 m Abstand ergeben sich 10 Meßstellen in der Lage.

An diesen Stellen ist jeweils auf dem Erdplanum und je 1,00 m Grabenverfüllung oberhalb der Leitungszone ein dynamischer Lastplattendruckversuch durchzuführen. Abhängig von der Grabentiefe entspricht dies drei bis vier Einzelnachweise je Messstelle.

Anerkannt werden nur bestandene Prüfungen, bei Nicht Erreichen der geforderten Werte ist nachzuarbeiten und erneut zu prüfen.

Überschlägig ermittelt sind hier mindestens 36 Stück Einzelnachweise (dynamische Lastplattendruckversuche) vorzusehen.

In diese Position ist der hierfür erforderliche Mehraufwand inklusive aller in diesem Zusammenhang anfallenden Tätigkeiten und Nebenleistungen einzukalkulieren.

Die Messergebnisse sind nachvollziehbar zu dokumentieren und zusammen mit den Prüfprotokollen der Bauleitung wöchentlich zu übergeben. Pläne zur Einarbeitung und Dokumentation werden dem AN zur Verfügung gestellt. Details und nähere Angaben zur Vorgehensweise siehe dieser Ausschreibung beiliegenden Erg. ZTV SEB , Stand Dezember 2020, 8 Seiten.

1 psch	 
•	

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN Menge Einheit ΟZ Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR 01.03.0140 Boden der Gräben für Entwässerungskanäle, Schächte Boden der Gräben für Entwässerungskanäle, Schächte nach DIN EN 1610 innerhalb Verbau profilgerecht ausheben und seitlich lagern, nach Abtrag des Oberbodens und Straßenkoffer bzw. Voraushub im Einschnitt. Wiederverfüllung und verdichten gemäß EN 1610. > Ausführung für SW Hauptkanal DN 200 > Aushubtiefe bis 5,50 m > Bodenklasse 2-5 > Verbaueinheiten sind in diese Aushubposition einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. Sohlenbreite berechnet nach EN 1610 in separaten Gräben der jeweiligen Leitungen, incl. Verbau. Schächte bis einschl. DN 1200 oder seitlich angeformt werden durchgemessen und nicht gesondert vergütet. Die Leitungszone ist mit Kiessand 0/16, die restliche Verfüllung mit Kies 0/45 bzw. mit anstehendem Aushubmaterial (wenn geeignet) vorzunehmen. Fremdmaterial wird gesondert vergütet. 2300 m<sup>3</sup> 01.03.0150 **Bindemittel** Bindemittel Weißfeinkalk oder gleichwertig, liefern 100 t 01.03.0160 Bindemittel auf Bodenflächen zur Vorbereitung der Bindemittel auf Bodenflächen zur Vorbereitung der Bodenverbesserung nach Angabe des AG ausstreuen. Bindemittel "Weißfeinkalk"

Bindemittelmenge nach Angabe der Bauleitung und

Eignungsprüfung, ca. 36 - 72 kg/m<sup>3</sup>

100 t

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

ΟZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR 01.03.0170 Geschütteten Boden nach Ausstreuen des Bindemittels Geschütteten Boden nach Ausstreuen des Bindemittels mit Bodenmischgerät gleichmäßig und in voller Schütthöhe (Lagenweise) durchmischen. Pro Lage 2 Fräsübergänge. Vergütet wird der Mehraufwand gegenüber dem Wiedereinbau ohne Bodenverbesserung. Ausstreuen des Bindemittels wird gesondert vergütet. Losen oder Verdichteten Boden verbessern. Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen in verdichtetem Zustand. Position gilt für Einbau des verbesserten Materials in Kanalgraben. 1700 m<sup>3</sup> ..... 01.03.0180 Liefern von Stoffen frei Verwendungsstelle Liefern von Stoffen frei Verwendungsstelle inklusive Einbau. > Kies 0/16 für Leitungszone Steinzeug-, Stahlbeton- und PVC-Rohre Nachweis durch Lieferschein bzw. Wiegekarte erforderlich. 400 m<sup>3</sup> \*\*\* Bedarfsposition mit Gesamtbetrag Leistung wie Position zuvor beschrieben 01.03.0190 Leistung wie Position zuvor beschrieben iedoch Baustoff > Kies 0/45 für Grabenverfüllung und ggfs. Untergrundverbesserung in allen Bereichen Nachweis durch Lieferschein bzw. Wiegekarte erforderlich. 200 m<sup>3</sup> \*\*\* Bedarfsposition mit Gesamtbetrag Leistung wie Position zuvor beschrieben 01.03.0200 Leistung wie Position zuvor beschrieben jedoch Baustoff > Sickerkies 16/32 für Untergrundverbesserung 60 m<sup>3</sup>

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

# \*\*\* Bedarfsposition mit Gesamtbetrag

01.03.0210 Trennvlies

Trennylies

zwischen Bodenersatzkörper und

anstehendem Baugrund, Robustheitsklasse GRK 2, Flächengewicht 120 g/qm und

Stempeldurchdrückkraft ca. 1300 N

Einbau Kanalgrabensohle im Bereich der Untergrundverbesserung

500 m<sup>2</sup> .....

# 01.03.0220 Beförderung Aushubmaterial zum Zwischenlagerplatz

Verdrängtes Aushubmaterial durch Materiallieferung

auf Zwischenlagerplatz befördern, Material laden, transportieren, abladen.

Zwischenlagerplatz nach Wahl des AN innerhalb des Baufeldes,

Transportweg bis 500 m.

Herstellen von Einzelmieten, Größe max. 500 m³.

700 m<sup>3</sup> ......

### 01.03.0230 Anschluß an Bestand

Anschluss an Bestand

Anschluss an Schacht 2.1-87

Schachtdurchmesser DN 1000

Schachttiefe 5,65 m

In die Position sind folgende Leistungen einzukalkulieren:

- Mehraufwand für das Freilegen des Schachts auf der kompletten Tiefe inklusive erforderlicher Handaushub
- Herstellung Öffnung in Schacht für Stzg-Rohr DN 200 auf Sohlhöhe
- Lieferung und Einbau Schachtfutter, passend für Stzg-Rohr DN 200
- Öffnung wasserdicht verschließen, anfallende Stoffe beseitigen
- Gerinneherstellung bzw. -angleichung im Schacht, Zulauf DN 200 Stzg

Ablauf DN 400 Stb

1 St ......

# Summe 01.03 Erdarbeiten Schmutzwasserkanal ......

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

# 01.04 Erdarbeiten Regenwasserkanal

Für die Ausführung gelten die Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen

und Richtlinien für Erdarbeiten im Straßenbau (ZTVE-StB),

die ZTV für die Ausführung von Tragschichten im Straßenbau (ZTVT-StB), die ZTV- Asphalt für die Ausführung von Asphaltschichten, die ZTVA-STB für Aufgrabungen in Verkehrsflächen.

Die Leistungen werden abgerechnet nach DIN 18 300 Erdarbeiten. Die Mengenermittlung für die Abrechnung der Leistungen erfolgt nach Aufmaß vor Ort, Ausführungszeichnungen und Massenermittlungen aus digitalen Geländeaufnahmen.

Bei Lieferung von Stoffen (Kies, Wacken usw.) werden Wiegescheine gefordert. Abrechnung nach Lademaß wird nicht anerkannt.

Mehraushub für Schächte bis zu einem Außendurchmesser von 1,75 m ist in den Rohrgrabenaushub einzurechnen, der Rohrgraben wird entsprechend durchgemessen.

Bei größeren Schächten wird der zusätzlich erforderliche Arbeitsraum vergütet.

Anmerkung:

Der Einbau der Ersatzstoffe ist in den Positionen Grabenaushub enthalten.

# 01.04.0010 Gasleitung sichern

Gasleitung

Druckrohrleitung "GAS"

unter Druck DN bis 200 mm.

freilegen, sichern, aufhängen und vor Beschädigung schützen.

einschl. Handaushub, Suchgraben und aller erforderlichen Nebenarbeiten. Wiedereinbetten inkl. Sandlieferung und Abfuhr überschüssigen Materials.

Länge der Einzelabschnitte bis 5 m,

Tiefe der Leitungsachse unter Gelände bis 1,75 m.

30 m

# 01.04.0020 Kabel 20 kV-Leitung

Kabel 20 kV-Leitung

freilegen, sichern, aufhängen und vor Beschädigung schützen.

einschl. Handaushub, Suchgraben und aller erforderlichen Nebenarbeiten. Wiedereinbetten inkl. Sandlieferung und Abfuhr überschüssigen Materials.

Länge der Einzelabschnitte bis 5 m,

Tiefe der Leitungsachse unter Gelände bis 0,75 m.

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

ΟZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR 01.04.0030 Kabelbündel erdverlegt Kabelbündel erdverlegt Versorgungskabel aller Versorgungsträger, Schutzrohr oder Rohrleitung im Trassenbereich längs verlaufend, in Betrieb, freilegen, sichern, aufhängen und vor Beschädigung schützen. einschl. Handaushub. Suchgraben und aller erforderlichen Nebenarbeiten. Wiedereinbetten inkl. Sandlieferung und Abfuhr überschüssigen Materials. Anzahl der Kabel bis 4 Stück. Breite bis 1,0 m (werden als ein Stück abgerechnet). Die Bestimmungen der Versorgungsträger sind zu beachten. 20 m 01.04.0040 Kabel sichern längslaufend Kabel sichern längs laufend Kabel aller Art und Durchmesser. längs laufend zum Graben. freilegen, sichern, aufhängen inkl. erforderlicher Handaushub. Suchgraben und aller erforderlichen Nebenarbeiten. Wiedereinbetten inkl. Sandlieferung und Abfuhr überschüssigen Materials. 20 m ...... 01.04.0050 Boden für Suchgraben ausheben, zur Wiederverwendung Boden für Suchgraben ausheben, zur Wiederverwendung seitlich lagern und nach Beendigung der Suche wieder einbauen und verdichten. Vorschriften der Versorgungsunternehmen beachten. Grabentiefe bis 1,25 m, Grabenbreite: 0,40 m. einschl. > Position wird nur vergütet für Freilegung - Suche nach Kabel oder Hindernisse die nicht in Bestandsplänen ersichtlich sind. 10 m<sup>3</sup> 01.04.0060 Unterquerung bestehender Leitungen und Kabel aller Art. Unterguerung bestehender Leitungen und Kabel aller Art. Hierbei sind sämtliche Hand-, Such- und Sicherungsarbeiten sowie die Wiedereinbettung mit Sand, Kabelsteinen etc. sowie die Behinderung durch den Verbau und der sonstigen Arbeiten einzukalkulieren. Liegen mehrere Leitungen bis zu einem Abstand von 1,0 m beieinander,

5 St

so wird dies wie eine Querung behandelt. Abrechnung nach Stück Unterquerung.

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ	Menge Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
01.04.0070	Rohrleitung aus Gußeisen,		
	Rohrleitung aus Gußeisen, trinkwasserführend unter Druck DN bis 150 mm, sichern, 'aufhängen und einbetten Länge der Einzelabschnitte 'nach Wahl des AN, Tiefe der Leitungsachse unter Gelände bis 1,75 m.		
	30 m		
01.04.0080	Ausheben von Hand		
	Ausheben von Hand als Zulage zur Bodenbewegung, Aushubpositionen Ausführung 'jeweils 0,50 m vor, hinter, über und unter dem Hindernis'. Handaushubposition kommt nicht bei Maschineneinsatz zum Tragen.		
	5 m³		
01.04.0090	Oberboden abtragen		
	Oberboden abtragen Oberboden gemäß DIN 18 300 abtragen,seitlich lagern in Mieten, Abtragdicke im Mittel 30 cm.		
	6000 m²		
01.04.0100	Oberboden wieder auftragen		
	Oberboden wieder auftragen Nach Abschluss der Straßenbauarbeiten den Oberbode wieder auftragen, Auftragdicke im Mittel 30 cm. inklusive sauberem Anarbeiten an die Randeinfassungen bzw. Bankette und für die Einsaat entsprechend profilieren. Mengenermittlung nach digitalen Abtragsprofilen bzw. örtlichem Aufmaß.	en	
	6000 m²		

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

10 m<sup>3</sup>

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

ΟZ Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR Menge Einheit 01.04.0110 Boden für Suchgraben ausheben, zur Wiederverwendung Boden für Suchgraben ausheben, zur Wiederverwendung seitlich lagern und nach Beendigung der Suche wieder einbauen und verdichten. Vorschriften der Versorgungsunternehmen beachten. Grabentiefe bis 1,25 m, Grabenbreite: 0,40 m. einschl. Verbau > Position wird nur vergütet für Freilegung - Suche nach Kabel oder Hindernisse die nicht in Bestandsplänen ersichtlich sind. 10 m<sup>3</sup> 01.04.0120 Ausheben von Hand Ausheben von Hand als Zulage zur Bodenbewegung, Aushubpositionen Ausführung 'jeweils 0,50 m vor, hinter, über und unter dem Hindernis'. Handaushubposition kommt nicht bei Maschineneinsatz zum Tragen.

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

# 01.04.0130 Durchführung der geforderten Eigenüberwachung gemäß Erg. ZTV SEB

Durchführung der geforderten Eigenüberwachung gemäß Erg. ZTV SEB im Regenwasserkanal

Gemäß der Ergänzenden zusätzlichen technischen Vertragsbedingungen der Stadtentwässerung Biberach bei Kanalneubau bzw. Kanalerneuerung in offener Bauweise im Bereich des öffentlichen Kanalnetzes sind im Rahmen der Eigenüberwachung folgende Leistungen zu erbringen:

- Nachweis der Tragfähigkeit in der Rohrsohle alle 50 m
- Eigenüberwachungsprüfungen bei der Grabenverfüllung alle 50 m und je 1,00 m Grabentiefe

Die Prüfungen der Erg. ZTV SEB sind bei dieser Baumaßnahme bei folgenden Haltungen durchzuführen:

- sämtliche Hauptkanalhaltungen innerhalb der Baugebietserschließung (ohne Hausanschlüsse)
- Regenwasserkanal in Richtung Retentionsbecken innerhalb dem Bereich einer möglichen Baugebietserweiterung, betrifft die Haltungen von Schacht RW 12 bis RW 16

Unter Berücksichtigung der zugrunde liegenden Gesamtlänge und dem 50 m Abstand ergeben sich 11 Meßstellen in der Lage.

An diesen Stellen ist jeweils auf dem Erdplanum und je 1,00 m Grabenverfüllung oberhalb der Leitungszone ein dynamischer Lastplattendruckversuch durchzuführen. Abhängig von der Grabentiefe entspricht dies zwei bis vier Einzelnachweise je Messstelle.

Anerkannt werden nur bestandene Prüfungen, bei Nicht Erreichen der geforderten Werte ist nachzuarbeiten und erneut zu prüfen.

Überschlägig ermittelt sind hier mindestens 30 Stück Einzelnachweise (dynamische Lastplattendruckversuche) vorzusehen.

In diese Position ist der hierfür erforderliche Mehraufwand inklusive aller in diesem Zusammenhang anfallenden Tätigkeiten und Nebenleistungen einzukalkulieren.

Die Messergebnisse sind nachvollziehbar zu dokumentieren und zusammen mit den Prüfprotokollen der Bauleitung wöchentlich zu übergeben. Pläne zur Einarbeitung und Dokumentation werden dem AN zur Verfügung gestellt. Details und nähere Angaben zur Vorgehensweise siehe dieser Ausschreibung beiliegenden Erg. ZTV SEB , Stand Dezember 2020, 8 Seiten.

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

80 t

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN ΟZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR 01.04.0140 Boden der Gräben für Entwässerungskanäle, Schächte Boden der Gräben für Entwässerungskanäle, Schächte nach DIN EN 1610 innerhalb Verbau profilgerecht ausheben, und seitlich lagern, nach Abtrag des Oberbodens und Straßenkoffer bzw. Voraushub im Einschnitt. Wiederverfüllung und verdichten gemäß EN 1610 > Ausführung für RW Hauptkanal DN 300 bis 600 > Aushubtiefe bis 4,50 m > Bodenklasse 2-5 > Verbaueinheiten sind in diese Aushubposition einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. Sohlenbreite berechnet nach EN 1610 in separaten Gräben der jeweiligen Leitungen, incl. Verbau. Schächte bis einschl. DN 1200 oder seitlich angeformt werden durchgemessen und nicht gesondert vergütet. Die Leitungszone ist mit Kiessand 0/16. die restliche Verfüllung mit Kies 0/45 bzw. mit anstehendem Aushubmaterial (wenn geeignet) vorzunehmen. Fremdmaterial wird gesondert vergütet. 3400 m<sup>3</sup> 01.04.0150 Boden der Gräben für Schachtbauwerke DN 2000 Boden der Gräben für Schachtbauwerke nach DIN EN 1610 profilgerecht ausheben, Wiederverfüllung und verdichten gemäß EN 1610. Verfüllung mit anstehendem Aushubmaterial. > Ausführung für RW-Hauptkanalschächte DN 2000 > lichte Schachttiefe bis 3,00 m > Abrechnung als Zulage zum Kanalgrabenaushub > betrifft Absetzschacht RW19 1 St 01.04.0160 **Bindemittel** Bindemittel Weißfeinkalk oder gleichwertig, liefern 80 t 01.04.0170 Bindemittel auf Bodenflächen zur Vorbereitung der Bindemittel auf Bodenflächen zur Vorbereitung der Bodenverbesserung nach Angabe des AG ausstreuen. Bindemittel "Weißfeinkalk" Bindemittelmenge nach Angabe der Bauleitung und Eignungsprüfung, ca. 36 - 72 kg/m<sup>3</sup>

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

ΟZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR 01.04.0180 Geschütteten Boden nach Ausstreuen des Bindemittels Geschütteten Boden nach Ausstreuen des Bindemittels mit Bodenmischgerät gleichmäßig und in voller Schütthöhe (Lagenweise) durchmischen. Pro Lage 2 Fräsübergänge. Vergütet wird der Mehraufwand gegenüber dem Wiedereinbau ohne Bodenverbesserung. Ausstreuen des Bindemittels wird gesondert vergütet. Losen oder Verdichteten Boden verbessern. Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen in verdichtetem Zustand. Position gilt für Einbau des verbesserten Materials in Kanalgraben. 1350 m<sup>3</sup> ..... 01.04.0190 Liefern von Stoffen frei Verwendungsstelle Liefern von Stoffen frei Verwendungsstelle inklusive Einbau. > Kies 0/16 für Leitungszone Steinzeug-, Stahlbeton- und PVC-Rohre Nachweis durch Lieferschein bzw. Wiegekarte erforderlich. 1170 m<sup>3</sup> \*\*\* Bedarfsposition mit Gesamtbetrag Leistung wie Position zuvor beschrieben 01.04.0200 Leistung wie Position zuvor beschrieben iedoch Baustoff > Kies 0/45 für Grabenverfüllung und ggfs. Untergrundverbesserung in allen Bereichen Nachweis durch Lieferschein bzw. Wiegekarte erforderlich. 150 m<sup>3</sup> \*\*\* Bedarfsposition mit Gesamtbetrag Leistung wie Position' zuvor beschrieben 01.04.0210 Leistung wie Position zuvor beschrieben jedoch Baustoff > Sickerkies 16/32 für Untergrundverbesserung 150 m<sup>3</sup>

ES tiefbauplanung - Industriestraße 49 - 88441 Mittelbiberach Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN ΟZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR \*\*\* Bedarfsposition mit Gesamtbetrag 01.04.0220 **Trennvlies** Trennylies zwischen Bodenersatzkörper und anstehendem Baugrund, Robustheitsklasse GRK 2, Flächengewicht 120 g/gm und Stempeldurchdrückkraft ca. 1300 N Einbau Kanalgrabensohle im Bereich der Untergrundverbesserung 700 m<sup>2</sup> ..... 01.04.0230 Beförderung Aushubmaterial zum Zwischenlagerplatz Verdrängtes Aushubmaterial durch Materiallieferung auf Zwischenlagerplatz befördern, Material laden, transportieren, abladen. Zwischenlagerplatz nach Wahl des AN innerhalb des Baufeldes, Transportweg bis 500 m. Herstellen von Einzelmieten, Größe max. 500 m³. 1700 m<sup>3</sup> 01.04.0240 Anschluß an Bestand Anschluss an Bestand Anschluss an Schacht Muldeneinlauf RWA-1 Schachtdurchmesser DN 1000 Schachttiefe 1.32 m In die Position sind folgende Leistungen einzukalkulieren: - Mehraufwand für das Freilegen des Schachts auf der kompletten Tiefe inklusive erforderlicher Handaushub - Herstellung Öffnung in Schacht für PVC-U Rohr DN 300 40 cm über bestehender Sohlhöhe - Lieferung und Einbau Schachtfutter, passend für PVC-U Rohr DN 300 - Öffnung wasserdicht verschließen, anfallende Stoffe beseitigen - Gerinneherstellung bzw. -angleichung im Schacht, Zulauf neu DN 300 PVC-U Zulauf bestehend DN 300 PVC-U Ablauf DN 400 PVC-U

1 St

**Erdarbeiten Regenwasserkanal** 

Summe 01.04

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

ΟZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR 01.05 Wasserhaltung 01.05.0010 Offene Wasserhaltung Offene Wasserhaltung nach freier Wahl des Unternehmers, für die Einlegung des kompletten Kanals einschl. der Schachtbauwerke, soweit ein Wasserandrang vorhanden ist. Die Pumpeneinsätze, Energiekosten, Pumpe mit Motor, Ableitung und alle Nebenarbeiten sind einzukalkulieren. Wasserandrang bis max. 10 m offenem Graben 1-3 l/s. 150 m 01.05.0020 Leistung wie Position vorher, 'Leistung wie Position vorher,' 'iedoch Wasserandrang 3 - 10 l/s.' 50 m 01.05.0030 Sickerleitung als Vollsickerrohr, Sickerleitung als Vollsickerrohr, aus PE-HD DIN 4262-1, Form D, 'DN 100,' 'in Einzelabschnitten' liefern und verlegen nach Anordnung durch Auftragnehmer 100 m ..... 01.05.0040 Fachgerechtes Wiederherstellen von Drainageleitungen Fachgerechtes Wiederherstellen von Drainageleitungen aus Ton- und PVC-Rohren, die im Zuge der Bagger oder Fräsarbeiten bei Querungen zerstört werden. Die Leistung wird pro Schadstelle 1 x gemessen. Die Drainagen sind freizulegen und mittels Betonsturz mit ca. 1m Länge zu unterstützen, sowie mit geschlosssener PVC-Leitung zu verbinden. Jede Drainage ist vor dem Verfüllen von der Bauleitung abzunehmen und einzumessen. 5 St

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ	Menge Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
01.05.0050	Dränleitung an neuen Kanal anschließen		
	Dränleitung an neuen Kanal anschließen inklusive herstellen der Anschlussöffnung, Anschlusstücke und erforderliche Rohrstücke aus PVC bis 5 m Länge. Beschädigte Leitung wird Eigentum des AN und ist vor diesem zu entsorgen.	١	
	5 St		
Summe 01.05	Wasserhaltung		

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

# 01.06 Schmutzwasser Hauptkanal

Für die Rohrstatik gilt ATV A127 (Abwassertechnische Vereinigung) Richtlinie für die statische Berechnung von Entwässerungskanälen und Leitungen. Die Grabentiefen sind bei den Rohrpositionen angegeben. Die Rohrstatik ist in prüffähiger Form rechtzeitig vor der Ausführung vorzulegen. Die Kosten für die Rohrstatik sind in den Einheitspreisen abgegolten.

Es wird explizit auf die GUV 16.11 : Der lotrechte Abstand zwischen dem ersten Steigeisen und Austrittstelle darf höchstens einen Abstand von 500 mm betragen.

Dies ist beim Aufbau der Schachtteile in jedem Fall zu beachten.

Es kommen Glasierte Steinzeug-Muffenrohre und -Formstücke nach DIN EN 295, Ausgabe Mai 2013 Steinzeug-Muffenrohre/Hochlastreihe als Schmutzwasserhauptkanal zum Einsatz.

# <u>Hinweis Rohrauflager und Leitungszone nach DIN EN 1610 und DWA-A</u> 139:

- Die Rohrauflagestärke beträgt min. 15 cm
- Leitungszone 30 cm über Rohrscheitel
- Kiesmaterial: 0/16 Feinkies für Rohrauflager und Leitungszone
- Das Verdichten des Rohrauflagers hat mittels einer kleinen Rüttelplatte zu erfolgen
- Eine ordnungsgemäße und ausreichende Zwickelverdichtung ist ebenso vorgeschrieben
- Nur die seitliche Verdichtung der Leitungszone erfolgt mittels Vibrationsstampfer

# 01.06.0010 Schmutzwasserkanal DIN EN 1610 aus Steinzeugrohren

Schmutzwasserkanal DIN EN 1610 aus Steinzeugrohren herstellen für **Hauptleitung Schmutzwasser**, DN 200,

Scheiteldruckfestigkeit 48 kN/m(Hochlast) Steckmuffe K nach Verbindungssystem C, innen und außen glasiert, Baulänge 2,50 m liefern und verlegen

Auflager aus nichtbindigem Boden, Auflagerwinkel 90 Grad', in vorhandenen verbauten Graben' Grabentiefe bis 5,00 m

# 01.06.0020 Steinzeug-Gelenkstücke Zulauf (GZ) als Zulage

Steinzeug-Gelenkstücke Zulauf (GZ) als Zulage DN 200,

mit Steckmuffe K nach Verbindungssystem C, Scheiteldruckfestigkeit48 kN/m, Baulänge 0,60 m liefern und verlegen

12 St ......

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR ΟZ 01.06.0030 Steinzeug-Gelenkstücke Ablauf (GA) als Zulage Steinzeug-Gelenkstücke Ablauf (GA) als Zulage DN 200. mit Steckmuffe K nach Verbindungssystem C, Scheiteldruckfestigkeit48 kN/m, Baulänge 0,60 m liefern und verlegen 12 St 01.06.0040 Steinzeug-Passstück als Zulage Steinzeug-Passstück als Zulage DN 200, mit Steckmuffe K nach Verbindungssystem C, Scheiteldruckfestigkeit 48 kN/m liefern und verlegen. 35 St ..... 01.06.0050 KeraMat-Pass-Ring (P-Ring) für Steinzeugmuffenrohre KeraMat-Pass-Ring (P-Ring) für Steinzeugmuffenrohre DN 200. mit Scheiteldruckfestigkeit 48 kN/m (Hochlast), als Dichtung eines abgelängten Steinzeugrohres, liefern und verlegen

# Hinweis Schachtbaumörtel:

35 St

Es darf nur ein Schachtbaumörtel folgender Güte verwendet werden: Sulfatbeständiger SR-Zement gem. DIN EN 197-1, Güteüberwacht. Zementgebundener, durch organische und anorganische Zusätze vergüteter, frühfester Ein-Komponenten-Beschichtungs-, Mauer- und Sanierungsmörtel mit folgenden Eigenschaften: Frühfest; schrumpffrei; Quellen > 0,1 Volumen%;

.....

Säure- und Laugenresistent zw. pH 5-10; Hohe Abriebsfestigkeit;

Hoher Widerstand gegen dynamische Beanspruchung;

waserdicht gem. DIN 1045; Hohe Klebekraft;

Frosttausalzbeständig; wasserbelastbar nach 2-4 Std; (z.B. "Ergelit - Schachtbaumörtel" oder gleichwertiger Art). Schachtabdeckungen und Ausgleichsringe sind vollfugig in den Schachtbaumörtel zu versetzen.

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

# 01.06.0060 Schacht, rund, lichte Weite 1000 mm

Schacht, rund, lichte Weite 1000 mm komplett herstellen

# für Schmutzwasser-Hauptkanal

Ausführung als Typ 2 nach EN 1917 und DIN V 4034-1, aus Stahlbeton C 25/30 WU, 15 cm dick.

Alle erforderlichen Schachtteile sind einzukalkulieren.

- Schachtunterteil und Schachtringe mit Kompressions Gleitringdichtung aus Elastomeren mit dichter Struktur, radial umlaufender Lastausgleich zwischen den Schachtringen gemäß DIN V 4034-1 mittels Elastomerprofil mit einer Quarzsandseele zur gleichmäßigen Lastabtragung in der Lagerfuge mit vorliegender statischer Berechnung gemäß der oben genannten Normen,
- Schachthals bzw. Abdeckplatte, mit Einstiegsöffnung 625 mm,
- Schmutzfänger (schwere Ausführung).
- Schachtabdeckung Klasse D 400, DIN EN 124/DIN 1229, selbstnivellierend, einwalzbarer Rahmen aus Gusseisen Schachtöffnung DN 605 mm,
  Abdeckung rund, mit dämpfender Einlage, mit Lüftungsöffnungen, DIN 19584-5, aus Gußeisen mit Beton (Betonfüllung werkseitig), höhengerecht in Schachtbaumörtel (siehe Hinweis) setzen, Einbau entsprechend Herstelleranleitung.
  Die Abdeckung ist entsprechend dem Bauablauf Zug um Zug bis auf die endgültige Fahrbahnhöhe zu setzen.

Fabrikat:			

- Anschlüsse für gelenkige Einbindung der Rohre mit Muffe,
- Steigeinrichtung, Ausführung Sicherheitssteigbügel DIN-V-19555, Stahl - Poly TS 31 FA; Vollstahl d = 16 mm, oder gleichwertig, Steigmaß 250 mm,
- Gerinne und Auftritt aus GFK, Auftritt in Höhe des Scheitels
- Schachttiefe 3,55 m von Sohle Rohr bis OK Abdeckung
- Unterteil gekrümmt
- Zulauf DN 150 Stzg (Hausanschluss) +0,05 m über Sohle
- Ablauf DN 200 Stzg
- Schachtnummer SW1

I C+			
I <b>S</b> T			

# 01.06.0070 Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben

Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben iedoch lichte Weite 1000 mm

- Schachttiefe 3,64 m von SO Rohr bis OK Gelände
- Unterteil gekrümmt
- Zulauf DN 200 Stzg
- Ablauf DN 200 Stzg
- Schachtnummer SW2

1 St		
1 31	***************************************	

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

1 St

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN ΟZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR 01.06.0080 Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben jedoch lichte Weite 1000 mm - Schachttiefe 3,60 m von SO Rohr bis OK Gelände - Unterteil gekrümmt - Zulauf DN 200 Stzg - Ablauf DN 200 Stzg - Seitenzulauf DN 150 Stzg (Hausanschluss) +0,05 m über Sohle - Schachtnummer SW3 1 St Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben 01.06.0090 Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben jedoch lichte Weite 1000 mm - Schachttiefe 3.70 m von SO Rohr bis OK Gelände - Unterteil gekrümmt - Zulauf DN 150 Stzg (Hausanschluss) +0,05 m über Sohle - Zulauf DN 150 Stzg (Hausanschluss) +0,05 m über Sohle - Ablauf DN 200 Stzg - Schachtnummer SW4 1 St 01.06.0100 Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben iedoch lichte Weite 1000 mm - Schachttiefe 3,65 m von SO Rohr bis OK Gelände - Unterteil gekrümmt - Zulauf DN 200 Stzg - Zulauf DN 200 Stzg - Ablauf DN 200 Stzg - Seitenzulauf DN 150 Stzg (Hausanschluss) +0,05 m über Sohle - Schachtnummer SW5 1 St 01.06.0110 Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben iedoch lichte Weite 1000 mm - Schachttiefe 3,64 m von SO Rohr bis OK Gelände - Unterteil gekrümmt - Zulauf DN 150 Stzg (Hausanschluss) +0,05 m über Sohle - Zulauf DN 150 Stzg (Hausanschluss) +0,05 m über Sohle - Ablauf DN 200 Stzg - Schachtnummer SW6

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

ΟZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR 01.06.0120 Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben jedoch lichte Weite 1000 mm - Schachttiefe 4,21 m von SO Rohr bis OK Gelände - Unterteil gekrümmt - Zulauf DN 200 Stzg - Zulauf DN 200 Stzg - Ablauf DN 200 Stzg - Schachtnummer SW7 1 St 01.06.0130 Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben jedoch lichte Weite 1000 mm - Schachttiefe 4.10 m von SO Rohr bis OK Gelände - Unterteil gekrümmt - Zulauf DN 200 Stzg - Ablauf DN 200 Stzg - Seitenzulauf DN 150 Stzg (Hausanschluss) +0,05 m über Sohle - Schachtnummer SW8 1 St 01.06.0140 Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben iedoch lichte Weite 1000 mm - Schachttiefe 4,06 m von SO Rohr bis OK Gelände - Unterteil gekrümmt - Zulauf DN 200 Stzg - Ablauf DN 200 Stzg - Schachtnummer SW9 1 St 01.06.0150 Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben iedoch lichte Weite 1200 mm - Schachttiefe 4,99 m von SO Rohr bis OK Gelände - Unterteil gekrümmt - Zulauf DN 200 Stzg einschl. KeraMat-Steinzeug-Verschlussteller Verbindungssystem F - Ablauf DN 200 Stzg - Schachtnummer SW10 1 St

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
peschrieben	
chrieben Gelände	
peschrieben	
chrieben Gelände	

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR ΟZ Menge Einheit 01.07 Schmutzwasser Hausanschlüsse Anforderungen gemäß Rohrauflager, Leitungszone und Schachtbaumörtel analog Hauptkanalleitungen Boden der Gräben für Entwässerungskanäle, Schächte 01.07.0010 Boden der Gräben für Entwässerungskanäle, Schächte nach DIN EN 1610 innerhalb Verbau profilgerecht ausheben, und seitlich lagern, nach Abtrag des Oberbodens und Straßenkoffer bzw. Voraushub im Einschnitt. Wiederverfüllung und verdichten gemäß EN 1610. > Ausführung für SW Hausanschlüsse DN 150 > Aushubtiefe bis 4.50 m > Bodenklasse 2-5 > Verbaueinheiten sind in diese Aushubposition einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. Sohlenbreite berechnet nach EN 1610 in separaten Gräben der jeweiligen Leitungen, incl. Verbau. Die Leitungszone ist mit Kiessand 0/16, die restliche Verfüllung mit Kies 0/45 bzw. mit anstehendem Aushubmaterial (wenn geeignet) vorzunehmen. Fremdmaterial wird gesondert vergütet. 550 m<sup>3</sup> ...... ..... **Bindemittel** 01.07.0020 Bindemittel Weißfeinkalk oder gleichwertig, liefern 26 t 01.07.0030 Bindemittel auf Bodenflächen zur Vorbereitung der Bindemittel auf Bodenflächen zur Vorbereitung der Bodenverbesserung nach Angabe des AG ausstreuen. Bindemittel "Weißfeinkalk" Bindemittelmenge nach Angabe der Bauleitung und Eignungsprüfung, ca. 36 - 72 kg/m<sup>3</sup> 26 t

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

Menge Einheit ΟZ Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR 01.07.0040 Geschütteten Boden nach Ausstreuen des Bindemittels Geschütteten Boden nach Ausstreuen des Bindemittels mit Bodenmischgerät gleichmäßig und in voller Schütthöhe (Lagenweise) durchmischen. Pro Lage 2 Fräsübergänge. Vergütet wird der Mehraufwand gegenüber dem Wiedereinbau ohne Bodenverbesserung. Ausstreuen des Bindemittels wird gesondert vergütet. Losen oder Verdichteten Boden verbessern. Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen in verdichtetem Zustand. Position gilt für Einbau des verbesserten Materials in Kanalgraben. 450 m<sup>3</sup> ..... 01.07.0050 Liefern von Stoffen frei Verwendungsstelle Liefern von Stoffen frei Verwendungsstelle inklusive Einbau. > Kies 0/16 für Leitungszone Steinzeug-, Stahlbeton- und PVC-Rohre Nachweis durch Lieferschein bzw. Wiegekarte erforderlich. 100 m<sup>3</sup> ...... 01.07.0060 Beförderung Aushubmaterial zum Zwischenlagerplatz Verdrängtes Aushubmaterial durch Materiallieferung auf Zwischenlagerplatz befördern. Material laden, transportieren, abladen. Zwischenlagerplatz nach Wahl des AN innerhalb des Baufeldes. Transportweg bis 500 m. Herstellen von Einzelmieten, Größe max. 500 m³. 225 m<sup>3</sup> 01.07.0070 Schmutzwasserkanal DIN EN 1610 aus Steinzeugrohren Schmutzwasserkanal DIN EN 1610 aus Steinzeugrohren herstellen (SW-Hausanschluss) DN 150. Scheiteldruckfestigkeit 34 kN/m, Steckmuffe L nach Verbindungssystem F, innen und außen glasiert, Baulänge 1,50 m liefern und verlegen 140 m .....

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

01.07.0080  Steinzeug-Gelenkstücke Zulauf (GZ) als Zulage Steinzeug-Gelenkstücke Zulauf (GZ) als Zulage DN 150, mit Steckmuffe L nach Verbindungssystem F, Scheiteldruckfestigkeit34 kN/m, Baulänge 0,60 m liefern und verlegen.  10 St  01.07.0090  Steinzeug-Gelenkstücke Ablauf (GA) als Zulage Steinzeug-Gelenkstücke Ablauf (GA) als Zulage DN 150, mit Steckmuffe L nach Verbindungssystem F, Scheiteldruckfestigkeit34 kN/m, Baulänge 0,60 m liefern und verlegen.  30 St  01.07.0100  Steinzeug-Bögen als Zulage Steinzeug-Bögen als Zulage ON 150, Grad 15 oder 30 mit Steckmuffe L nach Verbindungssystem F, Scheiteldruckfestigkeit34 kN/m liefern und verlegen.  85 St  01.07.0110  Steinzeug-Passstück als Zulage Steinzeug-Passstück als Zulage ON 150, mit Steckmuffe L nach Verbindungssystem F, Scheiteldruckfestigkeit34 kN/m liefern und verlegen.  85 St  01.07.0110  Steinzeug-Passstück als Zulage Steinzeug-Passstück als Zulage Steinzeug-Abzweige als Zulage Scheiteldruckfestigkeit 48 kN/m/34kN/m, Baulänge 0,50 m liefern und verlegen	OZ	Menge Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
DN 150, mit Steckmuffe L nach Verbindungssystem F, Scheiteldruckfestigkeit34 kN/m, Baulänge 0,60 m liefern und verlegen.  10 St  01.07.0090  Steinzeug-Gelenkstücke Ablauf (GA) als Zulage Steinzeug-Gelenkstücke Ablauf (GA) als Zulage DN 150, mit Steckmuffe L nach Verbindungssystem F, Scheiteldruckfestigkeit34 kN/m, Baulänge 0,60 m liefern und verlegen.  30 St  01.07.0100  Steinzeug-Bögen als Zulage Steinzeug-Bögen als Zulage DN 150, Grad 15 oder 30 mit Steckmuffe L nach Verbindungssystem F, Scheiteldruckfestigkeit34 kN/m liefern und verlegen.  85 St  01.07.0110  Steinzeug-Passstück als Zulage Steinzeug-Bogen als Zulage Steinzeug-Bogen als Zulage Steinzeug-Bogen als Zulage Steinzeug-Bogen als Zulage Steinzeug-Abzweige als Zulage	01.07.0080	Steinzeug-Gelenkstücke Zulauf (GZ) als Zulage		
mit Steckmuffe L nach Verbindungssystem F, Scheiteldruckfestigkeit34 kN/m, Baulänge 0,60 m lieferm und verlegen.  10 St  10 St  01.07.0090  Steinzeug-Gelenkstücke Ablauf (GA) als Zulage Steinzeug-Gelenkstücke Ablauf (GA) als Zulage DN 150, mit Steckmuffe L nach Verbindungssystem F, Scheiteldruckfestigkeit34 kN/m, Baulänge 0,60 m lieferm und verlegen.  30 St  01.07.0100  Steinzeug-Bögen als Zulage Steinzeug-Bögen als Zulage DN 150, Grad 15 oder 30 mit Steckmuffe L nach Verbindungssystem F, Scheiteldruckfestigkeit34 kN/m lieferm und verlegen.  85 St  01.07.0110  Steinzeug-Passstück als Zulage Steinzeug-Passtück als Zulage Steinzeug-Passtück als Zulage Steinzeug-Abzweige als Zulage		• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •		
Steinzeug-Gelenkstücke Ablauf (GA) als Zulage Steinzeug-Gelenkstücke Ablauf (GA) als Zulage DN 150, mit Steckmuffe L nach Verbindungssystem F, Scheiteidruckfestigkeit34 kN/m, Baulänge 0,60 m liefern und verlegen.  30 St  01.07.0100  Steinzeug-Bögen als Zulage Steinzeug-Bögen als Zulage DN 150, Grad 15 oder 30 mit Steckmuffe L nach Verbindungssystem F, Scheiteidruckfestigkeit34 kN/m liefern und verlegen.  85 St  01.07.0110  Steinzeug-Passstück als Zulage DN 150, mit Steckmuffe L nach Verbindungssystem F, Scheiteidruckfestigkeit34 kN/m liefern und verlegen.  55 St  01.07.0120  Steinzeug-Abzweige als Zulage DN 200/150, 45 Grad Scheiteldruckfestigkeit 48 kN/m/34kN/m, Baulänge 0,50 m liefern und verlegen		mit Steckmuffe L nach Verbindungssystem F, Scheiteldruckfestigkeit34 kN/m, Baulänge 0,60 m		
Steinzeug-Gelenkstücke Ablauf (GA) als Zulage DN 150, mit Steckmuffe L nach Verbindungssystem F, Scheiteldruckfestigkeit34 kN/m, Baulänge 0,60 m liefern und verlegen.  30 St  01.07.0100  Steinzeug-Bögen als Zulage Steinzeug-Bögen als Zulage DN 150, Grad 15 oder 30 mit Steckmuffe L nach Verbindungssystem F, Scheiteldruckfestigkeit34 kN/m liefern und verlegen.  85 St  01.07.0110  Steinzeug-Passstück als Zulage DN 150, mit Steckmuffe L nach Verbindungssystem F, Scheiteldruckfestigkeit34 kN/m liefern und verlegen.  55 St  01.07.0120  Steinzeug-Abzweige als Zulage Steinzeug-Abzweige als Zulage DN 200/150, 45 Grad Scheiteldruckfestigkeit 48 kN/m/34kN/m, Baulänge 0,50 m liefern und verlegen		10 St		
DN 150, mit Steckmuffe L nach Verbindungssystem F, Scheiteldruckfestigkeit34 kN/m, Baulänge 0,60 m liefern und verlegen.  30 St  01.07.0100  Steinzeug-Bögen als Zulage Steinzeug-Bögen als Zulage DN 150, Grad 15 oder 30 mit Steckmuffe L nach Verbindungssystem F, Scheiteldruckfestigkeit34 kN/m liefern und verlegen.  85 St  01.07.0110  Steinzeug-Passstück als Zulage Steinzeug-Passstück als Zulage Steinzeug-Passstück als Zulage DN 150, mit Steckmuffe L nach Verbindungssystem F, Scheiteldruckfestigkeit34 kN/m liefern und verlegen.  55 St  01.07.0120  Steinzeug-Abzweige als Zulage Scheiteldruckfestigkeit 48 kN/m/34kN/m, Baulänge 0,50 m liefern und verlegen	01.07.0090	Steinzeug-Gelenkstücke Ablauf (GA) als Zulage		
mit Steckmuffe L nach Verbindungssystem F, Scheiteldruckfestigkeit34 kN/m, Baulänge 0,60 m liefern und verlegen.  30 St  01.07.0100 Steinzeug-Bögen als Zulage Steinzeug-Bögen als Zulage DN 150, Grad 15 oder 30 mit Steckmuffe L nach Verbindungssystem F, Scheiteldruckfestigkeit34 kN/m liefern und verlegen.  85 St  01.07.0110 Steinzeug-Passstück als Zulage Steinzeug-Passstück als Zulage DN 150, mit Steckmuffe L nach Verbindungssystem F, Scheiteldruckfestigkeit34 kN/m liefern und verlegen.  55 St  01.07.0120 Steinzeug-Abzweige als Zulage Steinzeug-Abzweige als Zulage DN 200/150, 45 Grad Scheiteldruckfestigkeit 48 kN/m/34kN/m, Baulänge 0,50 m liefern und verlegen		· , ,		
O1.07.0100  Steinzeug-Bögen als Zulage Steinzeug-Bögen als Zulage DN 150, Grad 15 oder 30 mit Steckmuffe L nach Verbindungssystem F, Scheiteldruckfestigkeit34 kN/m liefern und verlegen.  85 St  O1.07.0110  Steinzeug-Passstück als Zulage Steinzeug-Passstück als Zulage DN 150, mit Steckmuffe L nach Verbindungssystem F, Scheiteldruckfestigkeit34 kN/m liefern und verlegen.  55 St  O1.07.0120  Steinzeug-Abzweige als Zulage DN 200/150, 45 Grad Scheiteldruckfestigkeit 48 kN/m/34kN/m, Baulänge 0,50 m liefern und verlegen		mit Steckmuffe L nach Verbindungssystem F, Scheiteldruckfestigkeit34 kN/m, Baulänge 0,60 m		
Steinzeug-Bögen als Zulage DN 150, Grad 15 oder 30 mit Steckmuffe L nach Verbindungssystem F, Scheiteldruckfestigkeit34 kN/m liefern und verlegen.  85 St  01.07.0110  Steinzeug-Passstück als Zulage Steinzeug-Passstück als Zulage DN 150, mit Steckmuffe L nach Verbindungssystem F, Scheiteldruckfestigkeit34 kN/m liefern und verlegen.  55 St  01.07.0120  Steinzeug-Abzweige als Zulage DN 200/150, 45 Grad Scheiteldruckfestigkeit 48 kN/m/34kN/m, Baulänge 0,50 m liefern und verlegen		30 St		
DN 150, Grad 15 oder 30 mit Steckmuffe L nach Verbindungssystem F, Scheiteldruckfestigkeit34 kN/m liefern und verlegen.  85 St  01.07.0110  Steinzeug-Passstück als Zulage Steinzeug-Passstück als Zulage DN 150, mit Steckmuffe L nach Verbindungssystem F, Scheiteldruckfestigkeit34 kN/m liefern und verlegen.  55 St  01.07.0120  Steinzeug-Abzweige als Zulage DN 200/150, 45 Grad Scheiteldruckfestigkeit 48 kN/m/34kN/m, Baulänge 0,50 m liefern und verlegen	01.07.0100	Steinzeug-Bögen als Zulage		
01.07.0110  Steinzeug-Passstück als Zulage Steinzeug-Passstück als Zulage DN 150, mit Steckmuffe L nach Verbindungssystem F, Scheiteldruckfestigkeit34 kN/m liefern und verlegen.  55 St  Steinzeug-Abzweige als Zulage Steinzeug-Abzweige als Zulage DN 200/150, 45 Grad Scheiteldruckfestigkeit 48 kN/m/34kN/m, Baulänge 0,50 m liefern und verlegen		DN 150, Grad 15 oder 30 mit Steckmuffe L nach Verbindungssystem F, Scheiteldruckfestigkeit34 kN/m		
Steinzeug-Passstück als Zulage DN 150, mit Steckmuffe L nach Verbindungssystem F, Scheiteldruckfestigkeit34 kN/m liefern und verlegen.  55 St  Steinzeug-Abzweige als Zulage Steinzeug-Abzweige als Zulage DN 200/150, 45 Grad Scheiteldruckfestigkeit 48 kN/m/34kN/m, Baulänge 0,50 m liefern und verlegen		85 St		
DN 150, mit Steckmuffe L nach Verbindungssystem F, Scheiteldruckfestigkeit34 kN/m liefern und verlegen.  55 St  Steinzeug-Abzweige als Zulage Steinzeug-Abzweige als Zulage DN 200/150, 45 Grad Scheiteldruckfestigkeit 48 kN/m/34kN/m, Baulänge 0,50 m liefern und verlegen	01.07.0110	Steinzeug-Passstück als Zulage		
mit Steckmuffe L nach Verbindungssystem F, Scheiteldruckfestigkeit34 kN/m liefern und verlegen.  55 St				
01.07.0120 Steinzeug-Abzweige als Zulage Steinzeug-Abzweige als Zulage DN 200/150, 45 Grad Scheiteldruckfestigkeit 48 kN/m/34kN/m, Baulänge 0,50 m liefern und verlegen		mit Steckmuffe L nach Verbindungssystem F, Scheiteldruckfestigkeit34 kN/m		
Steinzeug-Abzweige als Zulage DN 200/150, 45 Grad Scheiteldruckfestigkeit 48 kN/m/34kN/m, Baulänge 0,50 m liefern und verlegen		55 St		
DN 200/150, 45 Grad Scheiteldruckfestigkeit 48 kN/m/34kN/m, Baulänge 0,50 m liefern und verlegen	01.07.0120	Steinzeug-Abzweige als Zulage		
		DN 200/150, 45 Grad Scheiteldruckfestigkeit 48 kN/m/34kN/m, Baulänge 0,50 m		
20 St		20 St		

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ	Menge Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
01.07.0130	Steinzeug-Abzweige als Zulage		
	Steinzeug-Abzweige als Zulage DN 200/200, 45 Grad Scheiteldruckfestigkeit 48 kN/m/34kN/m, Baulänge 0,50 m liefern und verlegen		
	1 St		
01.07.0140	Steinzeug-Verschlussteller als Zulage		
	Steinzeug-Verschlussteller als Zulage DN 200, mit Steckmuffe L nach Verbindungssystem F, liefern und verlegen.		
	3 St		
01.07.0150	Muffengrundringe		
	Muffengrundringe DN 150 zur besseren Lastübertragung in den Verbindungen der Hausanschlussleitungen (teilweise Steilstrecke) in den ersten Verbindungen vom Hauptkanal weg, maximal 4 Grundringe je Haltung.		
	55 St		

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR ΟZ Menge Einheit 01.07.0160 Hauskontrollschacht Tiefe bis 2,50 m Hauskontrollschacht Fertigteilschacht DIN 4034 - neu liefern und versetzen **DN 1000** für Schmutzwasser-Hausanschluss Ausführung als Typ 2 nach EN 1917 und DIN V 4034-1 Neu aus Stahlbeton C 25/30 WU, 15 cm dick. Alle erforderlichen Schachtteile sind einzukalkulieren. - Schachtunterteil und Schachtringe - Schachthals mit Einstiegsöffnung 625 mm, - Schachtabdeckung KL.B, ohne Lüftung. - Anschlüsse für gelenkige Einbindung der Rohre mit Muffe, - Steigeinrichtung, Ausführung Sicherheitssteigbügel DIN-V-19555, Stahl - Poly TS 31 FA; Vollstahl d = 16 mm, oder gleichwertig. Steigmaß 250 mm. - Gerinne und Auftritt aus GFK. Auftritt in Höhe des Scheitels - Auftritt mit ZE 20 DIN 18560 bis Scheitelhöhe - Unterteil gerade - Zulauf DN 150 Stzg, einschl. KeraMat-Steinzeug-Verschlussteller Verbindungssystem F - Ablauf DN 150 Stzg Zu kalkulieren ist eine Schachttiefe bis 2,50 m gemessen von Sohle Rohr bis OK Abdeckung 3 St ...... 01.07.0170 Hauskontrollschacht Tiefe bis 3.00 m Position wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben jedoch Schachttiefe 2,51 m bis 3,00 m 5 St 01.07.0180 Hauskontrollschacht Tiefe bis 3,50 m Position wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben Schachttiefe 3,01 m bis 3,50 m 3 St 01.07.0190 Hauskontrollschacht Tiefe bis 3,75 m Position wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben jedoch Schachttiefe 3,51 m bis 3,75 m 16 St

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

# 01.07.0200 Anschlussleitung an Kontrollschacht

Anschlussleitung an Kontrollschacht

Hintergrund: Auf vier Parzellen ist die Erstellung von Tiny-Häusern geplant. Um später tiefe Aufgrabungen zu vermeiden ist im Zuge der Erschließung eine zulaufseitige Anschlussleitung an den Kontrollschacht bis ca. 50 cm unter Gelände mit herzustellen.

In diese Position sind folgende Leistungen einzurechnen:

- PVC-U Rohr DN DN/OD 160 als senkrechte Leitung, Länge ca. 3,50 m
- zugehörige Bögen je 2 x 15° und 30°, 4 Stück
- zugehöriger Verschlussdeckel (Muffenstopfen), 1 Stück
- erforderliche Erdarbeiten und Handschacht
- Mehraufwand beim Verfüllen

Abrechnung nach Stück, als Zulage zum Kontrollschacht

4 St ......

Summe 01.07 Schmutzwasser Hausanschlüsse .....

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

#### 01.08 Regenwasser Hauptkanal

Für die Rohrstatik gilt ATV A127 (Abwassertechnische Vereinigung) Richtlinie für die statische Berechnung von Entwässerungskanälen und Leitungen. Die Grabentiefen sind bei den Rohrpositionen angegeben. Die Rohrstatik ist in prüffähiger Form rechtzeitig vor der Ausführung vorzulegen. Die Kosten für die Rohrstatik sind in den Einheitspreisen abgegolten.

Es wird explizit auf die GUV 16.11 : Der lotrechte Abstand zwischen dem ersten Steigeisen und Austrittstelle darf höchstens einen Abstand von 500 mm betragen.

Dies ist beim Aufbau der Schachtteile in jedem Fall zu beachten.

Die haltungsweise Anpassung inklusive Ablängen der PVC-Rohre ist einzukalkulieren. Passtücke und Gelenke werden nicht separat vergütet. Verbindungsmuffen gehören zur Rohrleitung. Sie sind grundsätzlich einzurechnen und werden nicht separat vergütet. Dies gilt für alle Leitungsdimensionen.

Es kommen PVC-U Rohre und Stahlbetonrohre als Regenwasserhauptkanal zum Einsatz.

# Hinweis Rohrauflager und Leitungszone nach DIN EN 1610 und DWA-A 139:

- Die Rohrauflagestärke beträgt min. 15 cm
- Leitungszone 30 cm über Rohrscheitel
- Kiesmaterial: 0/16 Feinkies für Rohrauflager und Leitungszone
- Das Verdichten des Rohrauflagers hat mittels einer kleinen Rüttelplatte zu erfolgen
- Eine ordnungsgemäße und ausreichende Zwickelverdichtung ist ebenso vorgeschrieben
- Nur die seitliche Verdichtung der Leitungszone erfolgt mittels Vibrationsstampfer

#### 01.08.0010 Vollwand-Kunststoffrohr DN/OD 315

Vollwand-Kunststoffrohr DN/OD 315 für **Hauptleitung Regenwasser** 

Hochlast Rohr SN 12

aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U)

inklusive der für die fachgerechte Verlegung erforderlichen Muffen, liefern und verlegen.

· ·	
Fabrikat:	
Farbe: blau Überdeckung: 0,5 m bis 6,0 m; SLW60	
Auflager aus nichtbindigem Boden, Auflagerwinkel 90 Grad', in vorhandenen verbauten ( Grabentiefe bis 5,00 m	Graben'

270 m

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

	ALS GRUNSATZLICHE STANDARTVORGABE FU		3, (6, ((82.12.1
OZ	Menge Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
01.08.0020	HS-R-Bogen DN/OD 315		
	HS-R-Bogen DN/OD 315 15° bis 30° Hochlast SN 12 als Zulage zum Rohr aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U) Farbe: blau		
	Fabrikat:		
	2 St		
01.08.0030	Stahlbetonrohr Form K-GM DN 400		
	Kanal DIN EN1610 aus Stahlbetonrohren DIN V 120 Form K-GM, Kreisquerschnitt mit Glockenmuffe, DN 400, mit C3A freiem Zement, hochsulfatbeständig nach Rohrverbindung mit in der Muffe fest eingebauter Kompressions-Gleitringdichtung mit dichter Struktu Auflager aus nicht bindigem Boden, Auflagerwinkel 120 Grad, in hergestellten verbauten Graben, Grabentiefe bis 5,00 m liefern und verlegen	FBS.	
	Rohrhersteller :	_	
	130 m	•••••	
01.08.0040	Stahlbetonrohr Form K-GM DN 500		
	Leistung wie Position zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben jedoch Stahlbetonrohr DN 500		
	70 m		
01.08.0050	Stahlbetonrohr Form K-GM DN 600		
	Leistung wie Position zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben jedoch Stahlbetonrohr DN 600		
	310 m		

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ	Menge Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
01.08.0060	Gelenkstück GA/GZ DN 400		
	Anschlußstück aus Stahlbeton für gelenkigen Anschluß als Zulage, 'DN 400'	ß	
	10 St		
01.08.0070	Gelenkstück GA/GZ DN 500		
	Anschlußstück aus Stahlbeton für gelenkigen Anschluß als Zulage, 'DN 500'	3	
	2 St		
01.08.0080	Gelenkstück GA/GZ DN 600		
	Anschlußstück aus Stahlbeton für gelenkigen Anschluß als Zulage, 'DN 600'	3	
	12 St		
01.08.0090	Paßstück DN 400		
	Paßstück aus Stahlbeton als Zulage 'DN 400'		
	5 St		
01.08.0100	Paßstück DN 500		
	Paßstück aus Stahlbeton als Zulage 'DN 500'		
	1 St		
01.08.0110	Paßstück DN 600		
	Paßstück aus Stahlbeton als Zulage 'DN 600'		
	8 St		

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

01.08.0120 Rohrkrümmer DN 600

Rohrkrümmer DN 600 Krümmer für Stahlbetonrohre als Zuschlag zum Rohr

einschnittig aus 2 Segmenten (bis 30°)

2 St ......

01.08.0130 Böschungstück DN 600, Auslauf

Böschungstück als Zulage DN 600 "Auslauf"

Beckeneinlauf Neigung 1:1

1 St ......

## 01.08.0140 Schutzgitter am Rohrauslauf Stb DN 600

Schutzgitter am Rohrauslauf Stb DN 600 auf das Böschungsstück aufgesetzt, aus Edelstahl V2A, lichte Weite Stababstand 7 cm, einteilig, freier Durchfluss in der Sohle Ausführung gemäß Foto, inklusive aller Befestigungsmittel, liefern und montieren.

Freigabe auf Basis Fertigungszeichnung durch AG erforderlich.



Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

#### Hinweis Schachtbaumörtel:

Es darf nur ein Schachtbaumörtel folgender Güte verwendet werden: Sulfatbeständiger SR-Zement gem. DIN EN 197-1,Güteüberwacht. Zementgebundener, durch organische und anorganische Zusätze vergüteter, frühfester Ein-Komponenten-Beschichtungs-, Mauer- und Sanierungsmörtel

mit folgenden Eigenschaften:

Frühfest; schrumpffrei; Quellen > 0.1 Volumen%;

Säure- und Laugenresistent zw. pH 5-10; Hohe Abriebsfestigkeit;

Hoher Widerstand gegen dynamische Beanspruchung;

waserdicht gem. DIN 1045; Hohe Klebekraft;

Frosttausalzbeständig; wasserbelastbar nach 2-4 Std; (z.B. "Ergelit - Schachtbaumörtel" oder gleichwertiger Art). Schachtabdeckungen und Ausgleichsringe sind vollfugig in den

Schachtbaumörtel zu versetzen.

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

#### 01.08.0150 Schacht, rund, lichte Weite 1000 mm

Schacht, rund, lichte Weite 1000 mm komplett herstellen

#### für Regenwasser-Hauptkanal

Ausführung als Typ 2 nach EN 1917 und DIN V 4034-1, aus Stahlbeton C 25/30 WU, 15 cm dick.

Alle erforderlichen Schachtteile sind einzukalkulieren.

- Schachtunterteil und Schachtringe mit Kompressions Gleitringdichtung aus Elastomeren mit dichter Struktur, radial umlaufender Lastausgleich zwischen den Schachtringen gemäß DIN V 4034-1 mittels Elastomerprofil mit einer Quarzsandseele zur gleichmäßigen Lastabtragung in der Lagerfuge mit vorliegender statischer Berechnung gemäß der oben genannten Normen,
- Schachthals bzw. Abdeckplatte, mit Einstiegsöffnung 625 mm,
- Schmutzfänger (schwere Ausführung).
- Schachtabdeckung Klasse D 400, DIN EN 124/DIN 1229, selbstnivellierend, einwalzbarer Rahmen aus Gusseisen Schachtöffnung DN 605 mm,
  Abdeckung rund, mit dämpfender Einlage, mit Lüftungsöffnungen, DIN 19584-5, aus Gußeisen mit Beton (Betonfüllung werkseitig), höhengerecht in Schachtbaumörtel (siehe Hinweis) setzen, Einbau entsprechend Herstelleranleitung.
  Die Abdeckung ist entsprechend dem Bauablauf Zug um Zug bis auf die endgültige Fahrbahnhöhe zu setzen.

Fabrikat:			

- Anschlüsse für gelenkige Einbindung der Rohre mit Muffe,
- Steigeinrichtung, Ausführung Sicherheitssteigbügel DIN-V-19555, Stahl - Poly TS 31 FA; Vollstahl d = 16 mm, oder gleichwertig, Steigmaß 250 mm,
- Gerinne und Auftritt aus Beton, Auftritt in Höhe des Scheitels
- Schachttiefe 1,80 m von Sohle Rohr bis OK Abdeckung
- Unterteil gerade
- Anfangsschacht (kein Zulauf)
- Ablauf DN 300 PVC-U
- Schachtnummer RW1


#### 01.08.0160 Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben

Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben iedoch lichte Weite 1000 mm

- Schachttiefe 1,90 m von Sohle Rohr bis OK Abdeckung
- Unterteil gekrümmt
- Ablauf DN 300 PVC-U
- Seitenzulauf DN 250 PVC-U (Hausanschluß) +0,05 m über Sohle
- Schachtnummer RW2

ES tiefbauplanung - Industriestraße 49 - 88441 Mittelbiberach Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN ΟZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR 01.08.0170 Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben jedoch lichte Weite 1000 mm - Schachttiefe 1,94 m von Sohle Rohr bis OK Abdeckung - Unterteil gekrümmt - Zulauf DN 300 PVC-U - Zulauf DN 300 PVC-U - Ablauf DN 300 PVC-U - Schachtnummer RW3 1 St Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben 01.08.0180 Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben jedoch lichte Weite 1000 mm - Schachttiefe 1,88 m von Sohle Rohr bis OK Abdeckung - Unterteil gekrümmt - Zulauf DN 200 PVC-U (Hausanschluss) +0,10 m über Sohle - Zulauf DN 300 PVC-U - Ablauf DN 300 PVC-U - Schachtnummer RW4 1 St 01.08.0190 Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben iedoch lichte Weite 1000 mm - Schachttiefe 1,90 m von Sohle Rohr bis OK Abdeckung - Unterteil gekrümmt - Zulauf DN 150 PVC-U (Hausanschluss) +0,10 m über Sohle - Zulauf DN 150 PVC-U (Hausanschluss) +0,10 m über Sohle - Ablauf DN 300 PVC-U - Schachtnummer RW5 1 St ..... 01.08.0200 Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben iedoch lichte Weite 1000 mm - Schachttiefe 1,91 m von Sohle Rohr bis OK Abdeckung - Unterteil gekrümmt - Zulauf DN 300 PVC-U +0,10 m über Sohle - Zulauf DN 300 PVC-U +0,10 m über Sohle

Ablauf DN 400 StbSchachtnummer RW6

1 St

......

ES tiefbauplanung - Industriestraße 49 - 88441 Mittelbiberach Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR ΟZ Menge Einheit 01.08.0210 Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben jedoch lichte Weite 1000 mm - Schachttiefe 1,95 m von Sohle Rohr bis OK Abdeckung - Unterteil gekrümmt - Zulauf DN 150 PVC-U (Hausanschluss) +0,10 m über Sohle - Zulauf DN 150 PVC-U (Hausanschluss) +0,10 m über Sohle - Ablauf DN 300 PVC-U - Schachtnummer RW7 1 St Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben 01.08.0220 Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben jedoch lichte Weite 1000 mm - Schachttiefe 2,55 m von Sohle Rohr bis OK Abdeckung - Unterteil gekrümmt - Zulauf DN 300 PVC-U +0.10 m über Sohle - Zulauf DN 400 PVC-U - Ablauf DN 400 Stb - Schachtnummer RW8 1 St 01.08.0230 Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben iedoch lichte Weite 1000 mm - Schachttiefe 2,63 m von Sohle Rohr bis OK Abdeckung - Unterteil gekrümmt - Zulauf DN 400 Stb - Ablauf DN 400 Stb - Schachtnummer RW9 1 St 01.08.0240 Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben iedoch lichte Weite 1000 mm - Schachttiefe 2,65 m von Sohle Rohr bis OK Abdeckung - Unterteil gekrümmt

Zulauf DN 400 StbAblauf DN 400 StbSchachtnummer RW10

1 St

- Schachtnummer RW14

1 St

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR ΟZ Menge Einheit 01.08.0250 Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben jedoch lichte Weite 1000 mm - Schachttiefe 2,75 m von Sohle Rohr bis OK Abdeckung - Unterteil gekrümmt - Zulauf DN 400 Stb - Ablauf DN 400 Stb - Schachtnummer RW11 1 St 01.08.0260 Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben jedoch lichte Weite 1000 mm - Schachttiefe 1,89 m von Sohle Rohr bis OK Abdeckung - Unterteil gekrümmt - Zulauf DN 200 PVC-U (Hausanschluss) +0.10 m über Sohle - Ablauf DN 300 PVC-U - Schachtnummer RW12 1 St 01.08.0270 Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben jedoch lichte Weite 1000 mm - Schachttiefe 2,89 m von Sohle Rohr bis OK Abdeckung - Unterteil gekrümmt - Zulauf DN 300 PVC-U +0,10 m über Sohle - Zulauf DN 400 Stb - Ablauf DN 500 Stb - Schachtnummer RW13 1 St 01.08.0280 Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben jedoch lichte Weite 1000 mm - Schachttiefe 3,86 m von Sohle Rohr bis OK Abdeckung - Unterteil gekrümmt - Zulauf DN 500 Stb - Ablauf DN 600 Stb

- Ablauf DN 600 Stb - Schachtnummer RW18

1 St

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR ΟZ Menge Einheit 01.08.0290 Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben jedoch lichte Weite 1000 mm - Schachttiefe 4,78 m von Sohle Rohr bis OK Abdeckung - Unterteil gekrümmt - Zulauf DN 600 Stb - Ablauf DN 600 Stb - Schachtnummer RW15 1 St 01.08.0300 Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben jedoch lichte Weite 1000 mm - Schachttiefe 4,13 m von Sohle Rohr bis OK Abdeckung - Unterteil gekrümmt - Zulauf DN 600 Stb - Ablauf DN 600 Stb - Schachtnummer RW16 1 St 01.08.0310 Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben jedoch lichte Weite 1000 mm - Schachttiefe 2,02 m von Sohle Rohr bis OK Abdeckung - Unterteil gekrümmt - Zulauf DN 600 Stb - Ablauf DN 600 Stb - Schachtnummer RW17 1 St 01.08.0320 Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben jedoch lichte Weite 1000 mm - Schachttiefe 1,58 m von Sohle Rohr bis OK Abdeckung - Unterteil gekrümmt - Zulauf DN 600 Stb

.....

.....

Regenwasser Hauptkanal

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

Summe 01.08

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN ΟZ Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR Menge Einheit 01.08.0330 Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben Schacht wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben jedoch lichte Weite 2000 mm - Schachttiefe 2,73 m von SO Rohr bis OK Abdeckung - gekrümmt - Zulauf DN 600 Stb 1,02 m über Sohle - Ablauf DN 600 Stb 1,00 m über Sohle - Schachtnummer RW19 (Absetzschacht) Schachtabdeckung wie beschrieben, jedoch DN 800 mm Einschl. Tauchwand I/h = ca. 1,75 / 0,80 m aus Edelstahl 1.4301 (D=4 mm), inkl. Befestigung Ausführung s. Detailplan Einschl. Prallwand U-förmig I/h = ca. 1,60 / 0,60 m aus Edelstahl 1.4301 (D=4 mm), inkl. Befestigung Ausführung s. Detailplan 1 St

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

10 t

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN Menge Einheit ΟZ Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR 01.09 Regenwasser Hausanschlüsse Anforderungen gemäß Rohrauflager, Leitungszone und Schachtbaumörtel analog Hauptkanalleitungen Die haltungsweise Anpassung inklusive Ablängen der PVC-Rohre ist einzukalkulieren. Passtücke und Gelenke werden nicht separat vergütet. Verbindungsmuffen gehören zur Rohrleitung. Sie sind grundsätzlich einzurechnen und werden nicht separat vergütet. Dies gilt für alle Leitungsdimensionen. 01.09.0010 Boden der Gräben für Entwässerungskanäle, Schächte Boden der Gräben für Entwässerungskanäle, Schächte nach DIN EN 1610 innerhalb Verbau profilgerecht ausheben, und seitlich lagern, nach Abtrag des Oberbodens und Straßenkoffer bzw. Voraushub im Einschnitt. Wiederverfüllung und verdichten gemäß EN 1610. > Ausführung für RW Hausanschlüsse DN 150 bis DN 250 > Aushubtiefe bis 3,00 m > Bodenklasse 2-5 > Verbaueinheiten sind in diese Aushubposition einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. Sohlenbreite berechnet nach EN 1610 in separaten Gräben der jeweiligen Leitungen, incl. Verbau. Die Leitungszone ist mit Kiessand 0/16, die restliche Verfüllung mit Kies 0/45 bzw. mit anstehendem Aushubmaterial (wenn geeignet) vorzunehmen. Fremdmaterial wird gesondert vergütet. 250 m<sup>3</sup> 01.09.0020 **Bindemittel** Bindemittel Weißfeinkalk oder gleichwertig, liefern 10 t ...... 01.09.0030 Bindemittel auf Bodenflächen zur Vorbereitung der Bindemittel auf Bodenflächen zur Vorbereitung der Bodenverbesserung nach Angabe des AG ausstreuen. Bindemittel "Weißfeinkalk" Bindemittelmenge nach Angabe der Bauleitung und Eignungsprüfung, ca. 36 - 72 kg/m<sup>3</sup>

......

......

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

100 m<sup>3</sup>

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

ΟZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR 01.09.0040 Geschütteten Boden nach Ausstreuen des Bindemittels Geschütteten Boden nach Ausstreuen des Bindemittels mit Bodenmischgerät gleichmäßig und in voller Schütthöhe (Lagenweise) durchmischen. Pro Lage 2 Fräsübergänge. Vergütet wird der Mehraufwand gegenüber dem Wiedereinbau ohne Bodenverbesserung. Ausstreuen des Bindemittels wird gesondert vergütet. Losen oder Verdichteten Boden verbessern. Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen in verdichtetem Zustand. Position gilt für Einbau des verbesserten Materials in Kanalgraben. 175 m<sup>3</sup> ..... 01.09.0050 Liefern von Stoffen frei Verwendungsstelle Liefern von Stoffen frei Verwendungsstelle inklusive Einbau, > Kies 0/16 für Leitungszone Steinzeug-, Stahlbeton- und PVC-Rohre Nachweis durch Lieferschein bzw. Wiegekarte erforderlich. 75 m<sup>3</sup> ..... 01.09.0060 Beförderung Aushubmaterial zum Zwischenlagerplatz Verdrängtes Aushubmaterial durch Materiallieferung auf Zwischenlagerplatz befördern. Material laden, transportieren, abladen. Zwischenlagerplatz nach Wahl des AN innerhalb des Baufeldes, Transportweg bis 500 m. Herstellen von Einzelmieten, Größe max. 500 m³.

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR ΟZ Menge Einheit 01.09.0070 Vollwand-Kunststoffrohr DN/OD 160 Vollwand-Kunststoffrohr DN/OD 160 für Hausanschlüsse Regenwasser Hochlast Rohr SN 12 aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U) inklusive der für die fachgerechte Verlegung erforderlichen Muffen, liefern und verlegen. Fabrikat: Farbe: blau Überdeckung: 0,5 m bis 6,0 m; SLW60 Auflager aus nichtbindigem Boden, Auflagerwinkel 90 Grad', in vorhandenen verbauten Graben' Grabentiefe bis 4.00m 80 m 01.09.0080 HS-R-Bogen DN/OD 160 HS-R-Bogen DN/OD 160 15° bis 30° Hochlast SN 12 als Zulage zum Rohr aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U) Farbe: blau Fabrikat: 70 St 01.09.0090 Vollwand-Kunststoffrohr DN/OD 200 Vollwand-Kunststoffrohr DN/OD 200 für Hausanschlüsse Regenwasser Hochlast Rohr SN 12 aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U) inklusive der für die fachgerechte Verlegung erforderlichen Muffen, liefern und verlegen. Fabrikat: Farbe: blau Überdeckung: 0,5 m bis 6,0 m; SLW60 Auflager aus nichtbindigem Boden, Auflagerwinkel 90 Grad', in vorhandenen verbauten Graben' Grabentiefe bis 4,00m 30 m .....

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ	Menge Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
01.09.0100	HS-R-Bogen DN/OD 200		
	HS-R-Bogen DN/OD 200 15° bis 30° Hochlast SN 12 als Zulage zum Rohr aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U) Farbe: blau		
	Fabrikat:		
	12 St		
01.09.0110	Vollwand-Kunststoffrohr DN/OD 250		
	Vollwand-Kunststoffrohr DN/OD 250 für <b>Hausanschlüsse Regenwasser</b> Hochlast Rohr SN 12 aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U) inklusive der für die fachgerechte Verlegung erforde liefern und verlegen.	rlichen Muffen,	
	Fabrikat:		
	Farbe: blau Überdeckung: 0,5 m bis 6,0 m; SLW60		
	Auflager aus nichtbindigem Boden, Auflagerwinkel 90 Grad', in vorhandenen verbauten Grabentiefe bis 4,00m	Graben'	
	6 m		
01.09.0120	HS-R-Bogen DN/OD 250		
	HS-R-Bogen DN/OD 250 15° bis 30° Hochlast SN 12 als Zulage zum Rohr aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U) Farbe: blau		
	Fabrikat:		
	3 St		

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ	Menge Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
01.09.0130	HS-R-Abzweig DN/OD 315/160		
	HS-R-Abzweig DN/OD 315/160 45 Grad Hochlast SN 12 als Zulage zum Rohr aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U) Farbe: blau		
	Fabrikat:		
	13 St		
01.09.0140	Anschluss von Kanal aus PVC		
	Anschluss von Kanal aus PVC DN 150 an Kanalrohr aus Stahlbeton DN 400 bis DN 500 durch Anbohren und Einbau einer flexiblen Anschlussdichtung, Material nach DIN 4060, Awadock - Anschlusssystem oder gleichwertig, Angebotenes Material: (bitte eintragen)	-	
	5 St		
01.09.0150	Anschluss von Kanal aus PVC		
	Anschluss von Kanal aus PVC DN 200 an Kanalrohr aus Stahlbeton DN 400 bis DN 500 durch Anbohren und Einbau einer flexiblen Anschlussdichtung, Material nach DIN 4060, Awadock - Anschlusssystem oder gleichwertig, Angebotenes Material: (bitte eintragen)	_	
	2 St		

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR ΟZ Menge Einheit 01.09.0160 Revisionsschacht für Regenwasser-Hausanschluss Revisionsschacht für Regenwasser-Hausanschluss Rund, lichte Weite 600 mm aus Kunststofffertigteilen (PP) gemäß DIN EN 13598 bestehend aus: Schachtboden, DN 600, DN 160 gerader Durchlauf einschl. Verschlussdeckel im Zulauf, Steigrohr DN 600 mit Dichtring je Muffe, Runde Abdeckung, BEGU für die Belastungsklasse B 125 ohne Lüftung inklusive Betonauflagering Schachttiefe bis 2,00 m Bauwerk komplett liefern und auf 10 cm verdichteten Sauberkeitschicht (Sand oder Feinkies, Korn < 20 mm) einbauen einschl. Einbindung in die Rohrleitung inklusive aller Dichtungen. Als Ummantelung des Schachtes eine 20 cm starke Schutzschicht aus verdichtungsfähigem Sand oder Feinkies (Korn < 20 mm) in Lagen verfüllt herstellen. das erforderliche Material ist entsprechend einzukalkulieren. Das ggfs. nötige Anheben der Teleskopabdeckung Entsprechend des Baufortschrittes ist einzukalkulieren Angebotenes Fabrikat: \_\_\_ (bitte eintragen) 22 St ...... ..... 01.09.0170 Leistung wie Position zuvor beschrieben Leistung wie Position zuvor beschrieben DN 200 gerader Durchlauf einschl. Verschlussdeckel im Zulauf 4 St 01.09.0180 Leistung wie Position zuvor beschrieben Leistung wie Position zuvor beschrieben iedoch DN 250 gerader Durchlauf einschl. Verschlussdeckel im Zulauf 1 St

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

# 01.09.0190 Anschlussleitung an Kontrollschacht

Anschlussleitung an Kontrollschacht

Hintergrund: Auf vier Parzellen ist die Erstellung von Tiny-Häusern geplant. Um später tiefe Aufgrabungen zu vermeiden ist im Zuge der Erschließung eine zulaufseitige Anschlussleitung an den Kontrollschacht bis ca. 50 cm unter Gelände mit herzustellen.

In diese Position sind folgende Leistungen einzurechnen:

- PVC-U Rohr DN DN/OD 160 als senkrechte Leitung, Länge ca. 1,50 m
- zugehörige Bögen je 2 x 15° und 30°, 4 Stück
- zugehöriger Verschlussdeckel (Muffenstopfen), 1 Stück
- erforderliche Erdarbeiten und Handschacht
- Mehraufwand beim Verfüllen

Abrechnung nach Stück, als Zulage zum Kontrollschacht

4 St ......

Summe 01.09 Regenwasser Hausanschlüsse .....

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

#### 01.10.0020 Humus-Sand-Kies-Gemisch herstellen

Oberboden-Sand-Kies-Gemisch herstellen

Mischungsverhältnis je 1/3

- 1/3 Oberboden
- 1/3 Sand 0/4 gewaschen
- 1/3 Kies-Sand 0/16 gewaschen

Oberboden von der seitlichen Deponie aufnehmen

Sand und Kiessand sind vom AN zu liefern und werden separat vergütet

Mischung im Zwangsmischer herstellen,

z.B. Separatorschaufel mit entsprechender Siebweite verwenden

Auf eine gleichmäßige vollständige Durchmischung wird größter Wert gelegt,

Mindestens zwei Mischdurchgänge sind zu kalkulieren, das heißt

Mischung aus drei einzelnen Haufwerken herstellen,

anschließend ein weiterer nochmaliger Mischdurchgang im Separator.

Gemisch anschließend 30 cm stark in Retentionsbecken aufbringen,

Einbau waagrecht auf Beckensohle.

Angegebene Positionsmenge besteht aus 1/3 Humus (430 m³) seitlich gelagert,

1/3 Sand (430 m³) geliefert, und 1/3 Kies-Sand 0/16 (430 m³) geliefert.

1290 m<sup>3</sup> ......

# 01.10.0030 Liefern von Stoffen frei Baustelle,

Liefern von Stoffen frei Baustelle,

für Humus-Sand-Kies-Gemisch zum Einbau in die

Retentionsflächen, Sand 0/4 gewaschen,

Umrechnungsfaktor lose 1,70 t/m³ verwenden,

Mengenermittlung nach Wiegekarte.

430 m<sup>3</sup> ......

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN ΟZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR 01.10.0040 Liefern von Stoffen frei Baustelle, Liefern von Stoffen frei Baustelle, für Humus-Sand-Kies-Gemisch zum Einbau in die Retentionsflächen, Kies-Sand 0/16 gewaschen, Umrechnungsfaktor lose 1,80 t/m³ verwenden, Mengenermittlung nach Wiegekarte. 430 m<sup>3</sup> 01.10.0050 Oberboden aufbringen Oberboden von der Seitendeponie aufnehmen und wieder auftragen, Auftragdicke im Mittel 30 cm. Oberbodenauftrag auf der Ebene oberhalb des Beckens, in der Böschung und Damm. Neigung 1:1.5 bis 1:3. Mengenermittlung nach Aufmaß an der Einbaustelle. 7700 m<sup>2</sup> 01.10.0060 Überschüssigen Oberboden abfahren Überschüssigen Oberboden abfahren Oberboden von Seitendeponie weg laden und transportieren. Transportweg bis zu 5 km. An der Einbaustelle Oberboden abladen, verteilen und einbauen,

Einbaustärke im Mittel 20 cm.

Einbau auf landwirtschaftlicher Ackerfläche. Einbauort: siehe beiliegende Lageplanskizze

#### Wichtiger Hinweis:

- Der Transport hat mit Traktoren und Muldenkipper zu erfolgen um den Erddruck zu minimieren
- Das Verteilen und Einbauen hat mit einer geeigneten Planierraupe zu

Mit diesen Vorgaben soll der Einbau möglichst schonend sein und der Eingriff in die Ackerfläche auf das notwendige Maß reduziert werden

- Die durch den Transport und Einbau verschmutzen Verkehrswege sind umgehend zu reinigen, ggfs. täglich.
- Der Reinigungsaufwand ist in den Einheitspreis mit einzurechnen.
- Die Ackerfläche steht erst nach der Ernte im Oktober zur Verfügung, erst dann kann der Oberboden aufgebracht werden. Sollte der Baufortschritt zügiger erfolgen ist jeglicher damit verbundene Mehraufwand in die

860 m <sup>3</sup>	 
Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.	
einschlagigen Positionen einzurechnen.	

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

#### 01.10.0070 Einsaat

Einsaat

#### - Retentionsbecken Sohlbereich

Steine >3 cm ablesen, Oberfläche eben rechen und zur Einsaat vorbereiten.

Herstellen einer Feinplanie, beseitigen von Wurzelresten.

Rasenansaat herstellen im Trockensaatverfahren nach DIN 18917 - 06

Feuchtwiese

Ansaatmischung für den Sohlbereich des Retentionsbeckens -

Begrünungsziel Feuchtwiese

mit gebietsheimischem Saatgut Produktionsraum 8 - Alpen und

Alpenvorland, Ursprungsgebiet 17 - Südliches Alpenvorland

Ansaatstärke: 2 g/m² (20 kg/ha) zzgl. Schnellbegrüner 2 g/m² und

Schrot als Füllstoff 6g/m<sup>2</sup>

in weitgehend ebenen Bereichen

Begrünung auf saatfertig vorbereitetem Oberboden nach DIN 18915

Saatgutmischung gleichmäßig ausbringen und andrücken.

Bodengruppe 6 nach DIN 18915 (bindiger Boden)

Bodenart: sandiger Lehm, humos, mäßig trocken, nährstoffreich

Zeitpunkt: September 2021

Ein Herkunftsnachweis/Saatgutbeschreibung ist vor dem Einbau der

Bauleitung vorzulegen

Liefernachweis:

Rieger-Hoffmann GmbH oder gleichwertiges Produkt

angebotenes Fabrikat:

(von Distance of tilles)

(vom Bieter auszufüllen)

Maschinen und Handeinsaat.

Abrechnung in der Abwicklung.

Mengenermittlung nach örtlichem Aufmaß.

4300 m<sup>2</sup> ......

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

#### 01.10.0080 Einsaat

Einsaat

- Retentionsbecken Böschungen und Damm
- Ebene oberhalb des Retentionsbeckens

Steine >3 cm ablesen, Oberfläche eben rechen und zur Einsaat vorbereiten.

Herstellen einer Feinplanie, beseitigen von Wurzelresten.

Rasenansaat herstellen im Trockensaatverfahren nach DIN 18917 - 01

Blumenwiese

Ansaatmischung für Böschungsflächen um das Retentionsbecken -

Begrünungsziel Blumenwiese

mit gebietsheimischem Saatgut Produktionsraum 8 - Alpen und

Alpenvorland, Ursprungsgebiet 17 - Südliches Alpenvorland

Artenzusammensetzung: 50 % Kräuter und 50 % Gräser

Ansaatstärke: 4 g/m² (40 kg/ha)

zzgl. Schnellbegrüner 2 g/m² und

Schrot als Füllstoff 4 g/m<sup>2</sup>

vorwiegend in Böschungsbereichen ca. 1:3

Begrünung auf saatfertig vorbereitetem Oberboden nach DIN 18915

Saatgutmischung gleichmäßig ausbringen und andrücken.

Bodengruppe 6 nach DIN 18915 (bindiger Boden)

Bodenart: sandiger Lehm, humos, mäßig trocken, nährstoffreich

Zeitpunkt: September 2021

Ein Herkunftsnachweis/Saatgutbeschreibung ist vor dem Einbau der

Bauleitung vorzulegen

Liefernachweis:

Rieger-Hoffmann GmbH oder gleichwertiges Produkt angebotenes Fabrikat:

angeboteries i abrikat.

(vom Bieter auszufüllen)

Maschinen und Handeinsaat.

Abrechnung in der Abwicklung.

Mengenermittlung nach örtlichem Aufmaß.

# \*\*\* Bedarfsposition mit Gesamtbetrag

01.10.0090 **Mulchen** 

Mulchen

- Retentionsbecken Sohlbereich, Böschungen und Damm
- Fläche oberhalb Retentionsbecken

Abrechnung in der Abwicklung.

Mengenermittlung nach örtlichem Aufmaß.

Einzurechnen ist ein Mulchdurchgang ca. eine Woche vor der Abnahme.

Maschinen- und Handarbeit!

12000 m<sup>2</sup> ......

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

4500 m<sup>3</sup>

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN ΟZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR 01.10.0100 Boden für Retentionsbecken Boden für Retentionsbecken nach Abtrag des Oberbodens profilgerecht lösen und laden, Bodenklassen 2 bis 5, Tiefe bis 2,00 m. Beckenrand geböscht 1:1,5 bis 1:3 Beckensohle eben herstellen, inklusive Planie. Material transportieren und als Dammschüttung profilgerecht im Bereich des Retentionsbeckens wieder einbauen. Ausführung siehe Schnitt! 150 m<sup>3</sup> 01.10.0110 Boden für Retentionsbecken Boden für Retentionsbecken nach Abtrag des Oberbodens profilgerecht lösen, laden und auf Zwischenlagerplatz befördern. Zwischenlagerplatz südlich des Retentionsbeckens, Transportweg bis 500 m. Herstellen von Einzelmieten, Größe max. 500 m³. Bodenklassen 2 bis 5, Tiefe bis 2,00 m. Beckenrand geböscht 1:1,5 bis 1:3 Beckensohle eben herstellen, inklusive Planie. 4500 m<sup>3</sup> 01.10.0120 Abfuhr auf Deponie des AN (Z 0) Abfuhr auf Deponie des AN von verdrängtem Aushubmaterial durch Materiallieferung. Material von Zwischenlager aufnehmen und entsorgen. Entsorgung von unbelastetem Aushubmaterial Qualitätsstufe VwV Boden Z 0 Inklusive der Entsorgung auf zugelassene Deponie, inklusive Transport. Folgende Leistungen sind einzukalkulieren: - Beprobung und Klassifizierung durch Geologen (Bodenanalyse) - Entsorgungsnachweis - Gebühren für Sonderabfallentsorgung - Begleitpapiere - Mehraufwand durch Zwischenlagerung - Mehraufwände auf Grundlage der Gesetzgebung Die Unterlagen sind der Bauleitung zu übergeben. Beauftragtes Institut / Geologe:

.....

......

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

ΟZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

#### 01.10.0130 Zulage zur Hauptposition Aushubabfuhr - 01.10.100 (Z 0\* III A)

Zulage zur Hauptposition Aushubabfuhr - 01.10.100 (Z 0\* III A) für die Entsorgung von belastetem Aushubmaterial

bis Z 0\* III A

Inklusiv der Entsorgung auf zugelassene Deponie,

inklusive Transport.

Folgende Leistungen sind einzukalkulieren:

- Beprobung und Klassifizierung durch Geologen (Bodenanalyse)
- Entsorgungsnachweis
- Gebühren für Sonderabfallentsorgung
- Begleitpapiere
- Mehraufwand durch Zwischenlagerung

Beauftragtes Institut / Geologe:

- Mehraufwände auf Grundlage der Gesetzgebung Die Unterlagen sind der Bauleitung zu übergeben.

	•	•				
2000 +						
2000 t					 	

#### 01.10.0140 Drainageleitungen Retentionsbecken

Drainageleitungen unterhalb der Humus-Sand Schicht Ausführung gemäß Lageplan und Schnitte Insgesamt 9 Stränge mit Einzellängen zwischen 25 m bis 50 m

In diese Position sind folgende Leistungen einzukalkulieren:

- Aushub Graben für Drainageleitung Breite 0,50 m, Tiefe 0,30 m bis 0,70 m, Grabenherstellung bzw. Verlegung Drainageleitung im Gefälle 0,5 % überschüssiges Material abfahren und entsorgen, ca. 0,30 m³/m
- Liefern und Einbauen von Trennvlies Robustheitsklasse GRK 3, Einbau siehe Schnitt, zur Abtrennung Sickerkies gegen Erdreich dreiseitig, unten und seitlich mit Überlappung auf dem Erdplanum, Einbaubreite in der Abwicklung ca. 4,00 m / Laufmeter
- Liefern und Einbauen einer Sickerleitung als Teilsickerrohr, Material PP, DIN 8077/78, DIN EN 1852-1 Ringsteifigkeit SN 10

Vollwandrohr Typ R3 nach DIN 4262-1

**DN 150** 

inklusive aller erforderlicher Muffenverbindungen Verlegung Teilsickerrohr im Gefälle 0,5 %

- Liefern und einbauen von Sickerkies 16/32 allseitig um Sickerleitung Einbaumenge ca. 0,30 m<sup>3</sup>/m
- Abrechnung nach Laufmeter, Abrechnungslänge bis Spülschacht

		•	•	
300 m				 

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

ΟZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR 01.10.0150 Bogen DN/OD 160/160 Bogen DN/OD 160/160 15° bis 30° passend zu vor beschriebenem Teilsickerrohr aus PP als Zulage zum Rohr 20 St 01.10.0160 Reduzierung / Übergang DN/OD 160/200 Reduzierung / Übergang DN/OD 160/200 passend zu vor beschriebenem Teilsickerrohr aus PP als Zulage zum Rohr, für den Anschluss am Schacht 11 St 01.10.0170 Spülschacht am Ende der Drainageleitung Spülschacht am Ende der Drainageleitung Rund, lichte Weite 400 mm aus Kunststofffertigteilen (PP / PE-HD) bestehend aus: Schachtboden, Typ G, DN 400, DN 150 gerader Durchlauf einschl. Verschlussdeckel im Zulauf, Steigrohr DN 400 mit Dichtring, Runde Abdeckung, für die Belastungsklasse b 125 Gusseisendeckel mit Sicherung. Teleskopabdeckung L 300 ohne Lüftung Komplett mit Dichtmanschette >lose eingelegt Schachttiefe bis 1.50 m Bauwerk komplett liefern und auf 10 cm verdichteten Sauberkeitschicht (Sand oder Feinkies, Korn < 20 mm) einbauen einschl. Einbindung in die Rohrleitung inklusive aller Dichtungen. Als Ummantelung des Schachtes eine 20 cm starke Schutzschicht aus verdichtungsfähigem Sand oder Feinkies (Korn < 20 mm) in Lagen verfüllt herstellen, das erforderliche Material ist entsprechend einzukalkulieren. Das ggfs. nötige Anheben der Teleskopabdeckung Entsprechend des Baufortschrittes ist einzukalkulieren Fabrikat: \_\_\_ (bitte eintragen) 7 St 01.10.0180 **Zulage zu voriger Position** Zulage zu voriger Position Spülschacht im Böschungsbereich mit Granit Großpflaster in Beton versetzt einfassen. Umpflasterung der Schachtabdeckung 1-zeilig 7 St

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

#### 01.10.0190 Filtervlies als Trennschicht GRK 3

Filtervlies als Trennschicht

Mechanisch verfestigter Schutzvliesstoff aus Polypropylen (PP) Stapelfasern frei Baustelle liefern und nach Herstellerangabe einbauen. Die Bahnen sind an den Stößen mindestens 0,50 m zu überlappen. Der Vliesstoff ist im Vor-Kopf-Einbau zu beschütten. Die Überlappungen, Verschnitt, Windsicherung und Mehraufwendungen werden nicht gesondert vergütet, sondern sind in die Einheitspreise einzukalkulieren. Abgerechnet wird die überdeckte Fläche.

Vlies flächig verlegen zwischen Verteilschicht und anstehendem Baugrund Robustheitsklasse GRK 3, Flächengewicht 150 g/qm und Stempeldurchdrückkraft ca. 1500 N

Die darunter verlaufenden Gräben für die Rigolen sind entsprechend auszusparen, Mehraufwand hierfür ist einzurechnen.

4300 m<sup>2</sup> ......

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

#### 01.10.0200 Filtervlies als Filter-/Trennschicht GRK 5

Filtervlies als Filter-/Trennschicht

Mechanisch verfestigter Schutzvliesstoff aus Polypropylen (PP) Stapelfasern frei Baustelle liefern und nach Herstellerangabe einbauen. Die Bahnen sind an den Stößen mindestens 0,50 m zu überlappen. Der Vliesstoff ist im Vor-Kopf-Einbau zu beschütten. Die Überlappungen, Verschnitt, Windsicherung und Mehraufwendungen werden nicht gesondert vergütet, sondern sind in die Einheitspreise einzukalkulieren. Abgerechnet wird die überdeckte Fläche.

Vlies flächig verlegen zwischen Humus-Sand-Kies-Gemisch und der Verteilschicht aus Sickerkies

Handelsbezeichnung: BETEX TP 50 oder gleichwertig
Oberflächenstruktur: rein mechanisch verfestigt, weiß
Geotextilrobustheitsklasse: GRK 5
Rollenbreite: 4,00 m
Rollenlänge: 50 m

Der Vliesstoff muss folgenden technischen Anforderungen genügen:

Dicke bei 2 kPa gemäß DIN EN ISO 9863-1: > 5,0 mm Flächenbezogene Masse (A) gemäß DIN EN ISO 9864: > 500 g/m² Stempeldurchdrückkraft (x - s) (Fp) gemäß DIN EN ISO 12236 > 5.000 N Zugfestigkeit gemäß DIN EN ISO 10319:

MD (Tmax) >15 kN/m CMD (Tmax) >50 kN/m Charakteristische Öffnungsweite (O90) gemäß DIN EN ISO 12956:>60 mm O90 <160 mm

Langfristige Schutzwirksamkeit (300 kPa) gemäß EN ISO 13719:

Der Vliesstoff muss über einen Nachweis der langfristigen Schutzwirksamkeit für Geotextilien verfügen.

Die Geotextilrobustheitsklasse, mechanischen und filtertechnischen Eigenschaften des Vliesstoffes sind gemäß "Merkblatt für die Anwendung von Geotextilien und Geogitter im Erdbau des Straßenbaus" nachzuweisen. Die Verfestigungsart des Vliesstoffes ist rein mechanisch. Thermisch verfestigte oder thermisch nachbehandelte Vliesstoffe sind nicht zulässig.

Fabrikat: _	 		
4300 m <sup>2</sup>			

< 3,0 %

#### 01.10.0210 Wurzelschutzvlies

Wurzelschutzvlies liefern und einbauen 1,50 m breiter Streifen über der Rigole oberhalb der Verteilschicht Abrechnung nach Laufmeter

300 m

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

ΟZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR 01.10.0220 Liefern von Stoffen frei Verwendungsstelle Liefern von Stoffen frei Verwendungsstelle inklusive Einbau, Einbau flächig als Verteilschicht unterhalb des Humus-Sand-Kies-Gemisches > Baustoff Kies 16/32 Einbaustärke 15 cm. Nachweis durch amtl. Wiegekarte erforderlich. 700 m<sup>3</sup> 01.10.0230 Steinschüttung, Steinwurf, Steinberollung ,nach DIN 19657 Steinschüttung, Steinwurf, Steinberollung nach DIN 19657 Gesteinsart: Vorarlberger Flußbausteine Kantenlänge ca 0.30- 0.50 m, nicht maßhaltig Einbau im Retentionsbecken, Böschungsbereich, im Notüberlauf. um Bauwerke bzw. Böschungsstück aus Stahlbeton. Abgerechnet wird nach Nachweis per Lieferschein. 35 t 01.10.0240 Steinschüttung, Steinwurf, Steinberollung ,nach DIN 19657 Steinschüttung, Steinwurf, Steinberollung nach DIN 19657 Gesteinsart: Vorarlberger Flußbausteine Kantenlänge ca 0,60-0,80 m, nicht maßhaltig Einbau im Retentionsbecken, Böschungsbereich, im Notüberlauf. um Bauwerke bzw. Böschungsstück aus Stahlbeton. Abgerechnet wird nach Nachweis per Lieferschein. 15 t 01.10.0250 Steinschüttung, Steinwurf, Steinberollung ,nach DIN 19657 Steinschüttung, Steinwurf, Steinberollung nach DIN 19657 Gesteinsart: Vorarlberger Flußbausteine Kantenlänge ca 1,00- 1,20 m, nicht maßhaltig Einbau als Störsteine im Zulauf zum Retentionsbecken. Abgerechnet wird nach Nachweis per Lieferschein. 5 t ......

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

#### 01.10.0260 Ablaufbaufbauwerk als Fertigteilschacht

Fertigteilschacht

Ablaufbauwerk RW21

C 30/37, DIN EN 206-1 als Stahlbeton XF1,XM1,XA1 XC4

Forderung:

nach Planauszug, siehe Baubeschreibung Bauwerk komplett herstellen als Fertigteil.

Alle sichtbaren Betonoberflächen in Sichtbetonqualität.

L/B/H im Licht ca. 1,00 m x 1,00 m x 1,65 m

Massenauszug:

ca. 1,75 m³ Wandbeton, ca. 0,50 m³ Beton für Bodenteil,

ca 0.40 to Bewehrung aus

Betonstahl alle Durchmesser DIN 488.

inklusive Gerinnebeton und Sauberkeitsschicht,

Anschlussmuffe - bzw. Einbindering für Rohr DN 300 PVC-U (Ablauf), DN 200 PVC-U (Zulauf Drainage), Öffnung rund DN 200 für Schieber in

Wand.

Abdeckung als Stabrechen aus V2A, lichte Weite

Stababstand 7 cm, begehbar, einteilig, aushebesicher.

Inklusive Steigbügel und ausziehbarer einholmigen Einstieghilfe.

Inklusive Handzugschieber DN 200 mit kompletter

Montage z.B. Fabrikat BAP oder gleichwertig,

mit Arretiermöglichkeit des Schiebers und

Bedienöffnung für den Schieber im Gitterrost

einschl. aller erforderlichen Arbeiten zur Herstellung

des Bauwerks.

Schachtbauwerk liefern und auf Sauberkeitsschicht versetzen.

1 St ......

#### 01.10.0270 Schacht aus Kunststoff DN 600

Schacht aus Kunststoff DN 600

zur Zusammenführung der Drainageleitungen

Zulauf 3 x DN 150

Ablauf 1 x DN 150

Höhe ca. 80 - 100 cm

mit Teleskopabdeckung Kl. D, tagwasserdicht inklusiv 4 x Formstück passend zum Anschluss

Drainageleitung DN 150 aus PP an Schachtzulauf DN 150

liefern und versetzen

Fabrikat:

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR ΟZ Menge Einheit 01.10.0280 Schacht aus Kunststoff DN 600 Schacht aus Kunststoff DN 600 zur Zusammenführung der Drainageleitungen Zulauf 3 x DN 150 Ablauf 1 x DN 200 Höhe ca. 80 - 100 cm mit Teleskopabdeckung Kl. D, tagwasserdicht inklusiv 4 x Formstück passend zum Anschluss Drainageleitung DN 150 aus PP an Schachtzulauf DN 150 liefern und versetzen Fabrikat: 1 St ..... 01.10.0290 Verrohrung zwischen Drainageschacht und Drosselschacht Verrohrung zwischen Drainageschacht und Ablaufbauwerk Rohre und Formstücke DN 200 PVC-U In diese Position sind folgende Leistungen einzukalkulieren: - ca. 2,00 m Rohr waagrecht - Muffen - Rohr ablängen und anpassen 1 St 01.10.0300 Betonriegel als Systemüberlauf Betonriegel als Systemüberlauf Ausführung gemäß Detailplanung, Draufsicht und Schnitte Beton C 25/30, mit konstruktiver Bewehrung Länge 6,00 m Breite 0,20 m Höhe 0,35 m / 0,60 m In Ortbetonbauweise oder als Fertigteil nach Wahl des AN, Höhengerecht auf Kiesunterbau versetzen. 1 St 01.10.0310 Vegetationstragschicht Schotterrasen Gemisch D 10 cm Vegetationstragschicht für Schotterrasen, Gemisch nach den Empfehlungen für Bau und Pflege von Flächen aus Schotterrasen - FLL, Schichtdicke bis 10 cm. Einbau in Abfahrt Becken und Bewirtschaftungsweg. 350 m<sup>2</sup>

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

ΟZ Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR Menge Einheit 01.10.0320 Sitzsteine aus Muschelkalk Sitzsteine aus Muschelkalk Gesteinsart: Würzburger Muschelkalk - Kernstein, mit hohem Frost- und Witterungswiderstand. Der AN hat entsprechende Nachweise vor Bestellung / Lieferung vorzulegen. Material ist vorab dem AG zur Bemusterung vorzulegen Steinhöhe 40-50 cm, Steintiefe 40 cm, Steinlänge mind. 80 cm - 120 cm. Oberseite: bruchrauh Kanten: sämtliche gerundet Unterseite, Stoßflächen, Seitenflächen unbearbeitet. Die bruchrauhe Ansichtsflächen der Blöcke dürfen keine Keilansätze, Bohrlöcher oder andere Bearbeitungsspuren aufweisen. Einbau auf Sauberkeitsschicht aus Kies 0/32, 15-20 cm stark Einschließlich aller Erdarbeiten. überschüssiges Material laden und im Bereich der Baustelle einbauen. Die Lagerflächen müssen weitgehend eben sein. Abrechnung nach Laufmeter tatsächlicher Steinlänge, Kontrolle durch Lieferschein. ..... Liefernachweis 75 m

#### **Summe 01.10** Retentions- und Versickerungsbecken

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

#### 01.11 Straßenbau

Hinweis zum Straßen- und Wegebau

Die Einheitspreise beinhalten die fertige fachgerechte Leistung mit allen Lieferungen, Arbeiten und Nebenleistungen. Alle eingebauten Materialien sind durch Lieferscheine nachzuweisen.

Decken, Tragschichten einschließlich Frostschutzschichten:
Die zur Verwendung gelangenden Mineralstoffe müssen einer
Güteüberwachung unterliegen. Eignungsprüfungen und
Eigenüberwachungsprüfungen sind nach den Vorschriften der ZTV Asphalt
bzw. ZTVT-Stb und ETV-BW hinsichtlich Art und Umfang durchzuführen.
Termine und Art der Kontrollprüfungen sind mit der Bauleitung abzustimmen.
Der Auftragnehmer hat den Nachweis der ordentlichen Verdichtung der
jeweiligen Schichten zu erbringen und diese zu dokumentieren.
! Prüfungen des AN sind im Beisein der Bauleitung durchzuführen!
Die Kosten dieser Prüfungen werden nicht gesondert vergütet.

Das Herstellen von Planum - Feinplanum nach Erdabtrag zu den folgenden Kies,- Frostschutzschichten wird nicht separat vergütet. Alle profilgerechten Einbauten sind in die jeweiligen Kies bzw. Aushubpositionen einzukalkulieren.

Für die Ausführung gelten die Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für Erdarbeiten im Straßenbau (ZTVE-StB), die ZTV für die Ausführung von Tragschichten im Straßenbau (ZTVT-StB), die ZTV- Asphalt für die Ausführung von Asphaltschichten, die ZTVA-STB für Aufgrabungen in Verkehrsflächen.

Erschwernisse bzw. Mehraufwendungen bzgl. Einengungen oder Einbauten wie Verkehrsinseln, Baumscheiben, Straßenabläufe, Schachtabdeckungen, Schieberkappen, e.t.c. sind in die jeweiligen Positionen einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet!

#### 01.11.0010 Bituminöse Befestigung aufnehmen

Bituminöse Befestigung aufnehmen

Bituminöse Befestigung aufbrechen bzw. kaltfräsen und aufnehmen, nach Wahl des AN,

aus bituminöser Tragschicht und/oder Asphaltbeton, in Fahrbahnen,

Fahrbahnnebenflächen, Gehwegen und Parkflächen.

Ausführung in einzelnen nicht zusammenhängenden Flächen

Dicke der bituminösen Befestigung bis 20 cm.

Das Freilegen von Schächten, Schieberkappen, Einbauten und dergleichen, sowie der Fahrbahnränder entlang von Randeinfassungen, Rinnenplatten o.ä. ist einzurechnen.

Fräs-/Aufbruchgut aufnehmen.

Sämtliche anfallenden Stoffe gehen in Eigentum des AN über und sind von der Baustelle zu entfernen.

Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.

950 m²	
930 III	 

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

#### 01.11.0020 Abkantung der bit. Befestigung herstellen, bis 20 cm

Abkantung der bit. Befestigung herstellen, bis 20 cm

Herstellen einer senkrechten und geradlinigen Abkantung der bituminösen Befestigung als Zulage zu den vor beschriebenen Aufbruch-/Fräspositionen der bit. Befestigung (bei Belagsaufbruch durch vorheriges Schneiden, bei Fräsen durch Nachschneiden der Belagskanten).

Nachschneiden vor Einbau Asphaltdeckschicht ist einzukalkulieren, Position wird nur einmal vergütet.

Dicke der Befestigung bis 20 cm.

Ausführung in nicht zusammenhängenden Einzelabschnitten in sämtlichen erforderlichen Längen (auch Kleinlängen), Ränder in Längs- und Querrichtung.

Vor dem Einbau der neuen ATS die Schnitt-/Fräsflächen der vorhandenen bit. Befestigung reinigen, lose Bitumenreste aufnehmen und entfernen. Die Schnitt-/Fräsfläche ist mit einer geeigneten polymermodifizierten Haftemulsion oder einer Bitumenspachtelmasse anzustreichen oder zu beschichten.

Die Mengenangaben und Verarbeitungshinweise der Hersteller sind zu beachten.

50 m

#### 01.11.0030 Anschluss mit Fugenband herstellen

Anschluss an bestehende Asphaltdeckschicht oder Bauteil in der Dicke der Asphaltdeckschicht mit Fugenband herstellen.

Längs- und Querfuge.

Dicke der Asphaltdeckschicht = 4 cm.

Einzellängen bis 20 m.

Breite des Fugenbandes = 10 mm.

20 m

# 01.11.0040 Fugen in Asphaltdeckschicht

Anschluss an bestehende Asphaltdeckschicht oder Bauteil

in der Dicke der Asphaltdeckschicht.

Längs- und Querfuge.

Dicke der Asphaltdeckschicht = 4 cm.

Einzellängen bis 20 m.

Fuge durch Nassschneiden herstellen, Fugenbreite 10 mm,

Fugentiefe 40 mm.

Fugenspalt reinigen und mit Heißvergußmaterial verfüllen.

30 m

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

10000 m<sup>2</sup>

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR ΟZ Menge Einheit 01.11.0050 Randeinfassung ausbauen Randeinfassung ausbauen Bestehende Randsteine Granit oder Beton, Hochbord, Rundbord, Tiefbord, Großpflaster Einzeiler, oder Rinnenplatten in Beton versetzt ausbauen inklusive der erforderlichen Erdarbeiten. Steine und Beton werden Eigentum des AN und sind zu entsorgen. 30 m 01.11.0060 Oberboden abtragen Oberboden abtragen Oberboden gemäß DIN 18 300 abtragen, seitlich lagern in Mieten, Abtragdicke im Mittel 30 cm. 13000 m<sup>2</sup> 01.11.0070 Oberboden wieder auftragen Oberboden wieder auftragen Nach Abschluss der Straßenbauarbeiten den Oberboden wieder auftragen, Auftragdicke im Mittel 30 cm. inklusive sauberem Anarbeiten an die Randeinfassungen bzw. Bankette und für die Einsaat entsprechend profilieren. Mengenermittlung nach digitalen Abtragsprofilen bzw. örtlichem Aufmaß.

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

ΟZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

#### 01.11.0080 Überschüssigen Oberboden abfahren

Überschüssigen Oberboden abfahren

Oberboden von Seitendeponie weg laden und transportieren.

Transportweg bis zu 5 km.

An der Einbaustelle Oberboden abladen, verteilen und einbauen,

Einbaustärke im Mittel 20 cm.

Einbau auf landwirtschaftlicher Ackerfläche. Einbauort: siehe beiliegende Lageplanskizze

### Wichtiger Hinweis:

- Der Transport hat mit Traktoren und Muldenkipper zu erfolgen um den Erddruck zu minimieren
- Das Verteilen und Einbauen hat mit einer geeigneten Planierraupe zu erfolgen

Mit diesen Vorgaben soll der Einbau möglichst schonend sein und der Eingriff in die Ackerfläche auf das notwendige Maß reduziert werden

- Die durch den Transport und Einbau verschmutzen Verkehrswege sind umgehend zu reinigen, ggfs. täglich.
- Der Reinigungsaufwand ist in den Einheitspreis mit einzurechnen.

Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.

- Die Ackerfläche steht erst nach der Ernte im Oktober zur Verfügung, erst dann kann der Oberboden aufgebracht werden. Sollte der Baufortschritt zügiger erfolgen ist jeglicher damit verbundene Mehraufwand in die einschlägigen Positionen einzurechnen.

.....

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

### 01.11.0090 Einsaat

Einsaat

### - Fläche fertiggestellte Baugebietserschließung

Steine >3 cm ablesen, Oberfläche eben rechen und zur Einsaat vorbereiten.

Herstellen einer Feinplanie, beseitigen von Wurzelresten.

Rasenansaat herstellen im Trockensaatverfahren nach DIN 18917 - 01

Blumenwiese

Ansaatmischung für Böschungsflächen um das Retentionsbecken -

Begrünungsziel Blumenwiese

mit gebietsheimischem Saatgut Produktionsraum 8 - Alpen und

Alpenvorland, Ursprungsgebiet 17 - Südliches Alpenvorland

Artenzusammensetzung: 50 % Kräuter und 50 % Gräser

Ansaatstärke: 4 g/m² (40 kg/ha) zzgl. Schnellbegrüner 2 g/m² und

Schrot als Füllstoff 4 g/m<sup>2</sup>

vorwiegend in Böschungsbereichen ca. 1:3

Begrünung auf saatfertig vorbereitetem Oberboden nach DIN 18915

Saatgutmischung gleichmäßig ausbringen und andrücken.

Bodengruppe 6 nach DIN 18915 (bindiger Boden)

Bodenart: sandiger Lehm, humos, mäßig trocken, nährstoffreich

Zeitpunkt: September 2021

Ein Herkunftsnachweis/Saatgutbeschreibung ist vor dem Einbau der

Bauleitung vorzulegen

Liefernachweis:

Rieger-Hoffmann GmbH oder gleichwertiges Produkt angebotenes Fabrikat:

(vom Bieter auszufüllen)

Maschinen und Handeinsaat.

Abrechnung in der Abwicklung.

Mengenermittlung nach örtlichem Aufmaß.

Nicht in Anspruch genommene Fläche vor der Einsaat mulchen, von Unkraut befreien.

Einsaat sämtlicher nicht befestigter Flächen.

Position gilt für die kleinen Einzelgrünflächen mit ca. 10 m² bis zu größeren

mehrere Tausend Quadratmeter zusammenhängenden Flächen.

Maschinen- und Handarbeit!

Ausführung in mehreren Abschnitten, je nach Baufortschritt.

22500 m<sup>2</sup> ......

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

### \*\*\* Bedarfsposition mit Gesamtbetrag

01.11.0100 **Mulchen** 

Mulchen

- Fläche fertiggestellte Baugebietserschließung

Abrechnung in der Abwicklung.

Mengenermittlung nach örtlichem Aufmaß.

Einzurechnen ist ein Mulchdurchgang ca. eine Woche vor der Abnahme.

Maschinen- und Handarbeit!

22500 m<sup>2</sup> ......

### 01.11.0110 Holzgeländer als Grenzmarkierung

Holzgeländer als Grenzmarkierung einfache Ausführung (siehe Foto), bestehend aus:

- Rundpfosten und Handlauf Durchmesser 10 cm
- Feldlänge zwischen zwei Pfosten ca. 2,50 m
- fertige Höhe über Gelände ca. 1,00 m
- Einbau in Grünfläche entlang westlicher und östlicher Grenzverlauf
- Einbindetiefe ca. 40 cm
- Liefern, montieren, einbauen inkl. Verbindungsmittel und Kleinteile
- inklusive aller erforderlicher Nebenarbeiten



310 m

# 01.11.0120 Freilegen von Kabel, Leitungen aller Art, während

Freilegen von Kabel, Leitungen aller Art, während der Straßenkofferarbeiten zur Sichtung der Tiefenlage. freilegen, sichern, und vor Beschädigung schützen. einschl. Handaushub, Suchgraben und aller erforderlichen Nebenarbeiten. Wiedereinbetten inkl. Sandlieferung und Abfuhr überschüssigen Materials. Einzelabschnitte bis 5 m Länge.

Anzahl der Kabel bis 4 Stück.

Breite bis 1,0 m (werden als ein Stück abgerechnet).

50 m ......

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

### 01.11.0130 Boden für Verkehrsflächen

Boden für Verkehrsflächen nach Abtrag der Oberflächenbefestigung profilgerecht lösen, laden und auf Zwischenlagerplatz befördern, Zwischenlagerplatz nach Wahl des AN innerhalb des Baufeldes, Transportweg bis 500 m.
Herstellen von Einzelmieten, Größe max. 500 m³.
Bodenklassen 2 bis 5,
Tiefe bis 0.25 m

Ausführung in Fahrbahn, im Bereich Krummer Weg Schichttiefe 0,10 m bis 0,30 m von OK Asphalt, siehe Baugrundgutachten Diese Schicht ist separat abzutragen.

Das Material aus dieser Position ist auf dem Zwischenlagerplatz vor Regen zu schützen um ein Eintrag von gelösten Stoffen in den Untergrund zu vermeiden.

Das heißt Auslegen / Einbauen einer Abdichtungsfolie auf Erdplanum vor Matarialaufbringung.

Das Material ist auf dem Zwischenlagerplatz mit einer geeigneten Folie abzudecken.

Der hierfür erforderliche Mehraufwand ist mit einzukalkulieren.

Unterbau verdichten, Verdichtungsgrad DPr mind. 97 % Verformungsmodul EV2 mind. 50 MN/m², einschl. Erdplanum herstellen. Abrechnung nach Abtragprofilen, bzw.digitaler Massenermittlung.

210 m³ .....

### 01.11.0140 Boden für Verkehrsflächen

Boden für Verkehrsflächen Bodenklassen 2 bis 5, Tiefe bis 1,00 m nach Abtrag des Oberbodens profilgerecht lösen, laden, und innerhalb Baufeld transportieren, Unterbau verdichten.

Boden in Auffüllbereichen der Straße profilgerecht einbauen, Einbaustärke bis 1,00 m, siehe Höhenpläne.

Lageweise verdichten, alle 30 cm. Verdichtungsgrad DPr mind. 97 %

für Unterbau und eingebautes Material in Dammbereich.

und Planie der obersten Schicht (Erdplanum).

Unterbau und eingebautes Material in Dammbereich profilieren, Herstellen der erforderlichen Längs- und Querneigung.

Abrechnung nach Abtragprofilen, bzw.digitaler Massenermittlung.

200 m<sup>3</sup> ......

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

### 01.11.0150 Boden für Verkehrsflächen

Boden für Verkehrsflächen nach Abtrag des Oberbodens

profilgerecht lösen, laden und auf Zwischenlagerplatz befördern, Zwischenlagerplatz nach Wahl des AN innerhalb des Baufeldes,

Transportweg bis 500 m.

Herstellen von Einzelmieten, Größe max. 500 m³.

Bodenklassen 2 bis 5, Tiefe bis 1,00 m

Unterbau verdichten, Verdichtungsgrad DPr mind. 97 %

Verformungsmodul EV2 mind. 50 MN/m²,

einschl. Erdplanum herstellen.

Abrechnung nach Abtragprofilen, bzw.digitaler Massenermittlung.

1200 m<sup>3</sup> ......

### 01.11.0160 Boden unterhalb von Grünflächen ausheben

Boden unterhalb von Grünflächen ausheben

(künftige Baumstandorte, nur die Stellen in denen Baumsubstrat eingebaut wird)

Ausführung zum Zeitpunkt nach dem Versetzen der Randeinfassungen.

Ausführung in mehreren Einzelstellen, siehe Lageplan

profilgerecht lösen, laden und auf Zwischenlagerplatz befördern,

Zwischenlagerplatz nach Wahl des AN innerhalb des Baufeldes,

Transportweg bis 500 m.

Herstellen von Einzelmieten, Größe max. 500 m³.

Bodenklassen 2 bis 5,

Tiefe bis 1,50 m

500 m<sup>3</sup> ......

# 01.11.0170 Abfuhr auf Deponie des AN (Z 0)

Abfuhr auf Deponie des AN

von verdrängtem Aushubmaterial durch Materiallieferung.

Material von Zwischenlager aufnehmen und entsorgen.

Entsorgung von unbelastetem Aushubmaterial

Qualitätsstufe VwV Boden Z 0

Beauftragtes Institut / Geologe:

Inklusive der Entsorgung auf zugelassene Deponie,

inklusive Transport.

Folgende Leistungen sind einzukalkulieren:

- Beprobung und Klassifizierung durch Geologen (Bodenanalyse)
- Entsorgungsnachweis
- Gebühren für Sonderabfallentsorgung
- Begleitpapiere
- Mehraufwand durch Zwischenlagerung
- Mehraufwände auf Grundlage der Gesetzgebung

Die Unterlagen sind der Bauleitung zu übergeben.

Ü	5	
4455 m³		 

# ES tiefbauplanung - Industriestraße 49 - 88441 Mittelbiberach Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN ΟZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR 01.11.0180 Zulage zur Hauptposition Aushubabfuhr - 01.11.160 (Z 1) Zulage zur Hauptposition Aushubabfuhr - 01.11.160 (Z 1) für die Entsorgung von belastetem Aushubmaterial bis Z 1 Inklusive der Entsorgung auf zugelassene Deponie, inklusive Transport. Folgende Leistungen sind einzukalkulieren: - Beprobung und Klassifizierung durch Geologen (Bodenanalyse) - Entsorgungsnachweis - Gebühren für Sonderabfallentsorgung - Begleitpapiere - Mehraufwand durch Zwischenlagerung - Mehraufwände auf Grundlage der Gesetzgebung Die Unterlagen sind der Bauleitung zu übergeben. Beauftragtes Institut / Geologe: 100 t 01.11.0190 Zulage zur Hauptposition Aushubabfuhr - 01.11.160 (Z 2) Zulage zur Hauptposition Aushubabfuhr - 01.11.160 (Z 2) für die Entsorgung von belastetem Aushubmaterial > Z 1 bis Z 2 oder DK 0 Inklusive der Entsorgung auf zugelassene Deponie, inklusive Transport. Folgende Leistungen sind einzukalkulieren: - Beprobung und Klassifizierung durch Geologen (Bodenanalyse) - Entsorgungsnachweis - Gebühren für Sonderabfallentsorgung - Begleitpapiere - Mehraufwand durch Zwischenlagerung - Mehraufwände auf Grundlage der Gesetzgebung Die Unterlagen sind der Bauleitung zu übergeben. Beauftragtes Institut / Geologe:

\_\_\_\_\_

.....

600 t

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

### 01.11.0200 **Baumsubstrat**

Baumsubstrat

Liefern und Einbauen von Baumsubstrat

Schichtdicke 1,50 m Körnung 0/32

Einbau in Baumquartiere und kleine Grünflächen Lagenweise in erdfeuchtem Zustand in Schichten

von ca. 30 cm einbauen und statisch verdichten (ohne Vibration) mit Walze, Rüttelplatte, Handstampfer oder Einschlämmen Abgerechnet wird nach fester Masse und Wiegescheinnachweis.

Produkt: Rotgrand Compact 45 Baumsubstrat

Liefernachweis:

Bott Begrünungssysteme GmbH

Robert-Koch-Straße 3d

77815 Bühl

Telefon: 07223 / 951189-0 Telefax: 07586 / 951189-10

600 m<sup>3</sup> .....

### 01.11.0210 Bindemittel einarbeiten

Bindemittel Dorosol C50 o.glw. in einer

Menge von ca. 2-4 % als Baugrundverbesserung in Sohlenplanie für Straßen und Wege einarbeiten.

Bindemittel ausstreuen und einfräsen.

Lagendicke/Frästiefe 40 cm.

Oberfläche verdichten und abwalzen zur Vorbereitung

für Einbau Kiestrag- und Frostschutzschicht.

Einbau nur nach ausdrücklicher Anordnung der Bauleitung.

Lieferung Bindemittel wird separat vergütet.

6000 m<sup>2</sup> ......

### 01.11.0220 **Bindemittel**

Bindemittel

Dorosol C 50 oder gleichwertig,

liefern und verteilen

Abrechnung nach Original-Wiegekarten und

Materialbericht.

(vorgesehenes Material)

150 t ......

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

### 01.11.0230 Kiestrag-, und Frostschutzschicht kombiniert

Kiestrag-, und Frostschutzschicht kombiniert ZTVT-StB in Fahrbahnen und Gehwegen, Verdichtungsgrad DPr mind. 103 % Verformungsmodul mind. EV2 120 MN/m2, aus Kies-Sand-Gemisch, Körnung 0/45,

Schichtdicke 10-60 cm, einschl. Herstellen von Feinplanum für Oberflächenbefestigung.

Einbau und Verdichten lageweise, max. 30 cm pro Lage. Nachweis der Verdichtung ist durch den AN zu erbringen.

Abgerechnet wird nach fester Masse und Wiegescheinnachweis.

3100 m<sup>3</sup> ......

# \*\*\* Bedarfsposition mit Gesamtbetrag

01.11.0240 **Trennvlies** 

**Trennvlies** 

zwischen Bodenersatzkörper und anstehendem Baugrund, Robustheitsklasse GRK 2, Flächengewicht 120 g/qm und

Stempeldurchdrückkraft ca. 1300 N

300 m<sup>2</sup> ......

Der Einbau der Asphalttragschicht im Krummen Weg ist vorzuziehen und hat unmittelbar nach Einlegung aller Kanäle, Leitungen und Medien zu erfolgen. Mehrmaliges Aufziehen der Schwarzkolonne ist entsprechend einzurechnen.

# 01.11.0250 Asphalttragschicht Fahrbahn

Asphalttragschicht Fahrbahn

Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut

AC 32 T S herstellen.

In Verkehrsflächen der Belastungsklassen 0,3 bis 1,0

in Fahrbahnen und Zufahrten

Einbaumenge = 288 kg/m<sup>2</sup>.

Bindemittel = 50/70

Maschinen und Handeinbau in Anschlußbereichen, Einbau gegen Randbegrenzung und in Kleinflächen.

Die Einbaudicke muss mit Lieferscheinen nachgewiesen werden.

Einbau in Krummer Weg und Einfahrt Baugebiet

1200 m<sup>2</sup> ......

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

ΟZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

#### 01.11.0260 Asphalttragschicht Fahrbahn

Asphalttragschicht Fahrbahn

Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut

AC 32 T S herstellen.

In Verkehrsflächen der Belastungsklassen 0,3 bis 1,0

in Fahrbahnen und Zufahrten Einbaumenge = 240 kg/m<sup>2</sup>.

Bindemittel = 50/70

Maschinen und Handeinbau in Anschlußbereichen, Einbau gegen Randbegrenzung und in Kleinflächen.

Die Einbaudicke muss mit Lieferscheinen nachgewiesen werden.

Einbau in Achse 1 und 2, Säntisweg, Wohnweg 1 bis 3 in den erhöhten, farblich markierten Kreuzungsbereichen

und den dazugehörigen Anrampungen,

Einbaubreite in den Anrampungen 1,00 m, siehe Regelguerschnitt.

2500 m<sup>2</sup>

#### 01.11.0270 Asphalttragschicht Fußweg

Asphalttragschicht Fußweg

Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut

AC 32 T S herstellen.

In Verkehrsflächen der Belastungsklassen 0,3 bis 1,0

In Fußweg und Zufahrten Einbaumenge = 240 kg/m<sup>2</sup>.

Bindemittel = 50/70.

Maschinen und Handeinbau in Anschlußbereichen,

Einbau ohne Randbegrenzung

und in Kleinflächen. Die Einbaudicke muss mit

Lieferscheinen nachgewiesen werden. Einbau in Fußweg 1.1, 1.2 und 2, Anschluss Achse 1 zu Grasweg

700 m<sup>2</sup>

#### 01.11.0280 Bitumenemulsion aufsprühen

Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen.

In Verkehrsflächen der Belastungsklassen 0,3 bis 1,0.

Unterlage = Asphaltbefestigung

Vor Einbau Asphaltdeckschicht.

Mit Rampenspritzgerät. Bindemittel = C40BF1-S. Bindemittelmenge = 300 g/m<sup>2</sup>.

3900 m<sup>2</sup> ...... ......

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

### 01.11.0290 Asphaltdeckschicht Fahrbahn

Asphaltdeckschicht Fahrbahn

Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton für Asphaltdeck-

schichten AC 8 D N herstellen.

In Verkehrsflächen der Belastungsklassen 0,3 bis 1,0

Einbaumenge = 96 kg/m<sup>2</sup>.

Bindemittel = 50/70.

Grobe Gesteinskörnung = Kategorie PSV 48

Maschinen und Handeinbau in Anschlußbereichen,

Einbau gegen Randbegrenzung

und in Kleinflächen. Die Einbaudicke muss mit

Lieferscheinen nachgewiesen werden.

Der Einbau ist auf die gesamte Breite ohne Mittelnaht auszuführen.

Einbau in Krummer Weg, Achse 1 und 2, Säntisweg, in den erhöhten, farblich markierten Kreuzungsbereichen

und den dazugehörigen Anrampungen.

Einbaubreite in den Anrampungen 1,00 m, siehe Regelguerschnitt.

3200 m<sup>2</sup> ......

### 01.11.0300 Asphaltdeckschicht Fußweg

Asphaltdeckschicht Fußweg

Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton für Asphaltdeck-

schichten AC 8 D N herstellen.

In Verkehrsflächen der Belastungsklassen 0,3 bis 1,0

In Fußweg und Zufahrten

Einbaumenge =  $72 \text{ kg/m}^2$ .

Bindemittel = 50/70.

Grobe Gesteinskörnung = Kategorie PSV 48

Maschinen und Handeinbau in Anschlußbereichen,

Einbau ohne Randbegrenzung

und in Kleinflächen. Die Einbaudicke muss mit

Lieferscheinen nachgewiesen werden.

Einbau in Fußweg 1.1, Fußweg 2

400 m<sup>2</sup> ......

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

ΟZ Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR Menge Einheit 01.11.0310 Asphaltdeckschicht Fußweg Asphaltdeckschicht Fußweg Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton für Asphaltdeckschichten AC 5 D L herstellen. In Verkehrsflächen der Belastungsklassen 0,3 bis 1,0 In Fußweg und Zufahrten Einbaumenge = 60 kg/m<sup>2</sup>. Bindemittel = 70/100. Grobe Gesteinskörnung = Kategorie PSV 48 Maschinen und Handeinbau in Anschlußbereichen, Einbau ohne Randbegrenzung und in Kleinflächen. Die Einbaudicke muss mit Lieferscheinen nachgewiesen werden. Einbau in Fußweg 1.2, Anschluss Achse 1 zu Grasweg 300 m<sup>2</sup> 01.11.0320 Schutz vor Beschädigung durch Ankeilen Einbauten vor Beschädigung schützen durch Anbringen eines Asphaltkeils (Asphaltdeckschicht) Breite bis 0,50 m

Einbaustärke bis 4 cm, Ankeilen von Schachtabdeckungen, Straßenabläufe, Randeinfassungen, ... Abrechnung nach Laufmeter

50 m 

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

ZTV-Biberach für die Ausführung von Pflasterarbeiten (betrifft B-Bordsteine aus Naturstein)

Der Auftraggeber legt erhöhten Wert auf die beschriebene Maßhaltigkeit der Randeinfassungen bei der Lieferung und dem Einbau.

Speziell sind folgende Toleranzen einzuhalten:

- Stöße mit max. 6 mm Fuge
- Stöße parallel max. 2 mm Abweichung
- keine konischen Fugen in den Sichtflächen
- Steinbreiten: Abweichung max. 3 mm
- durchlaufende Fugen sind generell in einer einheitlichen Breite bis max. 6 mm auszuführen.

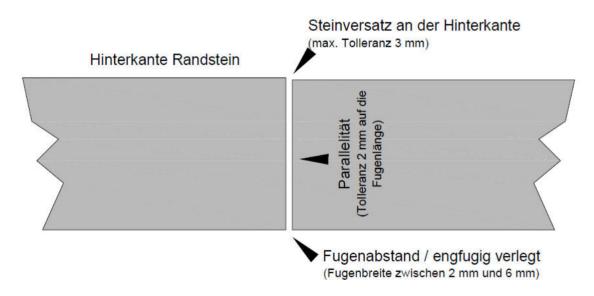
Daher sind die Steine durch den Auftragnehmer vor dem Verlegen zu prüfen, zu sortieren, ggf. nachzuschneiden oder auszusortieren.

Der Auftraggeber wird bei Nichteinhaltung den Ausbau und das Neuverlegen auf Kosten des AN verlangen.

Der beschriebene Aufwand ist in die jeweiligen Einheitspreise mit einzukalkulieren!!!

# Draufsicht Randsteine

Ausführung gilt für geradlinige Verlegung und Verlegung im Radius



Vorderkante Randstein / Belag - Randstein bündig

### 01.11.0330 Bordstein aus Naturstein B 12/30 Fase Rundbord / Hochbord

Bordstein aus Naturstein B-Bordstein ohne Anlauf mit Fase **B 12/30 Fase**, allseits gesägt DIN EN 1343, Maße nach DIN 482, Granit.

Trittfläche gesägt und gestockt, Vorderseite gesägt, 15 cm von oben herab gestockt, darunter geflammt.

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

ΟZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

Rückseite

gesägt und geflammt. Beide Kopfflächen gesägt und

geflammt.

Fußfläche gesägt und geflammt. Obere Vorderkante mit Fase 1,0 cm.

Fase leicht überstockt.

Widerstandsfähigkeit gegen Frost-Tau-Wechsel F1,

engfugig versetzen, Anschlag 0 - 10 cm

mit Fundament und

2-seitiger Rückenstütze aus Beton mit einer Zusammensetzung Beton C 25/30 DIN EN 206-1 und DIN 1045-2, Dicke 20 cm,

Breite der Rückenstütze 15 cm.

Bauartbedingte unvermeidbare Fugen ab >= 1 cm ausfugen,

Fugenfüllung mit Zementmörtel. Versetzen als Rundbord / Hochbord!

110 m

#### 01.11.0340 Bordstein aus Naturstein B 12/25 Fase Rundbord / Hochbord

Bordstein aus Naturstein

B-Bordstein ohne Anlauf mit Fase

B 12/25 Fase, allseits gesägt

DIN EN 1343, Maße nach DIN 482,

Granit.

Trittfläche gesägt und gestockt, Vorderseite gesägt,

15 cm von oben herab gestockt, darunter geflammt.

Rückseite

gesägt und geflammt. Beide Kopfflächen gesägt und

geflammt.

Fußfläche gesägt und geflammt.

Obere Vorderkante mit Fase 1,0 cm.

Fase leicht überstockt.

Widerstandsfähigkeit gegen Frost-Tau-Wechsel F1,

engfugig versetzen, Anschlag 0 - 10 cm

mit Fundament und

2-seitiger Rückenstütze aus Beton mit

einer Zusammensetzung Beton C 25/30

DIN EN 206-1 und DIN 1045-2, Dicke 20 cm,

Breite der Rückenstütze 15 cm.

Bauartbedingte unvermeidbare Fugen ab >= 1 cm ausfugen,

Fugenfüllung mit Zementmörtel.

Versetzen als Rundbord / Hochbord!

1250 m ..... .....

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN ΟZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR 01.11.0350 Radienzuschlag Naturstein B 12/25 Fase Zuschlag zu vorheriger Position für Radiensteine B 12/25 Fase gilt für Radien 0,5 m bis 12,0 m In diese Position ist der Mehraufwand gegenüber dem Versetzen in der Geraden (Radien > 12,0 m) einzukalkulieren, z.B. engerer Abstand der Abstecknadeln. Kurven mit geraden Bordsteinen ausführen, Länge 250 bis 500 mm, inklusive der erforderlichen Schnitte und aller Nebenarbeiten 150 m Bordstein aus Naturstein B 8/25 Tiefbord 01.11.0360 Bordstein aus Naturstein B-Bordstein ohne Anlauf B 8/25. allseits gesägt DIN EN 1343, Maße nach DIN 482, Granit. Trittfläche gesägt und gestockt, Vorderseite gesägt, 15 cm von oben herab gestockt, darunter geflammt. Rückseite gesägt und geflammt. Beide Kopfflächen gesägt und geflammt. Fußfläche gesägt und geflammt. Widerstandsfähigkeit gegen Frost-Tau-Wechsel F1, engfugig versetzen, Anschlag 0 - 3 cm mit Fundament und 2-seitiger Rückenstütze aus Beton mit einer Zusammensetzung Beton C 25/30 DIN EN 206-1 und DIN 1045-2, Dicke 20 cm, Breite der Rückenstütze 15 cm. Bauartbedingte unvermeidbare Fugen ab >= 1 cm ausfugen, Fugenfüllung mit Zementmörtel. 600 m ..... ..... Schneiden Naturstein B 12/25 10/25 8/25 01.11.0370 Zuschlag zu vorheriger Position für Bordsteine schneiden Naturstein B 12/25 12/30 8/25 mit Säge oder Flex,

zur Anpassung an Ausrundungen, Mauern etc. oder Gehrungsschnitt

150 St ......

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

# 01.11.0380 Pflasterstreifen 1-zeilig (Großpflaster)

Pflasterstreifen 1-zeilig

als Ersatz für Rinnenplatten für Längsentwässerung,

Versetzen entlang B-Bordstein

einschließlich Erdarbeiten - Aushub - Steinlieferung,

aus Großpflaster aus Naturstein,

Granit-Pflaster, bearbeitet nach DIN EN 1342

F1, T2, 160/160/160 mm,

Sichtfläche gesägt und gestockt,

Unterseite gesägt und geflammt

Fundament und einseitige Rückenstütze aus **Beton C 25/30** DIN EN 206-1, Dicke 20 cm,

siehe Regelguerschnitt

Pflasterfugen einschlämmen mit Zementmörtel, einschl.

der erforderlichen Rand- und Abschlusssteine. Steine an Einbauten und Begrenzungen anpassen.

220 m

# 01.11.0390 Rundbord

Bordstein aus Beton, DIN 483 - H 15 x 22, als Rundbord,

verlegen mit Bettung und beidseitiger Rückenstütze,

Bettung und Rückenstütze DIN 18318 aus Beton Beton C 25/30

Borde engfugig verlegen.

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

Fugenbreite 20 mm.

das Saatgut abzudecken.

330 m<sup>2</sup>

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

### 01.11.0400 Pflaster in Parkflächen

Pflaster in **Parkflächen**Pflasterdecke ZTV Pflaster-StB,
aus Pflastersteinen aus Beton DIN EN 1338,
mit anbetonierten Abstandshaltern, Maße L/B 200/200 mm,
Dicke 100 mm,
Witterungswiderstand A,
im Läuferverband, in Flächen des ruhenden Verkehrs,
Bettung aus Brechsand-Splitt-Gemisch, Körnung 0/5,
Dicke 3 bis 5 cm, Pflasterfugen verfüllen mit Bettungsstoff,

Die Fugen sind mit einem wasserdurchlässigen und tragfähigen Gemisch aus 10 Massen-% Oberboden der Bodengruppe gemäß DIN 18915 Teil 1, 40 Massen-% Natursand der Körnung 0/4 mm und 50 Massen-% Splitt der Körnung 2/5 mm zu füllen.

Dem Substrat ist ein Vorratsdünger mit 5 g N /  $m^2$  beizufügen. Gemisch aufbringen und einkehren. Der saubere Pflasterbelag ist mit einem Flächenrüttler mit einem Betriebsgewicht von 170 bis 200 kg und einer Zentrifugalkraft von mindestens 20 bis 30 kN bis zur Standfestigkeit abzurütteln.

Der Belag darf nur im trockenen Zustand unter Verwendung einer Platten-Gleit-Vorrichtung abgerüttelt werden. Nach dem Abrütteln sind die Fugen erneut zu schließen. Auftragsdicke unter Berücksichtigung des Setzungsmaßes bis 2 cm unter der Pflasteroberkante.

Raseneinsaat gemäß DIN 18917 auf Pflasterbelag mit begrünbaren Fugen mit Regelsaatgutmischung RSM 5.1 Parkplatzrasen für trockene Lagen. Saatgutmenge 25 g/m² der begrünbaren Fläche oder 5 g/m² der Gesamtfläche. Saatgut in einem Arbeitsgang oberflächig ansäen. Anschließend Oberboden nicht über 1 cm Höhe einkehren, um

Erzeugnisvom Bieter einzutragen, einschl. der erforderlichen Rand- und Abschlusssteine.
Bei Anschlüssen an Rändern und Einbauten in der Pflasterdecke hat der Zuschnitt durch Nassschnitt zu erfolgen und wird gesondert vergütet

......

### ES tiefbauplanung - Industriestraße 49 - 88441 Mittelbiberach

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR ΟZ Menge Einheit 01.11.0410 Zulage für Anschlüsse/Schneidearbeiten Zulage für Anschlüsse/Schneidearbeiten Ausführung von Anschlüssen. Es dürfen bei Anschlüssen nur geschnittene Pflastersteine oder Platten verwendet werden, wenn die verbleibende kürzeste Seite mindestens der Hälfte der größten Kantenlänge des ungeschnittenen Steins oder Platte entspricht. Position gilt für Betonpflastersteine Steindicke bis 10 cm 100 m 01.11.0420 Verkehrseinrichtung entfernen Verkehrseinrichtung entfernen Verkehrsschild, Richtzeichen, in Fahrbahnnebenflächen, mit Fundamenten oder Befestigungen aus Beton, Verkehrseinrichtungen zur Wiederverwendung säubern und nach besonderer Anordnung des AG innerhalb der Baustelle lagern, nicht mehr verwendbare Stoffe laden und entsorgen. 5 St 01.11.0430 Verkehrsschild, Richtzeichen Verkehrsschild. Richtzeichen versetzen in Betonfundament, C 16/20 0,30 x 0,30 x 0,80 m tief einschl. Aushub und allen erforderlichen Arbeiten. 5 St

#### **Summe 01.11** Straßenbau

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

ΟZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

#### 01.12 Straßenentwässerung

Die haltungsweise Anpassung inklusive Ablängen der

PVC-Rohre ist einzukalkulieren.

Passtücke und Gelenke werden nicht separat vergütet. Verbindungsmuffen gehören zur Rohrleitung. Sie sind grundsätzlich einzurechnen und werden nicht separat vergütet.

Dies gilt für alle Leitungsdimensionen.

#### 01.12.0010 Boden für Leitungsgraben einschließlich

Boden für Leitungsgraben einschließlich Schachtbaugruben der Ablaufschächte ausheben Bodenklasse 2 bis 5,

-Anschlussleitung Ablaufschächte-

Abgerechnet wird nach der Länge des Leitungsgrabens. gemessen in der Achse der Leitung. Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen.

Grabentiefe im Mittel bis 1.00 m.

-- Laufmeterpauschale --

Vorverlegung der Anschlußrohre bis ca. 0,50 m unter

Erdplanumshöhe im Zuge des Kanalbaus ist einzukalkulieren.

Breite der Grabensohle nach DIN EN 1610 für Rohr DN 150 Aufmaß, Abrechnung der Tiefenstufe ab Erdplanumshöhe.

Aushub, soweit zum Verfüllen geeignet, zur

Wiederverwendung seitlich lagern, nach Verlegen der Leitung in Graben einschl. Leitungszone einbauen und

verdichten.

200 m

#### 01.12.0020 Boden für Suchgraben ausheben, zur Wiederverwendung

Boden für Suchgraben ausheben, zur Wiederverwendung seitlich lagern und nach Beendigung der Suche wieder einbauen und verdichten.

Vorschriften der Versorgungsunternehmen beachten.

Grabentiefe bis 1,25 m, Grabenbreite: 0,40 m, einschl. Verbau

> Position wird nur vergütet für Freilegung - Suche nach Kabel oder Hindernisse die nicht in Bestandsplänen ersichtlich sind.

5 m<sup>3</sup>

#### 01.12.0030 Liefern von Stoffen' frei Verwendungsstelle

Liefern von Stoffen frei Verwendungsstelle inklusive Einbau,

> Kies 0/16

für Leitungszone Steinzeug-, Stahlbeton- und PVC-Rohre Nachweis durch Lieferschein bzw. Wiegekarte erforderlich.

50 m<sup>3</sup>

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

ΟZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR 01.12.0040 Liefern von Stoffen in Gräben Leistung wie Position zuvor beschrieben iedoch Baustoff > Kies 0/45 für Grabenverfüllung in allen Bereichen Nachweis durch Lieferschein bzw. Wiegekarte erforderlich. 15 m<sup>3</sup> 01.12.0050 Beförderung Aushubmaterial zum Zwischenlagerplatz Verdrängtes Aushubmaterial durch Materiallieferung auf Zwischenlagerplatz befördern, Material laden, transportieren, abladen. Zwischenlagerplatz nach Wahl des AN innerhalb des Baufeldes. Transportweg bis 500 m. Herstellen von Einzelmieten. Größe max. 500 m³. 65 m<sup>3</sup> Vollwand-Kunststoffrohr DN/OD 160 01.12.0060 Vollwand-Kunststoffrohr DN/OD 160 für Anschlussleitung Straßenablauf Hochlast Rohr SN 12 aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U) inklusive der für die fachgerechte Verlegung erforderlichen Muffen, liefern und verlegen. Fabrikat: Farbe: blau Überdeckung: 0,5 m bis 6,0 m; SLW60 Auflager aus nichtbindigem Boden, Auflagerwinkel 90 Grad', in vorhandenen verbauten Graben' Grabentiefe bis 2,00m 250 m 01.12.0070 HS-R-Bogen DN/OD 160 HS-R-Bogen DN/OD 160 15° bis 30° Hochlast SN 12 als Zulage zum Rohr aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U) Farbe: blau Fabrikat: 150 St

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ	Menge Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
	<del>-</del>	·	
01.12.0080	HS-R-Überschiebmuffe DN/OD 160 HS-R-Überschiebmuffe DN/OD 160		
	als Reparaturmuffe Hochlast SN 12 als Zulage zum Rohr aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U) Farbe: blau		
	Fabrikat:		
	30 St		
01.12.0090	HS-R-Abzweig DN/OD 160/160		
	HS-R-Abzweig DN/OD 160/160 45 Grad Hochlast SN 12 als Zulage zum Rohr aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U) Farbe: blau		
	Fabrikat:		
	1 St		
01.12.0100	HS-R-Abzweig DN/OD 315/160		
	HS-R-Abzweig DN/OD 315/160 45 Grad Hochlast SN 12 als Zulage zum Rohr aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U) Farbe: blau		
	Fabrikat:		
	15 St		
01.12.0110	Anschluss von Kanal aus PVC		
	Anschluss von Kanal aus PVC DN 150 an Kanalrohr aus Stahlbeton DN 400 bis DN 500 oder an Schachtbauwerk durch Anbohren und Einbau einer flexiblen Anschlussdichtung, Material nach DIN 4060, Awadock - Anschlusssystem oder gleichwertig, Angebotenes Material: (bitte eintragen)	-	
	15 St		

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

1 St

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

ΟZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR 01.12.0120 Betonteilkombination für Straßenablauf Betonteilkombination für Straßenablauf mit Elcord Aufsatz, ohne Schlammraum, mit verzinktem Eimer, DIN 4052 - 1a - 11 - 10b - D1, mit Steckmuffe, setzen auf Betonauflager C 12/15 DIN EN 206-1, Mindestdicke 15 cm, Ablauf an Leitung anschließen. 29 St ..... ..... 01.12.0130 Aufsatz für Straßenablauf Aufsatz für Straßenablauf "Elcord" **Pultform** Rahmen mit horizontaler und vertikaler dämpfender Einlage MEIPREN Klemmrost mit verkehrssicherer Selbstarretierung Rost für erhöhte Wasseraufnahme Schlitzweite 17 mm Einlaufquerschnitt 653 cm<sup>2</sup> Gewicht 43,5 kg Firma Meierguss Produkt MEIDRAIN, Art.-Nr. 204545/1 höhengerecht in Mörtel MG III setzen. 29 St ..... ..... 01.12.0140 Betonteilkombination für Straßenablauf Betonteilkombination für Straßenablauf mit quadratischem Aufsatz, ohne Schlammraum, mit verzinktem Eimer, DIN 4052 - 1a - 5c - 10a - B1, mit Steckmuffe, setzen auf Betonauflager C 12/15 DIN EN 206-1, Mindestdicke 15 cm, Ablauf an Leitung anschließen. 1 St ..... 01.12.0150 Aufsatz für Straßenablauf Aufsatz für Straßenablauf DIN 4052, Roste aus Gusseisen, Rahmen mit Eimerauflage, Klasse C 250 DIN EN 124 und DIN 1229, Maße L/B 500/500 mm, Muldenform, DIN 19583 - A2 C 250 mit Einlage, höhengerecht in Mörtel MG III setzen.

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN ΟZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR 01.12.0160 Rückbau Straßenablauf Rückbau Straßenablauf Straßenablaufschacht ausbauen Bestehenden Straßenablaufschacht komplett ausbauen und entsorgen, inklusive Rückbau der Anschlussleitung Länge im Mittel 2,00 m, Material wird Eigentum des AN, einschl. erforderliche Erdarbeiten. Rohrende bei endgültiger Stilllegung dauerhaft wasserdicht verschließen. 1 St 01.12.0170 BIRCOsir NW 200 AS Entwässerungsrinne ohne Innengefälle BIRCOsir NW 200 AS – Entwässerungsrinne ohne Innengefälle mit integrierter zweiseitiger Aufschwemmsicherung aus Beton Länge 500 mm / 1000 mm Breite an Zarge 300 mm. Breite am Boden 332 mm Bauhöhe 310 mm aus Beton C 40/50 CE-Konform DIN V 19580 / EN 1433, bis Belastungsklasse F 900 gemäß DIN EN 1433, mit über Anker fest integrierter 4 mm feuerverzinkter Combi-Verschluss-Massivstahlzarge (Zinkbeschichtung 70 µm), mit Sicherheitsfalz BIRCOsir NW 200 AS Rinne Nr. 0/0 Verfugung mit SF-Connect einschließlich der erforderlichen Endscheiben liefern und gemäß der Einbauanleitung des Herstellers verlegen. Hersteller: BIRCO GmbH oder gleichwertig Hersteller: 5 m 01.12.0180 BIRCOsir NW 200 AS Abdeckungen BIRCOsir NW 200 AS - Abdeckungen Breite 287 mm Höhe 30 mm Belastungsklasse nach DIN EN 1433, mit 8-fach M12/A2-Verschraubung oder Easylock-Befestigung pro Meter, Gitterrost 4-fach Verschraubung pro Abdeckung Steg-Gussabdeckung schwarz-tauchlackiert, Länge 500 mm, Klasse F 900 liefern und gemäß der Einbauanleitung des Herstellers verlegen Hersteller: BIRCO GmbH oder gleichwertig Hersteller: 10 St

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

Summe 01.12 Straßenentwässerung .....

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

# 01.13 Anpassung bestehende Schächte

### Hinweis Schachtbaumörtel:

Es darf nur ein Schachtbaumörtel folgender Güte verwendet werden:

Mörtelklasse M10 - DIN EN 998-2,

Mörtelgruppe NM III gem. DIN V 18580,

Güteüberwacht. Zementgebundener, durch organische und anorganische Zusätze vergüteter, frühfester Ein-Komponenten- Beschichtungs-, Mauerund Sanierungsmörtel mit folgenden Eigenschaften: Frühfest; schrumpffrei; Quellen > 0,1 Volumen%; Säure- und Laugenresistent zw. pH 5-10; Hohe Abriebsfestigkeit;

Hoher Widerstand gegen dynamischer Beanspruchung; wasserdicht gem. DIN 1045; Hohe Klebekraft; Frosttausalzbeständig; wasserbelastbar nach 2-4 Std

(z.B. "Ergelit - Schachtbaumörtel" oder gleichwertiger Art). Schachtabdeckungen und Ausgleichsringe sind vollfugig in den Schachtbaumörtel zu versetzten.

# 01.13.0010 Schachtabdeckung ausbauen und entsorgen

Schachtabdeckung und Ausgleichsringe bis 40 cm Höhe bestehender Kanalschächte **ausbauen und entsorgen**, innerhalb der Fahrbahn.

inklusive der erforderlichen Erdarbeiten und Belagsaufbruch, inklusive aller Vorbereitungsarbeiten für den Einbau einer neuen Kanal-Schachtabdeckung.

### 01.13.0020 Schachtabdeckung neu Liefern und versetzen

Schachtabdeckung Klasse D 400, DIN EN 124/DIN 1229, selbstnivellierend, einwalzbarer Rahmen aus Gusseisen Schachtöffnung DN 605 mm,

Abdeckung rund, mit dämpfender Einlage, mit Lüftungsöffnungen, DIN 19584-5,

aus Gußeisen mit Beton (Betonfüllung werkseitig),

höhengerecht in Schachtbaumörtel (siehe Hinweis) setzen,

Einbau entsprechend Herstelleranleitung.

Die Abdeckung ist entsprechend dem Bauablauf Zug um Zug

bis auf die endgültige Fahrbahnhöhe zu setzen.

### 01.13.0030 Auflagering rund

Auflagering AR-V DIN 625 mm, Typ 2, Bauhöhe bis 10 cm, verschiebesicher, liefern und versetzen, Forderung wie für Schachtabdeckung geltend

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR ΟZ Menge Einheit 01.13.0040 Übergangsring quadratisch auf rund wie Position vorher jedoch Übergangsring quadratisch auf rund verschiebesicher, liefern und versetzen, Forderung wie für Schachtabdeckung geltend. 1 St 01.13.0050 Einbauten in Fahrbahnen höhenmäßig anpassen Einbauten in Fahrbahnen höhenmäßig anpassen Schachtabdeckung anpassen, in Fahrbahnen, Höhenänderung bis 10 cm, inklusive der erforderlichen Erdarbeiten und Asphaltaufbruch, Position gilt für Kanalschachtabdeckungen, BeGu 630 mm, rund. 4 St 01.13.0060 Einbauten in Fahrbahnen höhenmäßig anpassen Einbauten in Fahrbahnen höhenmäßig anpassen Schachtabdeckung anpassen, in Fahrbahnen, Höhenänderung bis 10 cm, inklusive der erforderlichen Erdarbeiten und Asphaltaufbruch. Position gilt für Straßenablaufschächte, quadratisch 50 x 50 5 St 01.13.0070 Einbauten in Fahrbahnen höhenmäßig anpassen Einbauten in Fahrbahnen höhenmäßig anpassen Schachtabdeckung anpassen, in Fahrbahnen, Höhenänderung über 5 bis 10 cm, inklusive der erforderlichen Erdarbeiten und Asphaltaufbruch, Position gilt für Kabelschächte (rechteckige Bauform bis ca. 60 cm x 40 cm) 2 St 01.13.0080 Einbauten in Fahrbahnen höhenmäßig anpassen Einbauten in Fahrbahnen höhenmäßig anpassen Schachtabdeckung anpassen, in Fahrbahnen, Höhenänderung bis 10 cm, inklusive der erforderlichen Erdarbeiten und Belagsaufbruch, Position gilt für Schieberkappen Gasleitung Guss ca. 350 mm x 350 mm, quadratisch. 1 St ..... .....

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

**Summe 01.13** 

Anpassung bestehende Schächte

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR ΟZ Menge Einheit 01.13.0090 Einbauten in Fahrbahnen höhenmäßig anpassen Einbauten in Fahrbahnen höhenmäßig anpassen Schachtabdeckung anpassen, in Fahrbahnen, Höhenänderung bis 10 cm, inklusive der erforderlichen Erdarbeiten und Asphaltaufbruch, Position gilt für Schieberkappen Gas- und Wasserleitung aus Guss. rund / oval / quadratisch. 5 St 01.13.0100 Rückbau von Schieberkappen Rückbau von Schieberkappen kompletter Rückbau inkl. aller Teile, nicht mehr benötigte Schieberkappen für Gas- und Wasserleitung aus Guss. rund / oval / quadratisch ausbauen. Material wird Eigentum des AN und ist zu entsorgen. 3 St 01.13.0110 Schieberkappen versetzen Schieberkappen versetzen Bauseits gestellte Schieberkappen für Gas- und Wasserleitung, die Schieberkappen werden in Abstimmung und auf Anweisung der ewa riss ausgetauscht In diese Position ist einzurechnen: - Abholung Schieberkappen bei Stadtwerke Biberach Lager ewa riss, Freiburger Straße 6, 88400 Biberach - Versetzen der gestellten Schieberkappen, inklusive erforderlicher Nebenarbeiten Anpassung an Planie, Asphalttrag- und deckschicht ist einzurechnen Position wird nur einmal vergütet 3 St

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

01.14 Erdarbeiten / Montage Straßenbeleuchtung

# 01.14.0010 Koordination Spartenträger

Koordination Spartenträger

In diese Position ist der Aufwand für die Koordination der einzelnen Sparten einzurechnen. Es handelt sich im Wesentlichen um

- die Teilnahme an Besprechungen bzgl. Vorgehensweise, Abwicklung, Umsetzung der Verkabelungsarbeiten bzw. der Verlegung Gas- und Wasserleitung
- Zusammenführen verschiedener Ausführungspläne der einzelnen Sparten bzgl. Leerrohre für Randsteinunterquerungen (Hausanschlüsse und sonstige Querungen)
- Zusammenführen der einzelnen Grabenbreiten und Grabenanteile in einen gemeinsamen Ausführungsplan als Grundlage für die Herstellung der Gräben
- Abstimmung Termine
- Zu berücksichtigen sind Energieversorgungsunternehmen wie EnBW Regional AG, e.wa-riss netze, Erdgas Südwest, Telekom, Unity Media, Straßenbeleuchtung, Sonstige.

1 psch ......

### 01.14.0020 Boden der Gräben "Kabelgraben"

Boden der Gräben "Kabelgraben" profilgerecht ausheben, Verfüllen und Verdichten nach dem Merkblatt für das Verfüllen von Leitungsgräben, ausgehend von Randsteinplanum, Aushubtiefe bis 0,60 m, Einlegung ggfs. mehrere Kabel und Leerrohre

Einlegung ggfs. mehrere Kabel und Leerrohre Sohlenbreite der Gräben 0,10m - 0,30 m. Gilt für Straßenbeleuchtung.

120 m<sup>3</sup> ......

# 01.14.0030 Ausheben von Hand

Ausheben von Hand

als Zulage zur Bodenbewegung, Aushubpositionen Ausführung 'jeweils 0,50 m vor, hinter, über und unter dem Hindernis'. Handaushubposition kommt nicht bei Maschineneinsatz zum tragen.

5 m<sup>3</sup> ......

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

36 St

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

Menge Einheit ΟZ Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR 01.14.0040 Liefern von Stoffen, frei Baustelle, (Sand) Liefern von Stoffen, frei Baustelle, (Kabelgräben) Sand 0/2, Mengenermittlung nach Grabenprofil und Nachweis durch Wiegescheine. 60 m<sup>3</sup> 01.14.0050 Liefern von Stoffen, frei Baustelle, (0/45) Liefern von Stoffen, frei Baustelle, Kies-Sand-Gemisch 0/45 (Kabelgräben). Mengenermittlung durch Aufmaß und Nachweis Wiegescheine. 20 m<sup>3</sup> 01.14.0060 Beförderung Aushubmaterial zum Zwischenlagerplatz Verdrängtes Aushubmaterial durch Materiallieferung auf Zwischenlagerplatz befördern, Material laden, transportieren, abladen. Zwischenlagerplatz nach Wahl des AN innerhalb des Baufeldes. Transportweg bis 500 m. Herstellen von Einzelmieten, Größe max. 500 m³. 80 m<sup>3</sup> 01.14.0070 Herstellen Mastfundament DN 300 Herstellen Mastfundament DN 300 Herstellen von Mastfundament bestehend aus: Fundamentrohrgrube ausheben mit Bagger oder Handschachtung, Bodenklasse 2-5. Fundamentrohr aus PE-HD liefern und einbauen (z.B. Fabrikat Fränkische "Furowell" oder gleichwertig) **DN 300 mm** Länge 1,00 m Durchführungen für bis zu drei Leerrohre bis DA 75 mm herstellen, nach Angabe Bauleitung (während der Bauzeit bis zum Stellen der Lampen ist die Öffnung der Lampeneinführung ,bzw. Rohröffnung dauerhaft zu verschließen, z.B. runde Holzabdeckung) Aushub / Ersatzfüllgut lagenweise einbauen und verdichten. Verdrängtes Material geht in Eigentum des AN über.

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

3 St

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR ΟZ Menge Einheit 01.14.0080 Kabelkleinschacht 65 x 40 cm im Lichten Kabelkleinschacht 65 x 40 cm im Lichten mit Muffenrahmen (40 cm) aus Stahlbetonfertigteilen ≥ C 35/45 DIN 1045 Schachtabdeckung nach DIN EN 124 und DIN 1229 Klasse D 400 Bestehend aus: Bodenplatte mit Sickerloch, Muffenrahmen 40 cm mit 3-5 einbetonierten Muffen für Kabelleerrohr DN 75 je Seite, Zwischenrahmen 15 cm. Schachtabdeckung 65 x 40 cm im Lichten bestehend aus: Deckelrahmen mit Graugusseinfassung Deckel mit Betonfüllung in Graugusseinfassung, ohne Entlüftung, Klasse D 400 liefern und versetzen. einschl. des erforderlichen Aushubs, inklusiv Sickerpackung aus Kies 16/32 0,40m x 0,40m x 0,40m, inklusiv herstellen des Planums und abfahren des überschüssigen Materials. Hersteller/Typ ..... 4 St ...... ...... 01.14.0090 Liefern und einbauen von Trassenband Liefern und Auslegen von Trassenband Aufdruck entsprechend dem verlegten Kabel "Straßenbeleuchtung". 1000 m ..... ...... 01.14.0100 Anschluss an bestehenden Kabelschacht Anschluss an bestehenden Kabelschacht mittels Bohrung/Kernbohrung Kabelschacht aus Stahlbeton, Bohrung waagerecht, Wandstärke bis 15 cm für den nachträglichen Einbau von Kabelschutzrohr DN 75 Bohrdurchmesser entsprechend dem verwendeten Schutzrohr, inklusive Liefern und einbauen entsprechender Anschlussmuffe Einschl. Lösen des Bohrkerns aus dem Gefüge. Anfallenden Kern beseitigen.

......

.....

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

### 01.14.0110 Kabelschutzrohr 75 x 2,2 mm

Kabelschutzrohr DIN 8074/8075 DIN 1684/16876 liefern und verlegen

Kabelschutzrohr aus PVC-U

75 x 2,2 mm Stangenware,

inkl. aller erforderlicher Muffenverbindungen Auflager auf gewachsenem, bindigem Boden,

in vorhandene Gräben, ohne Verbau.

2000 m ......

# 01.14.0120 Mehraufwand für die Einführung in Mastfundament

Mehraufwand für die Einführung in Mastfundament Kabelleerrohr DA 75 auftrennen und in jedes Mastfundament einführen. Für die Einführung in die Fundamente / Schaltschränke sind flexible Leerrohre (2 x ca. 1,0 m) zu verwenden (z.B Kabuflex). Aufmaß und Abrechnung je Stück Mastfundament.



### **Wichtiger Hinweis:**

Die Elektromontage hat durch eine Fachfirma zu erfolgen. Nachweis z.B. durch Vorlage der Eintragung in Handwerksrolle und im Installateurverzeichnis eines EVU's.

# 01.14.0130 Kabel für Straßenbeleuchtung NYCWY 4x10RE/10

Kabel für Straßenbeleuchtung Erdkabel **NYCWY 4x10RE/10** liefern und verlegen, Einziehen der Kabel in die Leerrohre,

in Abschnitten bis zu 3 Kabel in ein Leerrohr.

1200 m .....

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ	Menge Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
01.14.0140	Verbindungsmuffe herstellen		
	Verbindungsmuffe herstellen Kabel NYCWY bis 5 x 10 mm², Schrumpftechnik		
	2 St		
01.14.0150	Endmuffe herstellen		
	Endmuffe herstellen Kabel spannungsfest verschließen mit GURO Kabelendverschluss oder gleichwertig, Kabel NYCWY bis 5 x 10 mm², Schrumpftechnik		
	4 St		
01.14.0160	Liefern von Kabelplänen mit Bestandsdaten		
	Liefern von Kabelplänen mit Bestandsdaten und Einmaßskizzen, in 2-facher Ausfertigung. Als Basis zur Erstellung eines Bestandsplanes. Dem AN erhält Ausführungspläne digital und in Papier Abweichungen zum Ausführungsplan sind mittels Skiz ggfs. Fotos zu dokumentieren und der Bauleitung zu ü	zen und	
	1 psch		
01.14.0170	Erstprüfung Straßenbeleuchtung		
	Bestehendes bzw. neu verlegtes Beleuchtungskabel mittels Messgerät auf Fehler überprüfen. In der Position enthalten ist der komplette Geräte- und Arbeitsaufwand für das Messen vor Baubeginn und nach der Fertigstellung der kompletten Arbeiten.		
	Folgende Leistungen sind durchzuführen: - Isolationsmessung für jeden Stromkreis - Schleifenimpedanzmessung - Erstellen und Übergeben Prüfprotokoll Prüfprotokoll blanko wird bei Bedarf gestellt.		
	1 psch		

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

Nachfolgende Bauteile werden vom Auftraggeber bereit gestellt

und sind im

Baubetriebshof Stadt Biberach,

Wolfentalstraße 16,

### 88400 Biberach

abzuholen und zur Einbaustelle zu transportieren. Die folgenden Positionen beinhalten den Transport inklusive Versetzen, Montage und Anschlussarbeiten, inklusive der erforderlichen Kleinteile wie Klemmen, Schrauben, Befestigungsmaterial, u.s.w. sofern nicht gesondert aufgeführt.

### 01.14.0180 Beleuchtungsmast 3,50 m aufstellen

Beleuchtungsmast 3,50 m aufstellen Lichtpunkthöhe 3,50 m Gesamtlänge 4,10 m Einbindelänge 0.60 m

### Mast und Kantenschutz bauseits bereitgestellt!

Mast rund, konisch, Stahl feuerverzinkt,

mit Rundstahlmanschette

im bauseitigen Fundament (DN 300) aufstellen, inklusive Kantenschutz für das Kabelloch montieren, vorbereitetes Mastfundament soweit mit Kies verfüllen, dass Rundstahlmanschette mittig sitzt, ca. 200 mm im Erdreich und ca. 200 mm über Gelände (GOK)

Zwischenraum mit Splitt verfüllen, mit Betonkranz abschließen.

### 01.14.0190 Beleuchtungsmast 4,50 m aufstellen

Beleuchtungsmast 4,50 m aufstellen Lichtpunkthöhe 4,50 m Gesamtlänge 5,30 m Einbindelänge 0,80 m

### Mast und Kantenschutz bauseits bereitgestellt!

Mast rund, konisch, Stahl feuerverzinkt,

mit Rundstahlmanschette

im bauseitigen Fundament (DN 300) aufstellen, inklusive Kantenschutz für das Kabelloch montieren,

vorbereitetes Mastfundament soweit mit Kies verfüllen,

dass Rundstahlmanschette mittig sitzt,

ca. 200 mm im Erdreich und ca. 200 mm über Gelände (GOK)

Zwischenraum mit Splitt verfüllen,

mit Betonkranz abschließen.

22 St ......

......

# ES tiefbauplanung - Industriestraße 49 - 88441 Mittelbiberach

Summe 01.14

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN ΟZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR 01.14.0200 LED-Leuchte auf 3,50 m hohen Beleuchtungsmast montieren, LED-Leuchte auf 3,50 m hohen Beleuchtungsmast montieren, Leuchte bauseits bereitgestellt! Fabrikat Philips Stela, Typ BPP 614 10xLED-HB/WW NRN mit vormontierter Anschlussleitung H07RN-F 5G1,5 LPH 3,50 m 14 St 01.14.0210 LED-Leuchte auf 4,50 m hohen Beleuchtungsmast montieren, LED-Leuchte auf 4,50 m hohen Beleuchtungsmast montieren, Leuchte bauseits bereitgestellt! Fabrikat Philips Stela, Typ BPP 614 14xLED-HB/WW SRN und Fabrikat Philips Stela, Typ BPP 614 10xLED-HB/WW NRN und mit vormontierter Anschlussleitung H07RN-F 5G1,5 LPH 4.50 m 22 St 01.14.0220 Montage Kabelübergangskasten Eingang 2 Kabel Montage Übergangs- und Sicherungskasten für zwei Kabeleingänge bauseits bereitgestellt mit zwei Sicherungselementen, Anschlüsse herstellen und im Mast montieren, inklusive Erdung Übergangskasten zum Mast Fabrikat: EKM-2050-2D1-5S/S-2SA-E1 26 St 01.14.0230 Montage Kabelübergangskasten Eingang 3 Kabel Montage Übergangs- und Sicherungskasten für drei Kabeleingänge bauseits bereitgestellt mit zwei Sicherungselementen, Anschlüsse herstellen und im Mast montieren, inklusive Erdung Übergangskasten zum Mast Fabrikat: EKM-2050-2D1-5S/S-2SA-E1 10 St

**Erdarbeiten / Montage Straßenbeleuchtung** 

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

### 01.15 Prüfungen

Die TV-Inspektion der Kanäle wird vom AG veranlasst bzw. durchgeführt. (beauftragt ist im Rahmen eines Jahresauftrages die Firma Rothdach aus Heimertingen)

Die Dichtheitsprüfung ist vom AN zu erbringen.

Die Kanalreinigung vor der Kamerabefahrung und vor der Dichtigkeitsprüfung ist vom AN zu erbringen, dies ist in der folgenden Position zu kalkulieren und wird nur einmal vergütet.

Die rechtzeitige terminliche Abstimmung zwischen AG und AN erfolgt durch den Auftragnehmer mit dem Tiefbauamt der Stadt Biberach. Nach Wahl des AN kann die Dichtheitsprüfung haltungsweise oder mittels Muffendruckprüfung erfolgen.

Abrechnungsgrundlage ist in beiden Fällen die Haltungslänge.

Die Muffenanzahl ist im Bedarfsfall selbst zu ermitteln.

### Wichtiger Hinweis:

Die TV-Abnahmebefahrung durch den AG erfolgt in einem Aufzug und zwar erst dann, wenn sämtliche Kanäle verlegt sind und die Anfahrbarkeit an alle Schächte möglich ist. Eine TV-Befahrung zum Zwecke der Eigenüberwachung im Zuge der Kanalverlegung liegt im Ermessen des AN und ist bei Bedarf vom AN selbst zu organisieren und zu vergüten. Diese Befahrung ersetzt nicht die Abnahmebefahrung durch den AG. Ein Anspruch des AN auf eine TV-Befahrung durch den AG besteht nicht.

# 01.15.0010 Reinigen der Kanäle

Entwässerungskanal reinigen durch Hochdruckspülverfahren, Neubauabnahme der Kanäle.

Positionsmenge setzt sich wie folgt zusammen:

SW Hauptkanal Stzg DN 200	470 m
SW Hausanschlüsse Stzg DN 150	140 m
RW Hauptkanal PVC-U / Stb DN 300 - 600	780 m
RW Hausanschlüsse PVC-U DN 150 - 200	120 m
Anschlussleitungen Straßenabläufe	250 m

Drainageleitungen im Retentionsbecken 300 m

2060 m ......

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR ΟZ Menge Einheit 01.15.0020 Dichtheitsprüfung mit Luft DIN EN 1610, Dichtheitsprüfung mit Luft DIN EN 1610, einschließlich aller erforderlichen Anlagen und Abdichtungen der neu verlegten Kanäle, mit Überdruck, Verfahren LD. Schmutzwasser Hauptkanal **Rohr PVC-U DN 200** inklusive auf die Haltung angeschlossene Schmutzwasser Hausanschlüsse DN 150, im Mittel ca. 2 Hausanschlüsse je Haltung, alle erforderlichen Arbeiten, Absperrungen sind einzukalkulieren Dichtheitsprotokolle sind zu liefern. Abrechnung nach Länge Hauptkanal. 470 m 01.15.0030 Dichtheitsprüfung mit Luft DIN EN 1610, Dichtheitsprüfung mit Luft DIN EN 1610. einschließlich aller erforderlichen Anlagen und Abdichtungen der neu verlegten Kanäle, mit Überdruck, Verfahren LD. Schmutzwasser Hausanschlüsse **Rohr PVC-U DN 150** angeschlossen auf Hauptkanalschächte. Länge der Hausanschlüsse im Mittel ca. 8 m. alle erforderlichen Arbeiten, Absperrungen sind einzukalkulieren Dichtheitsprotokolle sind zu liefern Abrechnung nach Stück Hausanschlüsse. 10 St 01.15.0040 Dichtheitsprüfung mit Luft DIN EN 1610, Dichtheitsprüfung mit Luft DIN EN 1610, einschließlich aller erforderlichen Anlagen und Abdichtungen der neu verlegten Kanäle, mit Überdruck, Verfahren LD. Regenwasser Hauptkanal Rohr PVC-U/Stb DN 300 bis DN 600 inklusive auf die Haltung angeschlossene Regenwasser Hausanschlüsse DN 150 bis DN 200, im Mittel ca. 2 Hausanschlüsse je Haltung, alle erforderlichen Arbeiten, Absperrungen sind einzukalkulieren Dichtheitsprotokolle sind zu liefern.

Abrechnung nach Länge Hauptkanal.

780 m

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

### 01.15.0050 Dichtheitsprüfung mit Luft DIN EN 1610,

Dichtheitsprüfung mit Luft DIN EN 1610, einschließlich aller erforderlichen Anlagen und Abdichtungen der neu verlegten Kanäle, mit Überdruck, Verfahren LD.

Regenwasser Hausanschlüsse Rohr PVC-U DN 150 bis DN 250

angeschlossen auf Hauptkanalschächte. Länge der Hausanschlüsse im Mittel ca. 6 m, alle erforderlichen Arbeiten, Absperrungen sind einzukalkulieren

Dichtheitsprotokolle sind zu liefern Abrechnung nach Stück Hausanschlüsse.

10 St ......

### 01.15.0060 Statischer Lastplattendruckversuch

Statischer Lastplattendruckversuch

nach DIN 18 127 zur Ermittlung der Bodenverdichtung für Erdplanum, Frostschutzschicht und sonstigen Tragschichten

einschl. Auswertung und Prüfprotokoll.

Die Ausführungspunkte werden von der Bauleitung festgelegt. Die Protokolle sind dem AG bzw. der

Bauleitung zu übergeben.

Geeignetes Gerät (Walzenzug, Bagger, LKW, ...) als

Gegengewicht bei der Versuchsdurchführung ist vom AN zu stellen.

Abrechnung nach Stück Versuche.

Die Mindestanforderungen gemäß A-139 sind einzuhalten.

20 St ......

# 01.15.0070 Dynamischer Plattendruckversuch nach TP-StB 8.3

Dynamischer Plattendruckversuch nach TP-StB 8.3 mit dynamischem Plattendruckgerät, bzw. leichten Fallgewicht zur Ermittlung der Bodenverdichtung. Bei Rohrleitungsgräben oder Verkehrsflächen, mind. 4 Messungen je Einsatz, einschließlich

Auswertung und Prüfprotokoll. Abrechnung nach Stück Einsatz

Ausführung nach Anordnung AG, bzw. Bauleitung

Hinweis:

Dyn. Plattendruckversuche können nur nach entsprechender Eichung, bzw Vergleichsmessung (keine gesonderte Vergütung) mittels statischem

Plattendruckversuch anerkannt werden und sind

entsprechend durchzuführen.

Die Protokolle sind dem AG bzw. der Bauleitung zu übergeben. Die Mindestanforderungen gemäß A-139 sind einzuhalten.

10 St ......

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR ΟZ Menge Einheit 01.15.0080 Rammsondierungen Rammsondierungen zur Überprüfung der Verdichtung sind nach der Grabenverfüllung neben den Rohren innerhalb der Leitungszone und der Hauptverfüllung mit einer leichten Rammsonde nach DIN 4094 durchzuführen. Mit der Ausführung beauftragtes Institut: Adresse: Pro Prüftermin werden jeweils 6 Rammsondierungen durchgeführt. Der Rammsondierungsbericht ist dem AG oder der Bauleitung auszuhändigen. Abrechnung nach Stück -Prüftermine. 5 St 01.15.0090 Probegefäß liefern Probegefäß zur Aufnahme von Baustoffproben, für Kontrollprüfungen und für Rückstellproben des AG liefern. Probegefäß = sauberer 10-l-Blecheimer mit dicht schließendem Deckel. Mithilfe bei der Probennahme im Baubereich nach Angaben des AG. 10 St 01.15.0100 Bohrkern entnehmen Bohrkern für Kontrollprüfungen nach Angabe des AG entnehmen und im Baubereich dem AG übergeben. Bohrloch fachgerecht verfüllen. Bohrkerndurchmesser 15 cm. Bohrtiefe über 10 bis 20 cm. Material = Asphaltschicht. Verfüllmaterial = Asphalt. Material verdichten. 3 St **Summe 01.15** Prüfungen

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

#### 01.16 Arbeiten auf Nachweis

#### 01.16.0010 **Stundenlohnarb. Polier, Vorarbeiter**

Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung des AG ausführen.

der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft

umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge,

lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, Erschwerniszuschläge sowie Zuschläge für Überstunden. Zuschläge für Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit

werden gesondert vergütet, Polier oder Vorarbeiter

10 h

### 01.16.0020 Stundenlohnarb. Baufacharbeiter, Bauwerker

Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung des AG ausführen.

der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und

Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge,

lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, Erschwerniszuschläge sowie Zuschläge für Überstunden.

Zuschläge für Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit

werden gesondert vergütet,

Baufacharbeiter oder Bauwerker

25 h

### 01.16.0030 Stundenlohnarb. Maschinenwart, Kraftfahrer

Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung des AG ausführen.

der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und

Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge,

lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn,

Erschwerniszuschläge sowie Zuschläge für Überstunden.

Zuschläge für Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit werden gesondert vergütet,

Maschinenwart oder Kraftfahrer

5 h ......

Frontlader, luftbereift bis 45 kW

5 h

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

ΟZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR 01.16.0040 Verrechnungssatz für Baugerät Bagger bis 0,4 m<sup>3</sup> Stundenlohnarbeiten durch Baugeräte auf Anordnung des AG ausführen. Der Verrechnungssatz für das jeweilige Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Einsatz, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie sämtliche Zuschläge einschließlich der Kosten für das Bedienungspersonal. Der Verrechnungssatz gilt für das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Baugerät. Vergütet werden die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden. Bagger bis 0,4 m<sup>3</sup> 5 h 01.16.0050 Verrechnungssatz für Baugerät Bagger 0,4-1,0 m<sup>3</sup> Stundenlohnarbeiten durch Baugeräte auf Anordnung des AG ausführen. Der Verrechnungssatz für das ieweilige Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Einsatz, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie sämtliche Zuschläge einschließlich der Kosten für das Bedienungspersonal. Der Verrechnungssatz gilt für das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Baugerät. Vergütet werden die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden. Bagger über 0,4 bis 1,0 m<sup>3</sup> 5 h 01.16.0060 Verrechnungssatz für Baugerät Frontl.L - 45 kW Stundenlohnarbeiten durch Baugeräte auf Anordnung des AG ausführen. Der Verrechnungssatz für das jeweilige Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Einsatz, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie sämtliche Zuschläge einschließlich der Kosten für das Bedienungspersonal. Der Verrechnungssatz gilt für das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Baugerät. Vergütet werden die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden.

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

ΟZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR 01.16.0070 Verrechnungssatz für Baugerät Rüttl.bis 0,75 t Stundenlohnarbeiten durch Baugeräte auf Anordnung des AG ausführen. Der Verrechnungssatz für das jeweilige Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Einsatz, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie sämtliche Zuschläge einschließlich der Kosten für das Bedienungspersonal. Der Verrechnungssatz gilt für das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Baugerät. Vergütet werden die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden. Flächenrüttler (Rüttelverdichter) bis 0,75 t 5 h 01.16.0080 Verrechnungssatz für Baugerät Kompr. 5-10 m³ inkl. Hammer-/Bohrwerkzeug Stundenlohnarbeiten durch Baugeräte auf Anordnung des AG ausführen. Der Verrechnungssatz für das jeweilige Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Einsatz, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie sämtliche Zuschläge einschließlich der Kosten für das Bedienungspersonal. Der Verrechnungssatz gilt für das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Baugerät. Vergütet werden die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden. Kompressor über 5 bis 10 m³/min, einschl. Bohr- oder Abbauhammer 5 h 01.16.0090 Verrechnungssatz für Baugerät, Kleingeräte ohne Bedienung Stundenlohnarbeiten durch Baugeräte auf Anordnung des AG ausführen. Der Verrechnungssatz für das jeweilige Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Einsatz, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie sämtliche Zuschläge ohne der Kosten für das Bedienungspersonal. Der Verrechnungssatz gilt für das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Baugerät. Vergütet werden die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden.

Kleingeräte wie Motorflex, Motorsäge, Hilti und dgl.

5 h

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

### 01.16.0100 Verrechnungssatz für LKW Allrad-Kipp. 8 t

Stundenlohnarbeiten durch Lastkraftwagen auf Anordnung des AG ausführen.

Der Verrechnungssatz für den jeweiligen LKW umfasst sämtliche Aufwendungen für den Einsatz des LKW, ins besondere Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie sämtliche Zuschläge

#### einschließlich der Kosten für den Fahrer.

Der Verrechnungssatz gilt für das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Fahrzeug. Vergütet werden die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden nach der tatsächlichen Nutzlast des jeweiligen LKW (ohne Erhöhung der Nutzlaststufe für Sonderfahrzeuge).

LKW-Kipper mit Allradantrieb, ca. 8 t Nutzlast

5 h

### 01.16.0110 Verrechnungssatz für LKW Allrad-Kipp. bis 16 t

Stundenlohnarbeiten durch Lastkraftwagen auf Anordnung des AG ausführen.

Der Verrechnungssatz für den jeweiligen LKW umfasst sämtliche Aufwendungen für den Einsatz des LKW, ins besondere Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie sämtliche Zuschläge

### einschließlich der Kosten für den Fahrer.

Der Verrechnungssatz gilt für das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Fahrzeug. Vergütet werden die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden nach der tatsächlichen Nutzlast des jeweiligen LKW (ohne Erhöhung der Nutzlaststufe für Sonderfahrzeuge).

LKW-Kipper mit Allradantrieb, bis ca. 16 t Nutzlast

5 h

### 01.16.0120 Verrechnungssatz für LKW Transporter 1,5 t

Stundenlohnarbeiten durch Lastkraftwagen auf Anordnung des AG ausführen.

Der Verrechnungssatz für den jeweiligen LKW umfasst sämtliche Aufwendungen für den Einsatz des LKW, ins besondere Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie sämtliche Zuschläge

### einschließlich der Kosten für den Fahrer.

Der Verrechnungssatz gilt für das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Fahrzeug. Vergütet werden die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden nach der tatsächlichen Nutzlast des jeweiligen LKW (ohne Erhöhung der Nutzlaststufe für Sonderfahrzeuge). Kleintransporter, ca. 1,5 t Nutzlast

itionitianoportor, our 1,0 t itatziast

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

OZ	Menge Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
Summe 01.16	Arbeiten auf Nachweis		
Summe 01			

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

02 Anteil - e. wa riss Netze GmbH -

Tiefbauarbeiten für die Erweiterung von Gas- und

Trinkwasserversorgungsleitungen

02.01 Baustelleneinrichtung

Der AN hat sich vor Ausführung der Arbeiten über die Lage der Leitungen, Kabel, Dränen, Kanälen u. ä. im Bereich der Baustelle beim zuständigen Träger der Ver- und Entsorgungsanlagen zu unterrichten. Kabelpläne sind

auf der Baustelle vorzuhalten!

#### 02.01.0010 Baustelle einrichten

Baustelle einrichten

Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Durchführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert berechnet wird betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen herstellen. Baubüro, Unterkünfte nach der ArbStättVO und dgl., soweit erforderlich, antransportieren, aufbauen und einrichten.

Strom-, Wasser-, Fernsprechanschluss sowie Entsorgungs- Einrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen.

Bei Bedarf Zufahrtswege und Baustraßen innerhalb der Baustelle sowie Lagerplätze, sonstige Platzbefestigungen und Wege im Baustellenbereich anlegen (keine gesonderte Vergütung). Flächen beschaffen, sofern die vom AG zur Verfügung gestellten nicht ausreichen. Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. werden nicht mit dieser Pauschale, sondern mit den Einheitspreisen der betreffenden Teilleistungen vergütet. Die Baustelleneinrichtung gilt für alle Gewerke und Abschnitte der Leistungsbeschreibung (Hinweis VOB/C DIN 18300, Pkt. 4.1). Nach Abschluss der Arbeiten ist die Baustelle zu räumen.

### 02.01.0020 Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen

Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen gemäß den Richtlinien der StVO & RSA Ausführung innerhalb "des Baustellenbereichs". Die notwendigen Abschrankungs- und Beleuchtungsarbeiten zur Absicherung des Baustellenbereichs sind fachgerecht auszuführen, zu unterhalten und ggfs. umzusetzen und täglich zu kontrollieren. In diese Position ist auch die Beschilderung und Unterhaltung der innerstädtischen Umleitung einzurechnen.

Eine überörtliche Umleitung ist bei dieser Maßnahme nicht vorgesehen. Ein Verantwortlicher gemäß RSA ist schriftlich zu benennen.

1 psch ......

Summe 02.01 Baustelleneinrichtung .....

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

ΟZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

#### 02.02 Erdarbeiten Gas- und Trinkwasserversorgungsleitungen

Die Mengenermittlung für die Abrechnung der Leistungen erfolgt nach Aufmaß und Ausführungszeichnungen.

Die Leistungen werden abgerechnet nach DIN 18300, DIN 4124 und den

Daten der Bestandsaufmessung der neuen Leitung.

Abgerechnet wird in senkrechten Wänden.

Aufwendungen für (Teil-) Verbau, sowie für die hierfür notwendigen Erdarbeiten werden nicht separat vergütet und sind in die Einheitspreise

einzurechnen.

#### 02.02.0010 Tiefbau ohne Oberfläche, Wiedereinbau Wasserversorgungsleitung DA 110 oder DA 160 mit

Gasversorgungsleitung DA 63

Boden des koordinierten Grabens für eine Wasserversorgungsleitung DA 110 oder DA 160 mit einer Gasversorgungsleitung DA 63 ab Kiesvortrieb (20 cm über Erdplanum) profilgerecht ausheben, laden und auf außerhalb der Baumaßnahme liegenden Lagerplatz transportieren, lagern, gegen Wettereinflüsse sichern.

Bettung, Leitungszone und Abdeckung aus Sand je 10 cm, für die Wasserversorgungsleitungen liefern, fachgerecht einbauen und verdichten, inkl. Lieferscheinnachweis.

Einbaufähiges Material für den Rohrgraben über der Leitungszone auf dem Lagerplatz aufnehmen, laden zur Baumaßnahme transportieren, wiedereinbauen und verdichten.

Verdrängten Boden, abfahren und fachgerecht entsorgen.

Entsorgungsscheine sind dem AG vorlegen. Der abgefahrene Boden geht in

Eigentum des AN über.

Aushubtiefe bis Grabensohle: 1,00 m

2 bis 5 Bodenklassen:

Lichte Mindestgrabenbreite: 0,90 m

70 m

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Menge Einheit Einheitspreis EUR Gesamtbetrag EUR

02.02.0020 Tiefbau ohne Oberfläche, Ersatzmaterial

Wasserversorgungsleitung DA 110 oder DA 160 mit Gasversorgungsleitung DA 63

Boden des koordinierten Grabens für eine Wasserversorgungsleitung DA 110 oder DA 160 mit einer Gasversorgungsleitung DA 63 ab Kiesvortrieb (20 cm über Erdplanum) profilgerecht ausheben, laden, abfahren und fachgerecht entsorgen. Entsorgungsscheine sind dem AG vorzulegen. Der abgefahrene Boden geht in Eigentum des AN über.

Bettung, Leitungszone und Abdeckung aus Sand je 10 cm, für die Wasserversorgungsleitungen liefern, fachgerecht einbringen und verdichten, inkl. Lieferscheinnachweis.

Grabenverfüllung über Leitungszone liefern, fachgerecht einbauen und verdichten, inkl. Lieferscheinnachweis.

Aushubtiefe bis Grabensohle: 1,00 m

Bodenklassen: 2 bis 5

Lichte Mindestgrabenbreite: 0,90 m

70 m

02.02.0030

Tiefbau ohne Oberfläche, Wiedereinbau Wasserversorgungsleitungen DA 160 oder DA 110 oder Gasversorgungsleitung DA 63

Leistung wie Position 02.02.0010 in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Grabenaushub für eine Gas- oder Wasserversorgungsleitung DA 160, DA 110 oder DA 63.

Aushubtiefe bis Grabensohle: 1,00 m

Bodenklassen: 2 bis 5

Lichte Mindestgrabenbreite: 0,60 m

180 m ......

02.02.0040

Tiefbau ohne Oberfläche, Ersatzmaterial Wasserversorgungsleitungen DA 160 oder DA 110 oder Gasversorgungsleitung DA 63

Leistung wie Position 02.02.0020 in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Grabenaushub für eine Gas- oder Wasserversorgungsleitung DA 160, DA 110 oder DA 63.

Aushubtiefe bis Grabensohle: 1,00 m

Bodenklassen: 2 bis 5

Lichte Mindestgrabenbreite: 0,60 m

180 m .....

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung:	ALS GRUNSATZLICHE STANDARTVORGABE FUR DAS IGI RISSTAL / BAUARBETTEN		
OZ	Menge Einheit Eir	nheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
02.02.0050	Tiefbau ohne Oberfläche, Wiedereinbau Wassernetzanschlussleitung mit/ohne Gasnetzanschlussleitung		
	Leistung wie Position 02.02.0010 in vollem Wortlaut besch Grabenaushub für eine Wassernetzanschlussleitung mit o Gasnetzanschlussleitung (Hausanschlussleitung).		
	Aushubtiefe bis Grabensohle:1,00 m Bodenklassen: 2 bis 5		
	Lichte Mindestgrabenbreite: 0,60 m		
	1 m		
02.02.0060	Tiefbau ohne Oberfläche, Ersatzmaterial Wassernetzanschlussleitung mit/ohne Gasnetzanschlussleitung		
	Leistung wie Position 02.02.0020 in vollem Wortlaut besch Grabenaushub für eine Wassernetzanschlussleitung mit o Gasnetzanschlussleitung (Hausanschlussleitung).		
	Aushubtiefe bis Grabensohle:1,00 m Bodenklassen: 2 bis 5		
	Lichte Mindestgrabenbreite: 0,60 m		
	1 m		
02.02.0070	Zulage maschineller Aushub		
	Maschineller Aushub als Zulage zur Bodenbewegung. Ausführung nach besonderer Anordnung des AG.		
	1 m³		
02.02.0080	Zulage Handhaushub		
	Ausheben von Hand als Zulage zur Bodenbewegung. Ausführung nach besonderer Anordnung des AG.		
	1 m³		
02.02.0090	Trassenwarnband verlegen		
	Warnband mit Aufdruck "Achtung Wasserleitung" oder "Achtung Versorgungsleitung in Längstrasse verlegen, 1-fach ver		"
	640 m		

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

OZ	Menge Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
02.02.0100	Straßenkappen für Gas- oder Wasserleitungen		
	Straßenkappe einbauen, anpassen; Material wird vom AG bereitgestellt.	1	
	50 St		
Summe 02.02	Erdarbeiten Gas- und Trinkwasserversorgungslei	tungen	

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

OZ	Menge Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
02.03	Materiallieferung		
02.03.0010	Liefern Sand 0/2 mm		
	Liefern von Sand 0/2 mm, frei Verwendungsstelle eingebaut. Abrechnung nach Ausmaß, Mengenermittlung nach Wiegekarte.		
	1 m³		
02.03.0020	Liefern von Kies 0/45 mm		
	Liefern von Kies 0/45 mm, frei Verwendungsstelle eingebaut. Abrechnung nach Ausmaß, Nachweis durch Wiegekarte.		
	1 m³		
Summe 02.03	Materiallieferung		

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

OZ	Menge Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
02.04	Nachweisleistungen		
	Alle außerhalb des Leistungsverzeichnisses anfallenden, vom AG genehmigten Arbeiten, werden nach Stundensätzen (alle Zuschläge enthalten) abgerechnet. Maschinenstundensätze verstehen sich ohne Bediener, aber inkl. Betriebsstoffe. Wartestunden werden nicht vergütet. Die Stundenzettel sind täglich dem AG zur Unterschrift vorzulegen, andernfalls erfolgt keine Anerkennung der Stunden.		
02.04.0010	Meister/Polier Meister/Polier		
	1 h		
02.04.0020	Baufachwerker Baufachwerker		
	1 h		
02.04.0030	Hilfsarbeiter/Baugehilfe Hilfsarbeiter/Baugehilfe		
	1 h		
Summe 02.04	Nachweisleistungen		
Summe 02	Anteil - e. wa riss Netze GmbH - Tiefbauarbeiten für die Erweiterung vor Trinkwasserversorgungsleitungen	n Gas- und	

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

OZ Zusammenstellung Summe EUR

01

02 Anteil - e. wa riss Netze GmbH -

Tiefbauarbeiten für die Erweiterung von Gas- und Trinkwasserversorgungsleitungen

.....

# ES tiefbauplanung - Industriestraße 49 - 88441 Mittelbiberach

Projekt: -Erdarbeiten, Kanal- und Straßenbau-

LV-Bezeichnung: ALS GRUNSÄTZLICHE STANDARTVORGABE FÜR DAS IGI RISSTAL / BAUARBEITEN

ΟZ Summe EUR Zusammenstellung Summe Zusammenstellung: ...... Summe netto: ..... zzgl. 19% MwSt: ..... Summe inkl. MwSt: